



FREIWILLIGE FEUERWEHR PINNEBERG



JAHRESBERICHT 2025



Impressum

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Pinneberg
Friedrich-Ebert-Straße 25-27
25421 Pinneberg
1. HBM Claus Köster (Wehrführer)
info@feuerwehr-pinneberg.de

Redaktion, Lektorat, Layout und Satz

Helge Anton, Martin Heller, Stefan Hellmich, Florian Judzinsky, Claus Köster, Alexander Supthut, Christoph Supthut

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 07.02.2025	4
Jahresbericht der Jugendfeuerwehr	11
Unsere Wehr	12
Mitgliederzahlen	12
Eintritte	12
Verstorben	12
Austritte	12
Dienstabende und Dienstbeteiligung	13
Ehrung der Verstorbenen	14
Pressesprecher	15
Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung	16
Vorbeugender Brandschutz	17
Arbeitsgruppe Alarm- und Ausrückeordnung (AAO)	18
Arbeitsgruppe Ausbildung	19
Arbeitsgruppe Einsatzleitwagen	20
Arbeitsgruppe Atemschutz	21
Arbeitsgruppe Internet / Social Media	23
Arbeitsgruppe Fahrerausbildung	25
Arbeitsgruppe Schutzbekleidung	27
Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung	28
Sport in der Feuerwehr	31
Festausschuss	32
Ein neuer Weg - mein Engagement bei der Feuerwehr Pinneberg	33
Ausbildung	35
Überörtliches Engagement	38
Rüstkomponente Bahn / Feuerwehrbereitschaft	39
ABC-Dienst/ Löschzug Gefahrgut (LZ-G)	41
Kreisausbildung	42
Brandschutzdienst – Insel	44
Einsätze	45
Alarmierungen nach Stichwort	46
Anzahl der Rücker pro Fahrzeug	46
Einsätze nach Monat, Wochentag und Tageszeit	47
Top 10 der Alarmierungsstichworte	48
Nachbarschaftliche Hilfeleistung	48
Top 10 der Einsatzorte	48
Erweiterung unserer Drehleiter	50
Besondere Einsätze im Jahr 2025	51
Verlässliche Partnerschaft: Feuer-Werk im Einsatzjahr 2025	53
Verlässliche Partner im Blaulichtmilieu	54
Besuch bei der Partnerwehr in Rockville, Maryland (USA)	55
Liste aller Einsätze	59

Früher war alles gut, heute ist es besser. Es wäre besser, wenn wieder alles gut wär.

Heinz Erhardt, Deutscher Komiker & Musiker

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2025 gehört nun der Vergangenheit an. Es hat uns durch plötzlich auftretende Probleme bei Einsätzen mehrfach schwer zu schaffen gemacht. Man kann durchaus sagen, dass uns insbesondere im Jahr 2025 unser Schutzengel begleitet hat. Um alle Herausforderungen im Einsatzbetrieb meistern zu können, sind moderne Technik, eine gute feuerwehrtechnische Ausbildung und manchmal auch das nötige Glück erforderlich, um von allen Einsätzen unbeschadet wieder nach Hause zurückkehren zu können.

Ein Jahr mit 503 Einsätzen, darunter Großfeuer im Umland und im Stadtgebiet, zwei Explosionen sowie technische Hilfeleistungen auf Straße und Schiene und sonstige Einsätze aller Art, hat uns stark gefordert.

Dabei wurden wir leider auch mehrfach mit Leid und Tod konfrontiert.

Wir konnten mit Nils Kaack einen neuen hauptamtlichen Gerätewart im Team der Hauptfeuerwache begrüßen. Er arbeitet sich gerade in das Team ein und ist sehr engagiert, um sich mit allen technischen Belangen vertraut zu machen.

Seit dem 02.01.2026 hat unser vierter Gerätewart Hinnerk Eggerstedt seinen Dienst bei uns angetreten. Außerdem wird im Jahr 2026 eine fünfte Planstelle als Teamleiter auf der Hauptfeuerwache ausgeschrieben.

Nur als Gemeinschaft kann das Unternehmen Freiwillige Feuerwehr Pinneberg am Laufen gehalten werden.

Wir haben eine sehr konstruktive und schlagkräftige Mannschaft im Vorstand und in den Arbeitsgruppen, wodurch wir bisher alles gemeinsam stemmen konnten.

Im Jahr 2025 haben wir uns als Vorstand erneut zu einer Klausur getroffen.

Es diente auch schlicht dazu, einmal miteinander ins Gespräch zu kommen, ohne ständig die Uhr und weitere Termine im Auge behalten zu müssen.

Auch im Jahr 2025 hat uns das Thema der Neubauten von Dienstgebäuden ständig begleitet. Damit verbunden waren zahlreiche Sitzungen in Ausschüssen und Ratsversammlungen sowie diverse Gesprächsrunden mit den verschiedenen Fraktionen.

Nun wurde eine politische Entscheidung getroffen und es gilt, den Beschluss schnellstmöglich umzusetzen.

Unser Dank gilt den Arbeitgebern, die unsere Einsatzkräfte im Alarmfall sofort freistellen. Die Jugendfeuerwehr ist ein unverzichtbarer Teil der Feuerwehr Pinneberg. Hier wird unser Nachwuchs ausgebildet, der die Zukunft unserer Wehr bildet. Ich hoffe sehr, dass diese Kameradinnen und Kameraden die Wehr auch in Zukunft mit großer Leidenschaft führen werden.

Wir möchten uns bei den Ausbildern dafür bedanken, dass sie bereit sind, ihre Freizeit für dieses Ehrenamt zu investieren.

Unser Dank gilt den politischen Gremien und Fraktionen der Stadt Pinneberg. Die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen sowie die Ratsfrauen und Ratsherren haben alle Anträge der Feuerwehr Pinneberg sehr positiv geprüft und genehmigt.

Um effektiv und zielgerichtet Hilfe leisten zu können, muss allerdings auch ständig in Ausbildung und Technik investiert werden.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden möchten wir uns ausdrücklich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bei Bürgermeister Thomas Voeverte, beim 1. Stadtrat Jens Bollwahn, beim Team Rathaus, bei Fachbereichsleiterin Maren Uschkurat sowie bei den Sachbearbeitern Jörg Rose und Nora Kliemek bedanken.

Wir möchten uns bei euch allen für die gute Dienst- und Einsatzbeteiligung bedanken und wünschen euch und euren Familien ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2026.

Ein besonderer Dank geht an alle Verfasser der Berichte sowie an das Redaktionsteam bestehend aus Alexander und Christoph Supthut, Claus Köster, Florian Judzinsky, Martin Heller, Stefan Hellmich und Helge Anton, die diesen Jahresbericht fertiggestellt haben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Claus Köster
Wehrführer

Stefan Hellmich
stellvertretende Wehrführer

Florian Judzinsky



Gruppenbild unserer Wehrführung: Florian Judzinsky, Claus Köster und Stefan Hellmich (vlnr.).

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 07.02.2025

1. Eröffnung der Versammlung

Gemeindewehrführer Claus Köster eröffnete die Jahreshauptversammlung pünktlich um 19:30 Uhr. Claus Köster begrüßte die Anwesenden Kameradinnen und Kameraden der Wehr sowie besonders die Mitglieder der Ehrenabteilung. Im weiteren Verlauf entschuldigte er unsere Bürgervorsteherin Natalina di Racca-Boenigk, die nicht an der Versammlung teilnehmen konnte. Dafür erschien die stellvertretende Bürgervorsteherin Gabriele Matthies, zusammen mit dem Bürgermeister Thomas Voerste.

Als weitere Gäste konnten wir die Vertreter der Verwaltung, der Nachbarwehren, der RKiSH, des DRK, der Polizei und des THW Pinneberg begrüßen.

Im Einzelnen waren anwesend:

- Bürgervorsteherin Natalina Di Racca-Boenigk
- Bürgermeister Thomas Voerste
- Fachbereichsleiterin Maren Uschkurat
- Sachbearbeitung Feuerwehrwesen und Brandschutz Nora Kliemek und Jörg Rose
- Für den Kreisfeuerwehrverband der stellvertretende Kreisbrandmeister Christian Grundorf
- Ortsbeauftragter des THW Pinneberg Florian Ramcke und sein Zugführer Kim Ernst
- Revierleiter des Polizeireviers Pinneberg Patrick Melber y Baric und sein Stellvertreter Marcel Kretschmer
- Wehrführer der Feuerwehr Borstel-Hohenraden Kay Schröder
- Wehrführer der Feuerwehr Kummerfeld Marc-Oliver Peters
- Wehrführer der Feuerwehr Prisdorf Tim Hoyer
- Stellvertretender Wehrführer der Feuerwehr Wedel Arne Augustin
- Bereitschaftsleiterin DRK Pinneberg Britt Thorn
- RKiSH Wachenleiter Sebastian Käferlein und seine Stellvertreterin Katharina Hermann
- sowie die Presse

Für den geordneten Ablauf der Jahreshauptversammlung wird die Einsatzbereitschaft nur durch die Gruppe Mannes sichergestellt. Unterstützt werden wir durch die Feuerwehr Kummerfeld, den EvD stellt Stefan Hellmich.

Auf Nachfrage wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

2. Schweigeminute für verstorbene Kameraden

Im Anschluss an die Begrüßung forderte Gemeindewehrführer Claus Köster die Versammlung auf, sich von den Plätzen zu erheben. In seiner Ansprache gedachte er unserem verstorbenen Kameraden HLM Gerd Kassner und LM Eugen Weber.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch Auszählung der Anwesenheitsliste wurden 89 stimmberechtigte Mitglieder gezählt.

4. Ehrungen und Beförderungen

Wehrführer Claus Köster nahm die nachfolgenden Ehrungen und Beförderungen zusammen mit seinen Stellvertretern vor.

Dienstabzeichen 10 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Volkert Gasche
- Malte Lüdemann

Dienstabzeichen 20 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Sabrina Bornholdt
- Stefan Lutz Hellmich
- Fabian Oberhofer
- Matthais Seelmann

Dienstabzeichen 40 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Peter Boenigk
- Heiko Groß
- Thorsten Karsten – wird nachgeholt
- Markus Rode
- Kai Rowohlt
- Mitja Arwed Suchorski

Brandschutzhrenzeichen in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr

- Kai Rowohlt
- Heiko Groß

Geschenk der Stadt für 40 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pinneberg

- Peter Boenigk
- Heiko Groß
- Thorsten Karsten – wird nachgeholt
- Claus Köster
- Markus Rode
- Kai Rowohlt
- Mitja Arwed Suchorski

Brandschutzhrenzeichen in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr

- Kai Halle

Dienstabzeichen 50 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Kurt Ahrendt – wird nachgeholt

Geschenk der Stadt für 50 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pinneberg

- Kurt Ahrendt – wird nachgeholt

Dienstabzeichen 60 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Paul Becker – wird nachgeholt

Deutsches Feuerwehr Fitness Abzeichen in Silber

- Martin Heller

Deutsches Feuerwehr Fitness Abzeichen in Gold

- Arne Voges

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

- Malte Wiegel

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann

- Timo Engellenner
- Marco Großkopf
- Lars Krauthäuser
- Car Langer
- Jens Schröder

Beförderung zum Löschmeister

- Volkert Gasche
- Olav Gröning
- Sebastian Hentschel

Durch den stellvertretenden Kreiswehrführer Christian Grundorf, wurden die weiteren Beförderungen durchgeführt:

Beförderung zum Oberlöschmeister

- Christian Theuerkauf

Beförderung zum Hauptlöschmeister

- Stefan Lutz Hellmich

Beförderung zum Brandmeister

- Florian Judzinsky

5. Übertritte in die Ehrenabteilung

Mit einer Laudation wurden die Kameraden Reinhold Klanke, Ingo Nieber und Jens Schaefer in die Ehrenabteilung verabschiedet. In dem Zuge wurde Ingo Nieber mit dem Schleswig-Holsteinischen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber geehrt.

6. Abstimmung über die weitere Mitgliedschaft nach Ablauf des Probejahres

In den zurückliegenden Jahren haben sich zahlreiche Kameradinnen und Kameraden in den Dienst am Bürger gestellt und sind Mitglied in unserer Wehr geworden. Nach Ablauf der Probezeit stimmt die Wehr über ihre endgültige Aufnahme ab.

Die entsprechenden Mitglieder wurden für die Abstimmung vor die Tür gebeten und im Anschluss über jeden einzelnen abgestimmt.

- Niclas Bahlo
- Benjamin Butzke
- Torben Conrad
- Andreas Freund
- Meiko-Nanouk Harmgardt
- Stephan Johannsen
- Tina Krauthäuser
- Fabian Kröger
- Maximilian Richter
- Marc Schröder

Alle Kameraden wurden aufgenommen und haben ihre Probezeit erfolgreich absolviert.

7. Jahresbericht 2024

Der Stellvertretende Wehrführer Florian Judzinsky berichtete aus dem Jahr 2024 und verwies auf den Jahresbericht, der auch wieder in schriftlicher Form vorlag und im Nachgang zur Jahreshauptversammlung im Internet veröffentlicht wird. Aus diesem Grund wird hier auf die weiteren Inhalte nicht eingegangen.

8. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr 2024

Der am 07. Februar 2024 neu gewählte Jugendgruppenleiter unserer Jugendfeuerwehr hatte während der Jahreshauptversammlung der aktiven Wehr seine erste Bewährungsprobe zu bestehen. Souverän verlief Max Hems den Bericht der Jugendfeuerwehr.

Claus Köster dankte ihm und der Jugendwartin sowie den Ausbildern für ihre Arbeit.

Auch dieser Bericht wird, wie bereits der Bericht des Wehrführers, schriftlich veröffentlicht. Nicole Nieber berichtete über die neuen Ausbilder Fabian Oberhofer und Marco Großkopf.

9. Kassenberichte

Michael Kröplin, der Kassenwart der Kameradschaftskasse berichtete ausführlich über die geleisteten Ausgaben und die Einnahmen, die diese finanzieren.

Die Kasse wurde durch die beiden Kassenprüfer Lena Halle und Marius Schlueter am 20.01.2025 geprüft und es wurden keine Fehler oder Beanstandungen vorgefunden. Sie beantragten die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes.

Vor der Abstimmung wurde noch Andrea Swennosen gehört, die für die Kasse des Förderungsringes verantwortlich ist. Der Förderungsring hat 132 Mitglieder.

Die Kasse des Förderungsringes wurde durch die Mitglieder Niclas Krüger und Olaf Klepper am 29.01.2025 geprüft und sie bestätigten die einwandfreie Kassenführung und beantragten ebenfalls die Entlastung.

10. Abstimmung über die Entlastung der Kassenwarte und des Vorstandes

Claus Köster befragte die Wehr zum Antrag der jeweiligen Kassenprüfer auf Entlastung der Kassenführung sowie des Vorstandes. Diese wurde einstimmig per Handzeichen durch die Versammlung gegeben.

11. Abstimmung über den Haushaltsentwurf der Kameradschaftskasse

Den Mitgliedern der Wehr wurde mit der Einladung zur JHV der Entwurf für die beiden Jahre 2025 und 2026 zugestellt. Seitens der Wehr gab es keine Rückfragen zu den Entwürfen. Die Wehr stimmte einstimmig für die Annahme des Haushaltes der Kameradschaftskasse.

12. Wahlen

Für die Wahlen musste ein Wahlvorstand gewählt werden. Der Wehrführer ist Kraft seines Amtes im Wahlvorstand. Aus der Versammlung wurden zusätzlich Helge Anton und Max Hinkel vorgeschlagen. Beide wurden ohne Gegenstimme in öffentlicher Wahl bestätigt. Zusammen bildeten sie den Vorstand für die anstehenden Wahlen.

12.a. Zugführung 1

Aus der Versammlung wurde Stephan Nieber vorgeschlagen. In geheimer Wahl wurde das nachfolgende Stimmergebnis erzielt bei 89 abgegebenen Stimmen:

Ja-Stimmen:	62
Nein-Stimmen:	25
Enthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	2

Stephan Nieber nahm die Wahl auf Nachfrage an.

13.b. Gruppenführung der Gruppe Nieber

Aus der Versammlung wurde Paul Hoffmann vorgeschlagen. In geheimer Wahl wurde das nachfolgende Stimmergebnis erzielt bei 89 abgegebenen Stimmen:

Ja-Stimmen:	71
Nein-Stimmen:	17
Enthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	1

Paul Hoffmann nahm die Wahl auf Nachfrage an. Damit heißt die Gruppe Nieber nun Gruppe Hoffmann.

13.c. Gruppenführung der Gruppe 7

Aus der Versammlung wurde Niclas Bahlo vorgeschlagen. In geheimer Wahl wurde das nachfolgende Stimmergebnis erzielt bei 89 abgegebenen Stimmen:

Ja-Stimmen:	63
Nein-Stimmen:	22
Enthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	4

Niclas Bahlo nahm die Wahl auf Nachfrage an. Damit heißt die Gruppe 7 nun Gruppe Bahlo.

13.d. Stellvertretende Gruppenführung der Gruppe Karsten

Aus der Versammlung wurde Jan Suchorski vorgeschlagen. Jan Suchorski war persönlich nicht anwesend, ließ aber ausrichten, das er die Wahl annehmen würde. In geheimer Wahl wurde das nachfolgende Stimmergebnis erzielt bei 89 abgegebenen Stimmen:

Ja-Stimmen:	85
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	1

13.e. Stellvertretende Gruppenführung der Gruppe 7

Aus der Versammlung wurden Heiko Andersen und Christian Theuerkauf vorgeschlagen. Beide Kandidaten würden die Wahl annehmen bei einem entsprechenden Wahlausgang. In geheimer Wahl wurde das nachfolgende Stimmergebnis erzielt bei 89 abgegebenen Stimmen:

Heiko Andersen:	22
Christian Theuerkauf:	60
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	7

Christian Theuerkauf nahm die Wahl auf Nachfrage an.

13. Wahl der Kassenprüfungen

Turnusmäßig scheidet jeweils ein Kassenprüfer für die Kameradschaftskasse bzw. die Kasse des Förderungsrings aus. Für die Kameradschaftskasse wurde Sven Felten vorgeschlagen und mit einer Enthaltung gewählt.

Die Kasse des Förderungsrings wird zukünftig durch Heiko Bornholdt geprüft. Auch Heiko Bornholdt wurde mit einer Enthaltung gewählt.

14. Grußworte der Gäste

Als erstes durfte Bürgermeister Thomas Voerste zur Wehr sprechen. Er dankte allen für den geleisteten Einsatz im zurückliegenden Jahr. Es war das erste gemeinsame Jahr als Bürgermeister der Stadt Pinneberg. Er ist froh darüber, eine so gute Feuerwehr zu haben, auf die er sich verlassen kann. Für den neuen Standort der Hauptfeuerwache berichtete er über die kommenden Schritte, die in diesem Jahr anstehen. Auch äußerte er sich über die Perspektiven zum Standort in der Innenstadt.

Der stellvertretende Kreiswehrführer Christian Grundorf, der das erste Mal bei der Feuerwehr Pinneberg zu Gast ist, stellte sich vor und überbrachte die Grüße des KFV. Er gratulierte allen Geehrten, Beförderten und Gewählten. Er konnte kurz von dem 3. Bauabschnitt berichten sowie vom Übungsturm, an dem noch einige Mängel beseitigt werden müssen.

Für die Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein sprach Sebastian Käferlein. Er bedankte sich für die Unterstützung bei Einsätzen und die Verlässlichkeit an der Seite der Mitarbeiter des Rettungsdienstes.

Arne Augustin dankte den Mitgliedern der Feuerwehr Pinneberg für den gemeinsamen Einsatz. Viermal forderte die Feuerwehr Wedel die Hilfe aus Pinneberg an, auf die immer verlass ist.

Für die weiteren Gäste sprach der Ortsbeauftragte des THW Pinneberg Florian Ramcke. Florian Ramcke dankte für die Einladung aber vor allem für die Kameradschaft und Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Persönlich hatte sich Florian Ramcke sehr gefreut, das er noch einmal selbst im Einsatz mit der DLK in die Höhe fahren durfte. Den neuen Mitgliedern der Ehrenabteilung Ingo Nieber und Jens Schaefer dankte er für die jahrzehntelange Zusammenarbeit im Einsatz- und Ausbildungsbetrieb.

Britt Thorn, Bereitschaftsleiterin des DRK Pinneberg, bedankte sich für die Zusammenarbeit.

Für die Polizei sprach Patrick Melber y Baric. Er bedankte sich für die Unterstützung im Einsatz, auf die sich seine Beamten immer verlassen können.

15. Verschiedenes

Die Atemschutzausbilder bedankten sich bei den Ausbildern Christian Zanter, Stephan Rath und Tim Glindmeyer für ihren Einsatz in den letzten Jahren für die Atemschutzgeräteträger.

In seinen Schlussworten lud Stefan Hellmich alle Reisenden zu unserer Partnerstadt Rockville zu einem Planungstermin am 11.02.2025 ein.

Die Versammlung endete um 22:51 Uhr.



Gruppenbild unserer auf der Mitgliederversammlung geehrten und gewählten Kameradinnen und Kameraden nebst der stellvertretenden Bürgervorsteherin Gabriela Matthies sowie Bürgermeister Thomas Voeverte und Dirk Lollies vom Kreisfeuerwehrverband.

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr

Für die Jugendfeuerwehr begann das Jahr wie üblich mit der Jahreshauptversammlung. An diesem Abend fanden Neuwahlen statt, bei denen die Posten der Jugendwehr neu vergeben wurden. Der vorherige Vorstand der Jugendfeuerwehr wurde durch die Wahlen in seinem Amt bestätigt und fast alle haben ihren Platz behalten können. Lediglich der Posten des Schriftwerts wurde durch Sinah Farcke ergänzt.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung ging es für uns zum Kreisjugendfeuerwehrtag in Kölln-Reisiek. Dort hatten die Kameraden viele großartige Spiele organisiert, die wir absolvieren mussten. Mit Blick auf das bevorstehende Pfingstzeltlager in Rellingen haben wir die Motivation noch einmal erhöht, um uns darauf vorzubereiten.

Nun stand für uns das Pfingstzeltlager bevor. Dieses Jahr standen verschiedene Märsche und Spiele auf dem Programm, die innerhalb und außerhalb des Veranstaltungsgeländes absolviert wurden. Wie im letzten Jahr wurden dabei mehrere Ausbilder von uns getauft. Von diesem Wochenende wird uns mit Sicherheit wieder einiges in Erinnerung bleiben, und wir werden uns immer gerne an das spaßige Wochenende und vor allem an den nochmals stärkeren Teamgeist, den wir an diesem Wochenende bewiesen haben, zurückinnern.

Nur ein Wochenende nach dem Pfingstzeltlager stand der nächste große Termin auf dem Programm. Die Abnahme der Leistungsspange. Für diesen Termin hatten wir bereits an vielen Diensten zuvor mit den Übungen begonnen, um die verschiedenen Aufgaben erfolgreich zu bestehen. Einige Jugendfeuerwehrmitglieder begleiteten uns, um uns mental zu unterstützen. Dadurch waren wir umso motivierter und haben es am Ende geschafft, die Leistungsspange zu erlangen.

Mit der Leistungsspange auf der Brust sind wir wieder zurückgekommen. Wenige Dienste zuvor hatte einer unserer Ausbilder gesagt, dass er uns ein Eis spendiert, wenn wir die Leistungsspange bekommen. Also ging es für uns noch am selben Tag mit allen zusammen zum Eisessen.

Auch der alljährliche Waldenauer Erntedankumzug stand auf dem Programm. Für die Tausenden Besucher haben wir wieder unsere Popcornmaschine angeworfen und fleißig Ballons aufgepumpt.

Gegen Ende des Jahres stand wieder unser beliebtes Laternelaufen der Feuerwehr auf dem Programm. Dem Weihnachtsmann hatte unser Lauf im letzten Jahr ebenso gut gefallen, wie uns, weshalb er uns dieses Jahr erneut besucht hat. Die Jugendwehr verkaufte Waffeln und Popcorn und begleitete den Laternenumzug.

Ich möchte mich hiermit im Namen der gesamten Jugendfeuerwehr bei den Ausbildern und allen anderen Helfern bedanken, die uns dieses Jahr unterstützt haben. Ich möchte mich dafür bedanken, dass ihr uns in guten wie auch in weniger guten Phasen immer unterstützt und an unserer Seite steht. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre und die Hürden, die wir gemeinsam bewältigen werden.

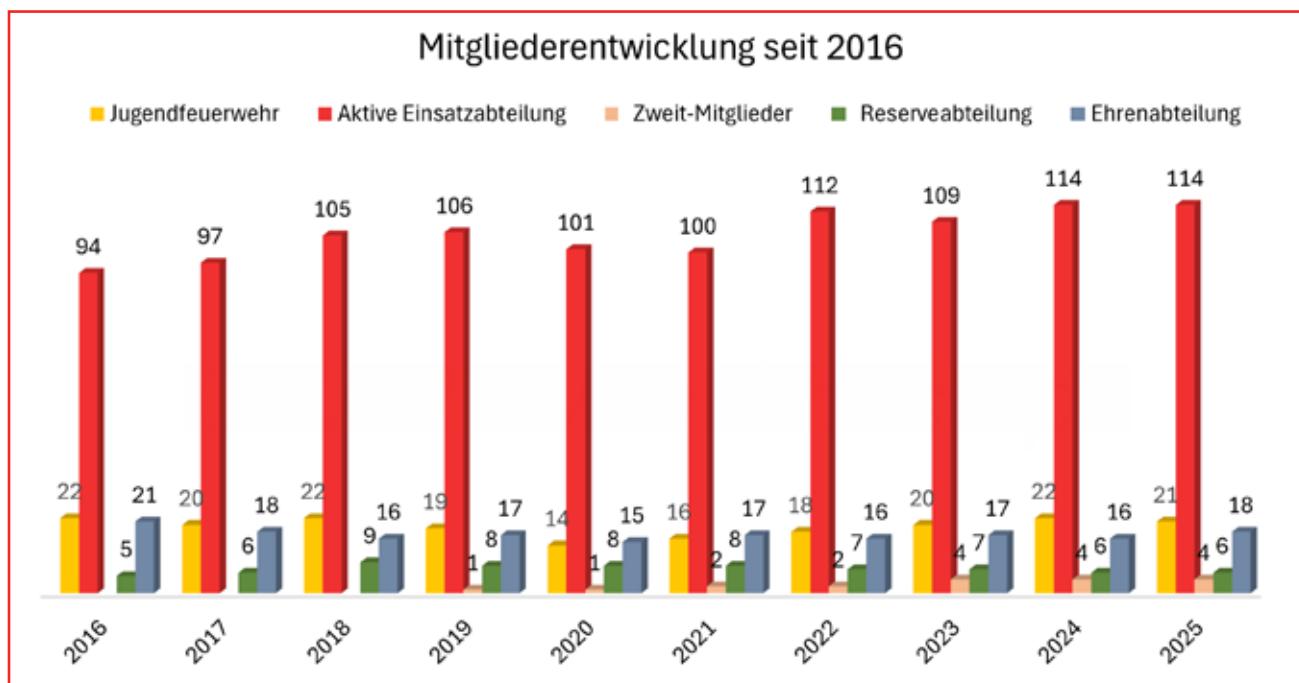


Die Jugendfeuerwehr übt das Löschen mit einem Feuerlöscher vor der Hauptwache.

Unsere Wehr

Mitgliederzahlen

Feuerwehr ist eine Mannschaftsleistung. Ohne die ehrenamtliche Beteiligung unserer Kameradinnen und Kameraden wäre die Abarbeitung der Einsätze und die Sicherstellung des Brandschutzes in Pinneberg nicht möglich.



Eintritte

Eingetreten im Jahr 2025 sind:

- Ahmad Altabbakh
- Hinnerk Eggerstedt
- Nils Kaack
- Fynn Klaßen
- Elias Lauszat
- Christian Marquardt
- Tigran Nanjan
- Christoph Padel
- Hendrik Wilke
- Florian Zygodnik

Seid alle willkommen!

Austritte

Durch Austritt verloren wir in diesem Jahr leider fünf Kameraden aus der Einsatzabteilung.

- Christopher Großkopf
- Stephan Johannsen
- Tina Krauthäuser
- Julian-Simon Sander
- Justin Schneider
- André Schwarz
- Christian Theuerkauf
- Janne Weber
- Fabian Oberhofer

Verstorben

Leider mussten wir uns in diesem Jahr auch von einem Kameraden für immer verabschieden.

- Rainer Jürgensen

Dienstabende und Dienstbeteiligung

Im Jahr 2025 haben wir 19 Dienstabende abgehalten, sowie eine Jahreshauptversammlung.

In Summe waren das durch unsere Mitglieder 3.781 Stunden für Ausbildung, Fortbildung, aber auch Zusammenkunft für Informationen und Pflege der Gemeinschaft.

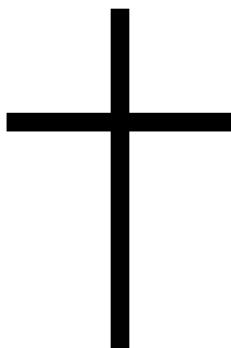
Nicht erfasst sind die vielen Sonderveranstaltungen zum Thema Erste-Hilfe, TH-Ausbildung, Einweisung in Fahrzeuge, Drehleiterkorb-Ausbildung und die Fahrerdienste. Dieses würde die Summe der geleisteten Stunden außerhalb des Einsatzgeschehens sicherlich noch einmal verdoppeln.

Dabei lag die Dienstbeteiligung höher als im Vorjahr, nämlich bei 68,4%. Berufliche und persönliche Verpflichtungen machen es immer wieder schwierig, am Dienst teilzunehmen. Die Verantwortlichen versuchen jedes Jahr wieder, neue sowie interessante Dienste und Sonderdienste auszuarbeiten und anzubieten, um die Beteiligung und besonders den Ausbildungserfolg hoch zu halten.



Gemeinsamer Zugdienst mit der Freiwilligen Feuerwehr Rellingen.

Ehrung der Verstorbenen



Ich habe die traurige Pflicht euch mitzuteilen, dass unser Kamerad und Ehrenmitglied

Brandmeister Rainer Jürgensen

am Donnerstag, den 24.04.2025 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Am 19.07.1973 trat der Verstorbene in die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg ein.

Als aktiver Kamerad leistete er vorbildlich seinen Beitrag für die Sicherstellung des Brandschutzes in seiner Heimatstadt.

Rainer Jürgensen hat sich um die Feuerwehr Pinneberg und den Kreisfeuerwehrverband Pinneberg verdient gemacht. Bereits am 01.06.1979 begann er seine Tätigkeit als Kreisausbildner für Maschinisten. Über 32 Jahre bildete er Generationen von Feuerwehrkameradinnen und -kameraden im sicheren Umgang mit der Technik aus.

Zunächst sechs Jahre als stellvertretender Fachwart und danach als Kreisfachwart von 1998-2011. Er besuchte für die Ausführung seiner Funktionen alle Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene.

Kamerad Rainer Jürgensen übernahm auch in seiner Heimatwehr Verantwortung. Von 1985 bis 1991 war er als Gruppenführer im Einsatzdienst tätig und von 2011 bis 2016 führte er als Gruppenführer die Reserveabteilung der Wehr. Seine weitere Leidenschaft galt dem Oldtimer der Feuerwehr Pinneberg. Ein Tanklöschfahrzeug mit dem Baujahr 1962, dass er zusammen mit engagierten Kameraden liebevoll restaurierte. Bis zum heutigen Tage ist das TLF ein Erkennungszeichen unserer Wehr im Land Schleswig-Holstein. Dieses Schmuckstück wird auch weiterhin dauerhaft an einen geschätzten und beliebten Kameraden erinnern.

Rainer Jürgensen hat sich in seine Feuerwehr eingebracht und insbesondere bei der Feier zum 125jährigen Bestehens der Wehr hat er eine Oldtimerveranstaltung organisiert, über die man in Feuerwehrkreisen noch heute spricht. Im Jahr 2011 wechselte Rainer Jürgensen in die Reserveabteilung und im Jahr 2016 in die Ehrenabteilung der Wehr.

Brandmeister Rainer Jürgensen wurde auf der Jahreshauptversammlung im Jahr 1999 mit dem Brandschutzenzeichen in Silber und im Jahr 2014 in Gold am Bande ausgezeichnet. Auf der Jahreshauptversammlung im Jahr 2024 wurde Rainer für 50 Jahre Mitgliedschaft in unserer Wehr geehrt.

Wir trauern in Dankbarkeit um einen beliebten Kameraden. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie wünschen wir viel Kraft in dieser schweren Zeit. Unsere Gedanken sind bei ihnen.

Claus Köster, Wehrführer

Pressesprecher

Auch im zurückliegenden Jahr war die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg an 365 Tagen rund um die Uhr einsatzbereit. Sie rückte zu 518 Einsätzen im Stadtgebiet und darüber hinaus aus. Das Spektrum reichte von Bränden in Wohn- und Gewerbeobjekten über zahlreiche technische Hilfeleistungen bis hin zu medizinischen Erstversorgungen und Unterstützungsaufgaben für andere Organisationen. Besondersfordernd waren mehrere große Schadenslagen wie umfangreiche Löscharbeiten, Gefahrguteinsätze und Unwetterlagen, die Personal und Material stark beanspruchten.

Diese Bandbreite bildete die Grundlage für die Arbeit der Pressesprecher. Einen großen Teil des Jahres musste Martin diese Aufgabe allein bewältigen, da sein Kollege fast sieben Monate ausfiel. In der Außenwirkung blieb dies kaum spürbar – ein ausdrücklicher Dank gilt daher Martin für sein außergewöhnliches Engagement und seine Einsatzbereitschaft. Das Einsatzgeschehen brachte auch längere Durststrecken mit sich, in denen sich die Frage stellte, wie sich die Feuerwehrarbeit in die Medien transportieren lässt. Das erste Halbjahr war geprägt von Klein- und Kleinst-Einsätzen, die gesellschaftliche Entwicklungen wie Vereinsamung und technische Vernachlässigung sichtbar machten – etwa bei Notfällen hinter Türen oder stecken gebliebenen Aufzügen.

Mit zunehmenden Großereignissen im zweiten Halbjahr stieg auch die Medienpräsenz. Dies half, die ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehr stärker in die Öffentlichkeit zu rücken. Viele Bürgerinnen und Bürger halten die Feuerwehr Pinneberg noch immer für eine Berufsfeuerwehr – ein Kompliment an Ausbildung, Professionalität und Auftreten, aber gleichzeitig Anlass, stets auf das Ehrenamt hinzuweisen.

Verantwortlich

- Martin Heller
- Alexander Supthut

Hinter den Schlagzeilen stehen jedoch persönliche Schicksale, Verluste und erhebliche Sachschäden, die zeigen, wie wichtig die Arbeit der Feuerwehr ist – und dass man trotz aller Ausbildung dem Schicksal manchmal machtlos gegenübersteht.

Neben Einsatzberichten bearbeitete die „Pressestelle“ zahlreiche Anfragen zu Themen wie Silvesterschutz, Katastrophenvorsorge und Trockenheit, was die hohe fachliche Wertschätzung der Wehr auf Kreis- und Landesebene unterstreicht. Während das Redaktionsteam am Jahresbericht arbeitet, richtet sich der Blick bereits nach vorn – auf neue Herausforderungen im kommenden Jahr.



Unser Pressesprecher Martin Heller an der Einsatzstelle auf der Datumer Chaussee. Ein Bus war in den Graben gerutscht.

Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung

Brandschutzerziehung und -aufklärung sind wichtige Aufgaben der Feuerwehr. Dabei zeigen wir Kindern und Erwachsenen, wie sie Brände verhindern und sich im Notfall richtig verhalten. So lernen sie z. B. den Notruf zu wählen oder Feuergefahren zu erkennen. Das rettet Leben!

Das Jahr 2025 verlief für die Brandschutzerziehung recht ruhig.

Fünf Kindergärten und drei Schulklassen besuchten die Hauptfeuerwache.

Nach einem Gespräch über die Aufgaben der Feuerwehr, mögliche Brandgefahren zu Hause und das richtige Verhalten im Brandfall stärkten sich die Kinder bei einem Frühstück. Anschließend lernten sie in der Fahrzeughalle die Schutzbekleidung sowie einen Feuerwehrmann mit Atemschutzgerät kennen. Mein Dank geht an die Kollegen, die diese Aufgabe jedes Mal übernehmen, was bekanntlich ja doch recht schweißtreibend ist. Nach einer kurzen Erklärung zu jedem Fahrzeug und einem genaueren Blick auf die Beladung des HLF ging es mit einer kurzen Alarmfahrt über den Vorplatz weiter. Zum Abschluss gab es einen „Löschangriff“ auf das Klappspiel der Jugendfeuerwehr. Teilweise patschnass traten die Kinder den Rückweg an, nicht ohne vorher die Frage nach dem Eintrittsalter zur Jugendfeuerwehr zu stellen.

Im Juli wurde ein Projekttag „Feuerwehr“ der GuGS (Grund- und Gemeinschaftsschule)

Verantwortlich

- Michael Kröplin

durchgeführt. Dabei wurde noch ein wenig mehr Feuerwehr gezeigt und als Highlight konnte Pinneberg aus dem Korb der Drehleiter betrachtet werden. Wie in den Vorjahren wurden auch dieses Mal 20 neue Helfer des THW im Umgang mit Handfeuerlöschern ausgebildet. Nach einer Unterrichtseinheit zum Thema „Verbrennen und Löschen“ durfte unsere Jugendfeuerwehr ihr erlerntes Wissen praktisch am Brandsimulationsgerät unter Beweis stellen. Mutig, aber voller Respekt, wurde das Feuer mit Wasser- und CO₂-Löschnern bekämpft. Eindrucksvoll demonstriert wurde auch die gefährliche Löschmethode, Wasser in brennendes Öl zu kippen, sowie die Gefährlichkeit von zerberstenden Spraydosen.

Leider mussten aber auch drei Termine aus Einsatzgründen abgesagt werden.

Der Kalender für 2026 füllt sich langsam wieder mit Terminen zur Brandschutzerziehung.



Auch unsere Jugendfeuerwehr kommt in den Genuss der spektakulären Brandschutzerziehung mit Michael Kröplin.

Vorbeugender Brandschutz

Der vorbeugende Brandschutz in der Feuerwehr umfasst Maßnahmen und Aufgaben, die darauf abzielen, Brände zu verhindern, die Auswirkungen von Bränden zu minimieren und den Schutz von Menschen, Sachwerten und Umwelt zu gewährleisten. Er gliedert sich in folgende Hauptaufgaben: Baulicher Brandschutz, Anlagentechnischer Brandschutz, Organisatorischer Brandschutz, Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren, Regelmäßige Überprüfungen

Die Feuerwehr Pinneberg schützt Menschen, Sachwerte und die Umwelt, indem sie Brände verhindert und eindämmmt. Im besten Fall aber schon verhindert in der Entstehung oder der weiteren Ausbreitung.

Im Rahmen unserer Tätigkeit führen wir die Prüfung von Bauplänen und Bauwerken hinsichtlich der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften durch. Unser Beratungsangebot umfasst auch Brandschutzsysteme wie Brandmelde-, Sprinkler- und Rauchabzugsanlagen. Im Rahmen unserer Prüfung wird sichergestellt, dass der Einbau gemäß den Vorgaben erfolgte. Gemäß den geltenden Vorschriften ist der Brandschutz dafür verantwortlich, die Funktionsfähigkeit technischer Einrichtungen wie Brandmelde- und Löschanlagen oder Rauch- und Wärmeabzugsanlagen durch regelmäßige Prüfungen, Überwachungen und Kontrollen sicherzustellen. Wir bieten Unternehmen Unterstützung bei der Erstellung von Brandschutzordnungen und Fluchtplänen, führen Schulungen und Evakuierungsübungen durch und kooperieren mit Brandschutzbeauftragten. Zu unseren Dienstleistungen zählt die Erstellung von Stellungnahmen sowie die Begleitung von Sicherheitskonzepten für Bau- und Veranstaltungsanträge. In Gebäuden, die besonderen Anforderungen genügen müssen – wie Krankenhäusern, Schulen oder Industrieanlagen – sind regelmäßige Kontrollen unerlässlich. Durch diese Maßnahme wird sichergestellt, dass die geltenden Brandschutzvorgaben eingehalten werden.

Der vorbeugende Brandschutz ist ein essenzieller Bestandteil der Feuerwehrarbeit. Hierzu arbeitet das Team eng mit Behörden, Bauherren, Architekten und anderen Akteuren zusammen, um Brände und deren Folgen bereits im Vorfeld zu verhindern.

Neben der Installation einer Brandmelde-

Verantwortlich

- Anastasios Dreeßen
- Stefan Hellmich
- Claus Köster
- Boy Kuhlmann

anlage ist auch deren regelmäßige Revision von entscheidender Bedeutung. Die Durchführung dieser Wartungsarbeiten erfolgt in Zusammenarbeit mit den zuständigen Wartungsfirmen, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Im Zuge dessen erfolgt eine Überprüfung der feuerwehrspezifischen Peripherie sowie aller relevanten Komponenten, die im Einsatzfall für die Feuerwehr von Bedeutung sind. Leider muss festgestellt werden, dass in diesem Bereich noch Entwicklungspotenzial vorhanden ist. Bislang werden wir nur selten eingeladen, um uns an Revisionen zu beteiligen. Es ist zu hoffen, dass sich dies in den kommenden Jahren ändern wird, um eine engere Zusammenarbeit und bessere Kontrolle zu ermöglichen.

Es verdeutlicht die Relevanz kontinuierlicher Weiterentwicklung, sorgfältiger Planung und konstruktiver Zusammenarbeit, um sowohl präventiv als auch im Einsatzfall eine optimale Aufstellung zu gewährleisten.



Einsatzkräfte am Bedienfeld der Brandmeldeanlage bei der Entnahme der Laufkarten.

Arbeitsgruppe Alarm- und Ausrückeordnung (AAO)

Die Alarm- und Ausrückeordnung (AAO) regelt, wer bei einem Notruf alarmiert wird und mit welchen Fahrzeugen und Geräten wir ausrücken. Sie sorgt dafür, dass die richtigen Helfer schnell am Einsatzort sind und die passenden Mittel dabei haben. Alles ist genau geplant.

Hilfe, ich habe einen Einsatz!

Der Melder bimmelt, DIVERA macht Lärm – aber warum? Wir haben einen Einsatz und unsere Hilfe wird benötigt!

So etwas passiert über 500-mal pro Jahr in Pinneberg, aber nicht immer werden alle Kameradinnen und Kameraden alarmiert. Aber warum eigentlich nicht? Um die jährlich steigenden Einsatzzahlen auf möglichst viele Schultern zu verteilen, arbeitet die Arbeitsgruppe AAO ständig daran, die Alarmierungen zu optimieren. Grundlage hierfür ist der „Schadenartenkatalog – Verzeichnis einheitlicher Schadenarten für die Alarmierung des Brand-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstes in Schleswig-Holstein“.

Basierend auf diesem Schadenartenkatalog wurde vor vielen Jahren unsere AAO entworfen, die seitdem ständig weiterentwickelt wurde. Sie regelt unter anderem, welche RICs, Alarmgruppen oder Züge bei den entsprechenden Stichworten alarmiert werden. Dabei müssen zusätzlich der Einsatzort – Nord, Süd oder Autobahn – sowie die Tageszeit beachtet werden. Es sollen nicht unnötigerweise zu viele Kameradinnen und Kameraden alarmiert werden, aber natürlich auch nicht zu wenige. Das Ziel besteht darin, schnellstmöglich ausreichend Hilfe für die unterschiedlichsten Einsatzszenarien zu erhalten. Dafür ist in unserer AAO zusätzlich geregelt, in welcher Reihenfolge unsere Fahrzeuge bei den jeweiligen Stichworten ausrücken sollen. Dies mag viel Theorie sein, doch sie hat sich in der Praxis bewährt.

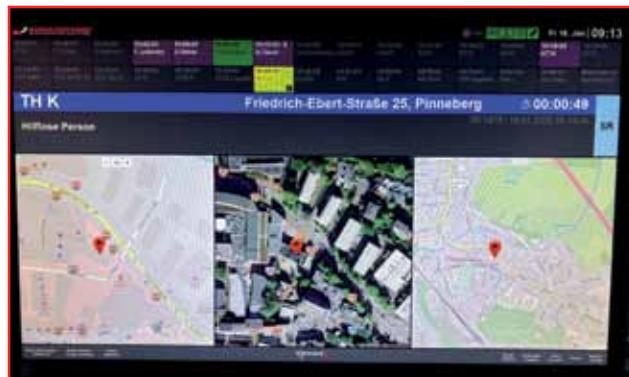
Im vergangenen Jahr haben wir uns zweimal getroffen, um an der AAO zu arbeiten. Dabei wurden diverse Themen präsentiert, besprochen und auch mal kontrovers diskutiert, um uns schließlich zu einigen.

Mitglieder

- Helge Anton
- Stefan Hellmich
- Florian Judzinsky
- Claus Köster
- Stephan Nieber
- Jan Constantin Suchorski

Anschließend konnten diese Änderungen dem Vorstand zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Unter anderem ging es dabei um die Alarmierung bei Feuer mit Menschenleben in Gefahr, die Einbindung des neuen GW-Hygiene in die AAO und die differenzierte Alarmierung bei Einsätzen auf der A23.

Damit unsere AAO in der Praxis noch besser funktioniert, sind wir alle gefordert. Nur wenn im Einsatzfall ausreichend Einsatzkräfte an der Hauptfeuerwache und dem Gerätehaus erscheinen, lässt sich diese auch umsetzen. Wenn ihr Fragen, Anmerkungen, Kritik oder Lob habt, wendet euch gerne an uns oder sprecht eure Gruppenführer an. Wir haben immer ein offenes Ohr und konnten in der Vergangenheit bereits viele Anregungen aus der Mannschaft erfolgreich umsetzen.



Der Alarmierungsbildschirm für unseren Wachhabenden an unserer Hauptwache bei einem Test-Alarm.

Arbeitsgruppe Ausbildung

Die Arbeitsgruppe Ausbildung erarbeitet und schlägt Ausbildungsinhalte für die Gruppenführungen vor. Sie entwickelt und erstellt den Dienstplan und entwickelt diesen stetig weiter.

Als Arbeitsgruppe Ausbildung ist es uns wichtig, dass die Ausbildung in unserer Wehr interessant, abwechslungsreich und praxisnah gestaltet wird. Beim Sonderdienst am 21. Juni 2025 kam es zu einer etwas intensiveren Praxisnähe als ursprünglich angedacht.

Geplant war ein Sonderdienst mit den Schwerpunkten tragbare Leitern und Drehleiter. Gerade als dieser begann, die Gerätschaften ausgepackt waren, die Drehleiter ausgefahren und die Wasserversorgung aufgebaut war, wurden wir zur Unterstützung bei einem Großfeuer in Quickborn alarmiert. Somit wurden aus drei Stunden Sonderdienst an einem sonnigen Samstagvormittag über sieben Stunden Praxis. Auch wenn wir für diese Praxisnähe viel Lob bekommen haben, hatten wir als Arbeitsgruppe darauf wenig Einfluss. Feuerwehr ist halt nicht immer planbar.

Glücklicherweise konnten die beiden weiteren Sonderdienste – die Fortbildung für das Führen von Motorsägen sowie die medizinische Erstversorgung und Unterstützung des Rettungsdienstes – wie geplant stattfinden. Vielen Dank an Boy, Henning, Torsten, Rajko, Alexander U. und Florian J., die diese beiden Sonderdienste organisiert und durchgeführt haben.



Auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung wird bei uns geübt.

Mitglieder

- Sabrina Bornholdt
- Stefan Hellmich
- Florian Judzinsky
- Torben Schmidt-Zeulner
- Jan Constantin Suchorski
- Rajko Woydt



Ab in die Hitze: Ausbildung im Brandcontainer.

Im Februar fand außerdem erneut ein Atemschutzsonderdienst im Brandcontainer in Brokdorf statt. Unser Dank gilt den Atemschutzausbildern, die diese zusätzliche Ausbildung möglich gemacht haben.

Des Weiteren hat sich unsere Arbeitsgruppe auch in diesem Jahr wieder mit der Gestaltung des Dienstplans beschäftigt. Nach der Vorstandsklausur Ende September und der Entscheidung, den Dienstplan für 2026 zu ändern, setzen wir diesen Arbeitsauftrag entsprechend um. Trotz aller Skepsis gegenüber Neuem hoffen wir, dass wir mit dem neuen Modell mehr Ausbildungsstunden für alle schaffen können. Wenn ihr Anregungen oder Kritik zum neuen Dienstplan habt, teilt dies bitte euren Gruppenführungen mit und diskutiert nicht nur im stillen Kämmerlein. Ob wir so viel Praxisnähe wie im Jahr 2025 bieten können, wissen wir noch nicht. Wir werden aber auch weiterhin dabei unterstützen, die Ausbildung so lebhaft wie möglich zu gestalten.

Arbeitsgruppe Einsatzleitwagen

Die Arbeitsgruppe „Einsatzleitwagen“ kümmert sich um die Organisation und Technik im Einsatzleitwagen (ELW). Dieser Wagen dient als mobile Kommandozentrale bei Einsätzen. Die Mitglieder der ELW-Gruppe besetzen bei Alarmierung den ELW sowie ggf. das Führungsfahrzeug Rüst/Bahn und stellen damit die Verbindung zwischen dem Einsatzleiter und der Leitstelle oder der Hauptfeuerwache her. Sie dokumentieren den Einsatz und arbeiten die Anforderungen der Einsatzleitung ab.

Die ELW-Gruppe der Feuerwehr Pinneberg war im Jahr 2025 häufig gefordert und blickt auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück.

Das Highlight des Jahres war die Inbetriebnahme des neuen Einsatzleitwagens, mit dem das Vorgängerfahrzeug aus dem Jahr 2002 endgültig abgelöst wurde. Das moderne Fahrzeug ist auf dem neuesten Stand der Technik und bietet unter anderem vier Arbeitsplätze mit PCs, eine Klimaanlage und eine eigene Telefonanlage sowie umfangreiche Netzwerk- und Funktechnik. Auch eine Markise mit Vorzelt gehört zur Ausstattung, um vor dem Fahrzeug einen Besprechungsraum aufbauen zu können.

Der neue ELW wurde bereits bei zahlreichen Einsätzen erfolgreich eingesetzt.

Insgesamt fanden im Jahr 2025 zwölf Sonderdienste der ELW-Gruppe statt. An diesen wurden die Besatzungen intensiv in der Bedienung des neuen Fahrzeugs geschult. Dies war der Ausbildungsschwerpunkt des Jahres. Ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung lag im Umgang mit der Führungsunterstützungssoftware metropoly-BOS. Durch die Nutzung dieser Software können wir nicht nur per Funk, sondern auch digital mit der Leitstelle kommunizieren bzw. die Einsatzdokumentation parallel zur KRLS abwickeln. Dadurch können wir im gleichen System arbeiten wie die anderen Einheiten der Blaulicht-Familie im Kreis Pinneberg. Dazu zählen das THW, das DRK, die TEL, der ABC-Dienst und die Einheiten, die eine regionale Führungsstelle bilden.

Im November bereicherten Gastvorträge des Technischen Hilfswerks und der Technischen Einsatzleitung die Ausbildung. Sie berichteten über deren Einsetzbarkeit. Im März fand eine groß angelegte Übung der Regionalen Führungsstelle Pinneberg statt, bei der das Management einer umfangreichen Unwetter-

Mitglieder

- Helge Anton
- Dominik Dreyer
- Timo Engellenner
- Sebastian Haase
- Maximilian Hinkel
- Yann Kuhlmann
- Jens Schaefer
- Mitja Arwed Suchorski
- Alexander Supthut
- Christoph Supthut
- Andrea Swennosen
- Niclas Krüger
- Malte Wiegel

lage trainiert wurde. Dabei besetzte die ELW-Gruppe mehrere Schlüsselfunktionen innerhalb der Führungsstelle, darunter die Fernmeldebetriebsstelle, die Sichtungsstelle sowie die Sachgebiete 1 bis 6.

Neben unserer Tätigkeit in Pinneberg waren wir im Einsatzbetrieb auch für die Feuerwehr Quickborn tätig. Im Vorhinein hatten die Wehrführungen beider Wehren abgestimmt, dass wir helfen würden. Dass es tatsächlich so schnell dazu kommen würde, hätte keiner erwartet. Vor Ort ergänzten wir das Personal auf dem Führungsfahrzeug der Feuerwehr Quickborn, übernahmen den Funkverkehr und führten das Einsatztagebuch.

Im Laufe des Jahres hat sich die personelle Zusammensetzung der ELW-Gruppe verändert. Seit Anfang 2025 verstärken die beiden neuen Kameraden Maximilian Hinkel und Mitja Suchorski die Gruppe. Durch die personelle Verstärkung können wir den ELW nun viel häufiger einsetzen als früher. Gleichzeitig verlässt Jens Schaefer die ELW-Gruppe, um in die Ehrenabteilung zu wechseln. Wir danken Jens Schaefer herzlich für sein langjähriges Engagement und insbesondere für seinen maßgeblichen Einsatz bei der Neubeschaffung des Einsatzleitwagens.

Arbeitsgruppe Atemschutz

Die Arbeitsgruppe Atemschutz ist für die Ausbildung unserer Atemschutzgeräteträger zuständig und übernimmt im Einsatzfall die Rolle der Atemschutzaufsicht.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres wurden unsere Atemschutzgeräteträger gefordert. In den ersten Stunden des neuen Jahres wurden wir zu insgesamt zehn Kleinbränden alarmiert. Während wir uns in Pinneberg unter anderem um brennende Müllcontainer kümmerten, erfuhren wir über Funk, dass in Halstenbek mehrere Pkw in zwei Carports sowie die dazugehörigen Doppelhaushälften brannten. Es dauerte nicht lange, und wir wurden zur Löschhilfe angefordert.

Dies sollte 2025 nicht die einzige nachbarschaftliche Löschhilfe bleiben. So rückten wir im April (Einsatz-Nr. 155) nach Wedel, im Juni (Einsatz-Nr. 239) nach Quickborn und im August (Einsatz-Nr. 318) nach Elmshorn aus, um bei Gebäudebränden zu helfen. Dort unterstützten wir unter anderem mit Atemschutztrupps bei der Brandbekämpfung.

Trotz des Großfeuers zu Beginn des Jahres blieb es für unsere Atemschutzgeräteträger erst einmal ruhig. Nichtsdestotrotz war dieses Jahr geprägt von Atemschutzeinsätzen, die typische Einsätze der Feuerwehr sind, jedoch in dieser Häufigkeit noch nie zuvor.

Jeder Einsatz hat gezeigt, wie vielfältig unsere Atemschutzgeräteträger ausgebildet sein müssen.



Unsere Atemschutzgeräteträger bei der nachbarschaftlichen Löschhilfe im Einsatz 155 in Wedel.

Mitglieder

- Heiko Bornholdt
- Sabrina Bornholdt
- Jan Farcke
- Bryan Franzen
- Lutz Giesenbergs
- Lena Halle
- Michael Koch

So vielfältig wie die Einsätze war auch die Ausbildung im vergangenen Jahr. Wir starteten im ersten Atemschutzbaukasten in der Tiefgarage der Rathauspassage. Gemeinsam erarbeiteten wir als Gruppe, welche Besonderheiten Tiefgaragen aufweisen, worauf bei einem Brandeinsatz zu achten ist und wie in diesen Objekten vorgegangen werden soll. Anschließend wurde das Gelernte praktisch geübt. Zum Abschluss testeten die Träger verschiedene Modelle von Wärmebildkameras. Dabei wurde ebenfalls auf die verschiedenen Einsatzbereiche einer Wärmebildkamera eingegangen und der Umgang mit den Kameras geübt.

Im zweiten Block wurde eine Personenrettung über unwegsames Gelände geübt. Dabei kamen unsere neu erworbenen Verdunkelungsmasken und Übungspuppen zum Einsatz. Eine verunfallte Person musste von zwei Atemschutztrupps über eine Treppe gerettet werden. Dabei wurde besonderes Augenmerk auf die Zusammenarbeit mehrerer Trupps unter erschwerten Bedingungen gelegt.

Im dritten Atemschutzbaukasten wurde das Thema Personenrettung erneut aufgegriffen. Diesmal stand jedoch die Kommunikation über Funk im Vordergrund. Die Atemschutzgeräteträger wurden zu einem verunfallten

Trupp in ein Gebäude geschickt. Ihre Aufgabe bestand darin, den genauen Weg zu beschreiben, den sie genommen hatten, sowie die dabei aufgefallenen Besonderheiten. Ein Ausbilder protokollierte diese Beschreibung in Echtzeit und zeichnete die Raumbeschreibung. Ein weiterer Trupp hielt sich währenddessen in Bereitstellung und hörte den Funk ab, um zu wissen, wo sich der eingesetzte Trupp befindet. Der zweite Trupp wurde daraufhin ebenfalls zur Rettung des verunfallten Trupps geschickt. Er sollte beweisen, dass er den Weg bereits kennt, da dieser bereits durch den ersten Trupp erkundet wurde. Im Anschluss gab es eine ausführliche Nachbesprechung. Den Trupps wurden das Gebäude, das Protokoll und die Zeichnung gezeigt, um zu veranschaulichen, wie gut die Beschreibung zur Wirklichkeit passte.

Im letzten Atemschutzblock wurde wie jedes Jahr die Belastungsübung durchgeführt. Trotz noch anhaltender Umbaumaßnahmen hatten wir das Glück, die Übungen im Atemschutzübungshaus der FTZ durchführen zu können.

Nach einem Jahr auf Probe wurde Heiko Bornholdt in das Team der Atemschutzausbilder aufgenommen. Bryan Franzen wurde ebenfalls für ein Jahr auf Probe aufgenommen.



Vor dem Betreten der Mayday-Arena wurden unsere Träger intensiv in die Mayday-Arena eingewiesen.



Ganz schön herausfordernd: der Weg durch die Mayday-Arena unter PA.

Ein Highlight unserer Atemschutzausbildung im Jahr 2025 war der Besuch der Mayday-Arena in Hamburg im Oktober. Was ist die Mayday-Arena?

Die Mayday-Arena ist eine 45 m lange, modular aufgebaute Atemschutzübungsstrecke. Die Strecke basiert auf verschiedenen schweren bis tödlichen Atemschutzunfällen, die für den Bau aufgearbeitet und als Steckbriefe innerhalb der Arena hinterlegt wurden. So wird der Bezug zwischen dem Übungshindernis und dem Ernstfall eines Atemschutznotfalls verdeutlicht. Das Projekt soll Atemschutzgeräteträgern mehr Sicherheit für echte Einsätze und mögliche Extrem-situationen darin vermitteln. Glücklicherweise gerieten unsere Atemschutzgeräteträger bisher nicht in solche Situationen. Dennoch ist es wichtig, auch für solche Situationen zu üben. Fazit unserer Träger: Es hat Spaß gemacht, war aber auch verdammt anstrengend.

Unser Dank geht an unsere Gerätewarte, an Henning als unser Sprachrohr im Vorstand und an den Vorstand selbst. Ihr habt uns in allen Belangen unterstützt. Wir Atemschutzausbilder/-innen freuen uns auf ein spannendes Jahr 2026.

Arbeitsgruppe Internet / Social Media

Die AG bedient die sozialen Medien wie Facebook, X (Twitter), Bluesky und Instagram, zusätzlich auch unsere Homepage, die mittlerweile in ihrer dritten Version vorliegt und damit immer wieder an die Gegebenheiten angepasst wurde.

Für viele Menschen ist ein Leben ohne die sozialen Medien heute wohl nicht mehr vorstellbar. Ob man das gut finden muss, ist eine andere Frage. Unsere Social-Media-Kanäle erfreuen sich jedenfalls immer größerer Beliebtheit. Vor einem Jahr haben wir es damit sogar in den Lokalteil des „Hamburger Abendblatts“ geschafft. Dort wurde sowohl digital als auch in Print über unsere Öffentlichkeitsarbeit berichtet. Die Internetseite und die sozialen Medien sind inzwischen der Hauptfaktor unserer Öffentlichkeitsarbeit und somit auch das Aushängeschild für die besondere ehrenamtliche Arbeit, die wir alle in der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg leisten.

Herzstück unserer Arbeit bleibt unsere Internetseite, die sowohl im öffentlichen Teil als auch im internen Bereich zu einer Art Chronik geworden ist. Hier versuchen wir, möglichst zeitnah über unsere Einsätze und besondere Themen zu berichten. Da wir nicht überall gleichzeitig sein können, sind wir auch auf eure Unterstützung angewiesen. Wenn ihr etwas Interessantes zum Posten habt, schickt uns gerne Fotos, Informationen oder auch einen bereits geschriebenen Text per E-Mail an einsaetze@feuerwehr-pinneberg.de.

Mitglieder

- Helge Anton
- Heiko Bornholdt
- Timo Gerkens
- Lena Halle
- Martin Heller
- Stefan Hellmich
- Mike Kröplin
- Tobias Laux (für die JF)
- Jan Suchorski
- Alexander Supthut

Wer uns noch nicht folgt, findet uns übrigens hier:

- Internet: www.feuerwehr-pinneberg.de
- Facebook: Feuerwehr Pinneberg
- Instagram: [feuerwehr_pinneberg](https://www.instagram.com/feuerwehr_pinneberg)
- BlueSky: [@feuerwehrpinneberg.bsky.social](https://www.bluesky.social/@feuerwehrpinneberg.bsky.social)
- YouTube: Feuerwehr_Pinneberg
- X (wird nicht mehr aktiv betreut): FF_Pinneberg

Die Followerzahlen haben sich dabei im letzten Jahr wie folgt entwickelt:

	2023	2024	2025	Veränderung zu 2024
Facebook	5.510	6.129	6.570	441
Instagram	5.421	6.026	7.486	1.460
X (Twitter)	1.518	1.482	1.418	-64
Bluesky	85	110	135	25
Youtube	220	220	229	9

Wer sind also unsere Follower?

Die meisten unserer Instagram-Follower kommen aus Pinneberg (11,3 %) und Hamburg (10,2 %), aber auch aus Berlin (1,9 %) folgen uns viele. Außerdem sind 77,8 % unserer Follower männlich und 22,2 % weiblich. Hier müssen wir also etwas tun, um noch mehr Frauen anzusprechen. Bei Facebook kommen 94,3 % unserer Follower aus Deutschland und 2,8 % aus den USA. Wir können nur raten, aus welcher Stadt diese wohl kommen.

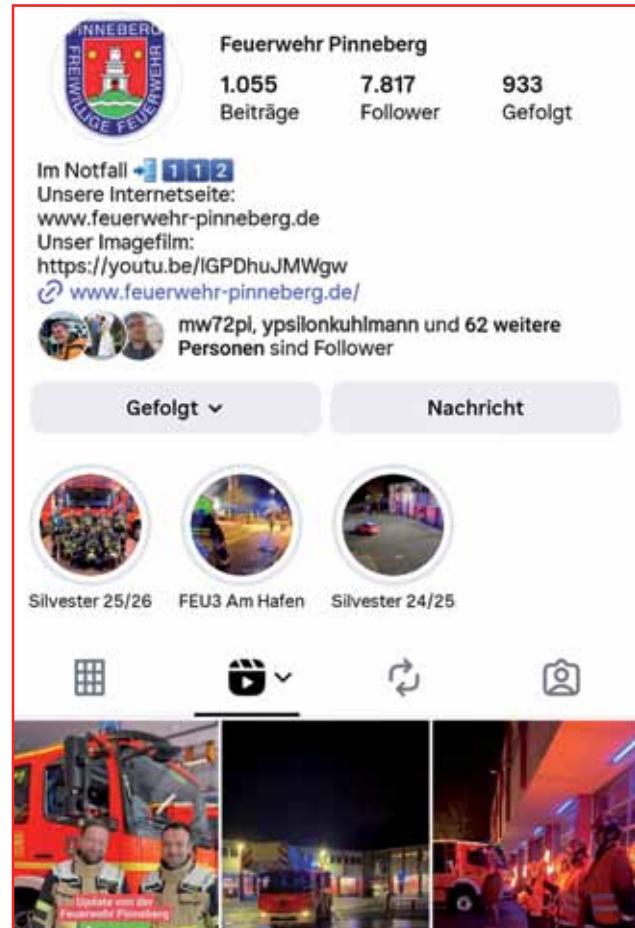
Fluch und Segen der sozialen Medien und des Internets zeigen sich auch, wenn man sich die beliebtesten unserer Beiträge anschaut. Egal ob Facebook, Instagram oder unsere Internetseite: Wenn wir über

dramatische und spektakuläre Einsätze berichten, zeigt sich dies in den Interaktionen. Neben vielen „Likes“ erfahren wir auch viel Zuspruch und Dankbarkeit für unsere ehrenamtliche Arbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr. Aber auch Reels – früher hätte man „kurze Videos“ dazu gesagt – zum Beispiel über die Ankunft neuer Fahrzeuge, erfreuen sich großer Beliebtheit und werden von anderen Seiten zusätzlich geteilt.

Neben der Öffentlichkeitsarbeit gibt es viele Tätigkeiten unserer Arbeitsgruppe, die im Hintergrund stattfinden und nicht immer für jeden sichtbar sind. So kümmern wir uns unter anderem um die Pflege der E-Mail-Verteiler, die Verknüpfung der Kalender, die Behebung von Problemen mit der Internetseite und diverse andere Dinge.



Auf der Plattform facebook haben wir aktuell über 6.600 Follower - ganz schön viele für eine Freiwillige Feuerwehr!



Auch auf der Instagram-Seite der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg folgen uns knapp 8.000 Menschen.

Arbeitsgruppe Fahrerausbildung

Theoretisch könnte der Bericht zur Fahrerausbildung für das Jahr 2025 an dieser Stelle enden, denn das vergangene Jahr hat einmal mehr gezeigt, dass die Ausbildung auf unseren Fahrzeugen zu mehr Sicherheit beiträgt und dafür sorgt, dass Mannschaft und Fahrzeuge immer unversehrt zurückkehren. Als Verantwortliche für die Fahrerausbildung in unserer Feuerwehr reicht uns das jedoch nicht, denn wir wollen die Aussage „Ausbildung hilft!“ mit Fakten untermauern.

Erfreulicherweise ist es im vergangenen Jahr zu keinen signifikanten Unfällen oder Schäden gekommen. Und das, obwohl unsere Maschinisten und Fahrzeuge wieder einmal sehr viel unterwegs waren. Wie viele Einsatzfahrten sich aus den über 500 Alarmierungen ergeben haben, lässt sich nur schwer beziffern. Hinzu kommen jedoch auf jeden Fall fast 800 Stunden durch die alle zwei Wochen stattfindenden Fahrerdienste. Die meisten Ausbildungsstunden – jeweils mindestens 30 Stunden – im Rahmen der Fahrerdienste haben Henning Karsten, Christian Zanter und Jan Suchorski geleistet.



Unsere Maschinisten üben am Bauhof der Stadt Pinneberg den Aufbau und die Bedienung der Pumpen bei einem Löschangriff.

Mitglieder

- Heiko Groß
- Jan Suchorski

Seit 2025 können wir alle unsere Fahrten, wie Einsätze, Dienste und Lehrgänge, über DIVERA erfassen. Das System wurde sehr gut angenommen und es wurden bereits mehr als 1.400 Stunden erfasst. Wir hoffen, dass im Laufe des neuen Jahres alle Maschinisten dieses System nutzen werden, damit bis Ende 2026 alle ihre Pflichtstunden auf den jeweiligen Fahrzeugen erreicht und dokumentiert haben. Mit über 112 Stunden hat Lars Müller die meisten Fahrten und Einsatzzeiten auf unseren Fahrzeugen absolviert.

Neben den Fahrerdiensten und normalen Ausbildungsdiensten stehen euch weitere Möglichkeiten zur Verfügung, um die im Jahr 2025 eingeführten Pflichtstunden zu erreichen. Dazu zählen Einsatzfahrten, Sonderdienste, Lehrgänge sowie die Option, sich Fahrzeuge für gesonderte Ausbildungen zu buchen.

Besondere Einsatzfahrten, die wir leider nicht erfassen konnten, hatten Lars M. und Mitja. So unterstützte Lars bei einem gemeinsamen Einsatz mit dem THW als Fahrer des GKW, während Mitja für den Rettungsdienst einen RTW quer durch den Klövensteen fuhr. Dadurch blieb sowohl den Patienten als auch den Einsatzkräften ein längerer Transport mit der Schleifkorbtrage erspart.

Im vergangenen Jahr haben auch wieder viele Maschinisten Freigaben für die Fahrzeuge erteilt. Dies ist auch zwingend notwendig, da durch Austritte oder Wechsel immer wieder Maschinisten wegfallen. Zusätzlich erfolgte die Einweisung auf unserem neuen GW-Hygiene, dessen Beschaffung sich bereits bei den ersten Einsätzen bewährt hat.

Hier ein Auszug aus den Freigaben auf einem Teil unserer Einsatzfahrzeuge:

- Hilfeleistungslöschfahrzeuge: 64 (-1)
- LF20/16-P-Logistik: 53 (+2)
- Drehleiter: 44 (±0)
- Tanklöschfahrzeug 47 (-4)
- Rüstwagen: 41 (-4)
- Wechsellader: 31 (-3)
- GW-Bahn/Rüst: 48 (-1)
- GW Hygiene 47(+47)
- GW-Logistik 74 (+3)

Einer der Höhepunkte für uns im vergangenen Jahr war der Themendienst mit unseren Löschfahrzeugen und dem TLF. Dieser kam bei unseren Maschinisten sehr gut an. Ein großes Dankeschön geht an alle Ausbilder, die uns hierbei tatkräftig unterstützt haben.

An dieser Stelle auch vielen Dank an alle unsere Fahrzeugausbilder, die sich zusätzlich die Zeit für die Aus- und Weiterbildung der Maschinisten nehmen:

- ELW: Dominik Dreyer & Sebastian Haase
- Löschgruppenfahrzeuge und Gerätewagen: Heiko Andersen, Lutz Giesenbergs, Heiko Groß, Henning Karsten, Lars Krauthäuser, Lars Müller, Torben-Christian Schmidt-Zeulner & Jan Suchorski
- Tanklöschfahrzeug: Lena Halle & Michael Kröplin
- Rüstwagen: Tim Glindmeyer, Boy Kuhlmann & Stephan Rath
- Drehleiter: Helge Anton & Anastasios Dreeßen
- Wechsellader: Lutz Giesenbergs & Mike Mannes



Wir können alles fahren.

Wie immer gilt: Wenn ihr Anregungen, Kritik, Wünsche oder ein Dankeschön bezüglich der Fahrerausbildung loswerden wollt, wendet euch gerne an uns. Wir freuen uns immer über einen konstruktiven und sachlichen Austausch mit euch.

Fahrzeug	Kilometer	Betriebs- stunden	Generator- Stunden	Pumpen- Stunden
10-10-1 KdoW	12.474			
10-10-1 KdoW	6.989			
10-11-01 ELW	1.872			
10-14-1 MZF	635			
10-18-1 MTW1	8.819			
10-18-2 MTW2	2.707			
10-18-3 MTW3	1.306			
10-18-4 MTW4	4.000			
10-24-1 TLF	695	58		7
10-32-1 DLK	1.785	193		96
10-44-1 LF10	1.575	97		5
10-46-1 LF20-P	1.080	122	24	19
10-47-1 LF20-L	836	440		10
10-48-1 HLF1	2.199	190	43	17
10-48-2 HLF2	2.020	133	23	9
10-51-1 RW	902	72	16	
10-62-1 WLF	525	34		
10-76-01 GW-H	747			
10-67-01 GW-L1	2.470			
10-68-1 GW-Bahn	1.132	57		
Summe	54.768	1.396	106	163

Die Tabelle zeigt: Unsere Technik wurde auch im vergangenen Jahr wieder sehr im Einsatz- und Dienstgeschehen beansprucht.

Arbeitsgruppe Schutzbekleidung

Die Arbeitsgruppe Schutzbekleidung beschäftigt sich mit der Aktualität unserer Schutzbekleidung. So werden Neuerungen und Entwicklungen beobachtet und die Wehrführung bei der Neubeschaffung von Schutzbekleidung beraten.

Die Arbeitsgruppe Schutzbekleidung hat in diesem Jahr zwei Dinge zu berichten: Zunächst sind die neuen Schutzhelme zu nennen. Diese wurden zum Jahreswechsel eingeführt und schnell war klar: Hier stimmt etwas nicht.

Zweitens konnten wir über den Haushalt der Stadt Pinneberg für alle Kräfte neue Funktionsjacken beschaffen. Diese ersetzen Blouson und Mantel. Das dürfte neben unserer Kleiderkammer auch viele Kameraden freuen, da wir zwei Bekleidungsgegenstände durch ein neues ersetzen konnten. Die Funktionsjacke ist nun so lang geschnitten, dass sie bei Anlässen, bei denen wir die Ausgehuniform tragen, diese auch abdeckt. Bisher trugen wir im Winter den Mantel, der nicht wärmte, aber das Blouson für die Dienstbekleidung war zu kurz, sodass die Ausgehuniformjacke immer unten herausschaute.

Nun müssen wir nicht mehr frieren und die neuen Jacken sehen auch noch gut aus.

Aber noch einmal zurück zu den Helmen. Diese zeigten sehr schnell Abplatzungen am Decklack, selbst durch leichtes Berühren oder Touchieren. Unsere Gerätewarte haben sich mit der Stadtverwaltung an den Lieferanten und Hersteller gewandt. Dabei wurde uns mitgeteilt, dass nach eingehender Analyse festgestellt wurde, dass im Lackierprozess des Herstellers ein Fehler aufgetreten war, der die Haltbarkeit des Lacks stark beeinträchtigte. Die Tests des Herstellers ergaben jedoch auch, dass die eigentliche Schutzfunktion der Helme nicht beeinträchtigt ist. Somit handelt es sich um ein rein optisches Problem und nicht um ein Sicherheitsproblem. Der Hersteller hat uns zugesichert, die Helme zu gegebener Zeit auszutauschen. Dafür muss jedoch zunächst der Lackierprozess genau analysiert und das Problem behoben werden.

Mitglieder

- Michael Kröplin
- Christoph Supthut

Der Hersteller ist auf einem guten Weg, aber noch nicht zu 100 % zuverlässig. Wenn das so weit ist, werden die Stadtverwaltung und wir grünes Licht für den Tausch der Helme geben.

Ausblick:

Es ist zwar noch Zeit, doch wir alle wissen, dass unsere Sweatshirts, die wir nun schon seit Jahrzehnten tragen, ersetzt werden sollen. Hier haben viele Kameraden ihre eigenen Vorstellungen davon, welches Modell sie gerne als Nachfolger hätten und welche Funktionen das Bekleidungsstück erfüllen soll. Wir werden uns diesem Punkt im Jahr 2026 annehmen. Dabei wird uns die Leitmesse im Feuerwehrwesen, die Interschutz in Hannover, hilfreich sein. Selten hat man die Möglichkeit, viele verschiedene Modelle anzusehen und zu vergleichen. Wir werden euch wieder einbinden und beteiligen. Wir sind genauso gespannt wie ihr.



So sieht unser neuer Parka aus.

Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung

Die Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung plant im Auftrag des Vorstandes den Kauf neuer Einsatzfahrzeuge. Sie erstellt die Leistungsverzeichnisse in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und begleitet dann die Bauphase bei den Herstellern.

Das Jahr begann im Februar mit der Planungsbesprechung zum Rüstwagen bei Ziegler in Gingen. Dabei wurde der Aufbau besprochen und die Auftragsbestätigung durchgegangen. Anhand von im Bau befindlichen Fahrzeugen wurden noch einige Abstimmungen getroffen.

Nachdem wir den Rüstwagen auf den Weg gebracht hatten, begannen wir mit der Erstellung der Leistungsverzeichnisse für das HLF 10 (Ersatz für 10-44-01 am Standort Waldenau), einen MTW (Ersatz für 10-18-03) und das TLF 4000 (Ersatz für 10-24-01). Das TLF und das HLF 10 werden als Allradfahrzeuge mit zusätzlichem Material zur Vegetationsbrandbekämpfung ausgestattet. Die weiteren zukünftigen Löschfahrzeuge werden mit Straßenfahrgestellen geliefert. Um uns noch einige Inspirationen zu holen, haben wir uns ein TLF 4000 von Ziegler, ein LF KatS des BUND, ein HLF 20 der Feuerwehr Schenefeld und einen GW L2 der Feuerwehr Rellingen angeschaut.

Im zweiten Quartal waren wir zur Baubesprechung für den GW-ATS bei Ziegler in Rendsburg. Dort haben wir das Fahrzeug durchgesprochen und erste Entwürfe des Beladeplans gesehen. Auf die finalen Pläne warten wir noch.



Unser neuer Gerätewagen Hygiene bei der Abholung bei GSF in Twist.

Mitglieder

- Heiko Groß
- Sebastian Hentschel
- Christoph Iserholt
- Hauke Jaacks
- Henning Karsten
- Lars Pape
- Jörg Rose für die Verwaltung

Nach über einem Jahr Verspätung konnten wir im September den GW-Hygiene von GSF abholen und der Wehr übergeben. Das Fahrzeug kam zwischenzeitlich auch schon zum Einsatz.

Die Ausschreibungen für das HLF 10 und den MTW wurden an die Vergabestelle des Kreises weitergeleitet. Die Fahrzeuge befinden sich derzeit in der Ausschreibungsphase. Leider wird die Zusammenarbeit mit der Vergabestelle immer schwieriger, wodurch sich Beschaffungen verzögern. Je nach Sachbearbeiter beim Kreis gibt es immer wieder andere Vorgaben, sodass die Leistungsverzeichnisse mehrfach zur Überarbeitung zurückkommen. Was beim Rüstwagen noch in Ordnung war, muss jetzt schon wieder anders gestaltet werden. Diese Wankelmütigkeit kostet uns viel Zeit und führt manchmal zu leichtem Frust.

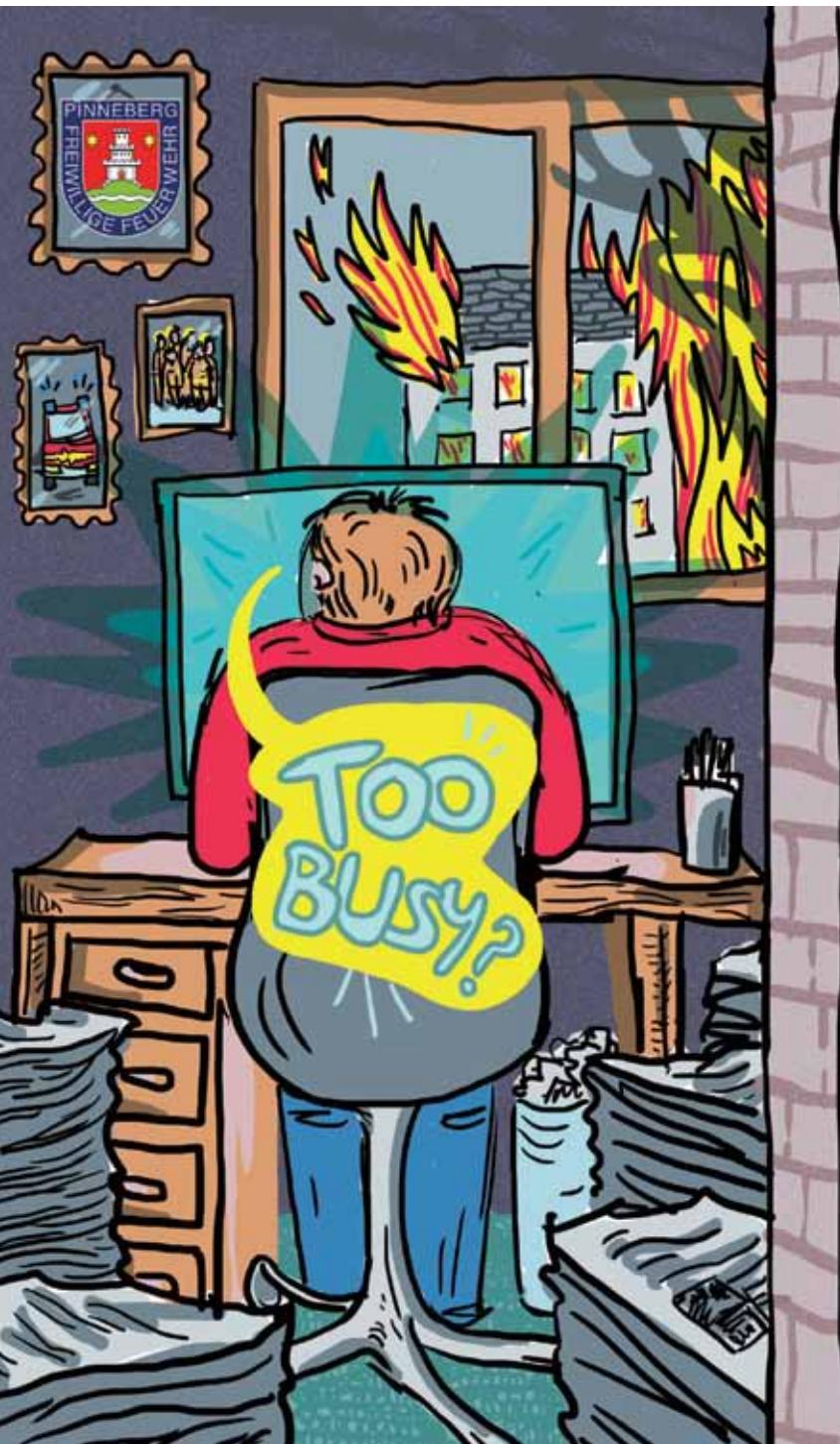
Die meiste Arbeit haben Jörg Rose und Nora Kliemek. Sie ändern die Leistungsverzeichnisse (LV) anhand der neuen Bewertungsmatrix, und wir arbeiten diese dann fachlich noch einmal durch. Leider konnten wir aufgrund des längeren Zeitraums die TLF-Ausschreibung nicht mehr auf den Weg bringen, sodass diese zu Beginn des Jahres 2026 folgt. Anschließend ist das erste HLF 20 an der Reihe.

Es geht jetzt Schlag auf Schlag, um unseren Fuhrpark stetig zu erneuern.

Wir danken Jörg, Nora und dem Vorstand für die unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die sehr viel Spaß macht. Auch wenn Jörg Rose ab und an darauf achten muss, dass wir mit den Kosten nicht über das Ziel hinausschießen, wenn wir in den Besprechungen immer neue Ideen entwickeln. Bisher konnten wir uns aber immer einigen und ich denke, das wird auch so bleiben.



Entwurf für die Folierung unseres neuen Rüstwagens. Es werden sich noch kleinere Änderungen ergeben.



Too busy?
**DU KANNST AUCH
ANDERS HELFEN!**

Werde Mitglied im Förderungsring
der Feuerwehr Pinneberg und unter-
stütze damit den Brandschutz und
die Arbeit der Jugendfeuerwehr.

Dein Beitrag wird eingesetzt für:

- Lkw-Führerscheine
- Spezialausbildungen
- Dienstbekleidung
- Ausrüstung für die
Jugendfeuerwehr



Bild von der Übergabe des neuen Einsatzleitwagens (ELW) am 19.09.2025.



In dem neuen Einsatzleitwagen stehen nun endlich zwei vollwertige PC-Arbeitsplätze zur Verfügung.



Auch im Heck des Fahrzeuges ist umfangreiches Equipment verlastet.



Bild des neuen Einsatzleitwagens (ELW) mit ausgefahrener Markise und Präsentationstechnik.



Heckansicht unseres Gerätewagen Hygiene. Gut erkennbar sind die Boxen für die verschmutzen Atemschutzgeräte.



Im Innenraum unseres GW-Hygiene ist alles vorhanden, um eine Kontaminationsverschleppung zu vermeiden.

Sport in der Feuerwehr

Feuerwehrsport ist Training für Fitness und Teamwork, das bei Einsätzen hilft. Dazu gehören Übungen wie Zirkeltraining, Koordination, Ausdauer und Mannschaftssport. Es stärkt die Ausdauer, Schnelligkeit und Zusammenarbeit – wichtige Fähigkeiten für die Arbeit der Feuerwehr.

Im Jahr 2025 konnten wir den Sport in der Feuerwehr neugestalten. Neben der Zusammenarbeit mit dem VfL Pinneberg konnten Martin Heller und Arne Voges als Abnahmeberechtigte erstmals Disziplinen für das Deutsche Feuerwehr-Sportabzeichen an verschiedenen Sportabenden abnehmen.

An vier Abenden absolvierten wir zusammen mit dem VfL Pinneberg in dessen Trainingsräumen intensive Sporteinheiten. Dabei gab es einmal Spinning und drei Einheiten funktionales Gerätetraining, bei dem jeder an seine Grenzen kam. Auch konnten wir bei diesen Terminen einige Neulinge im Sport begrüßen. Im Sommer mussten wir wieder die Ferienzeit mit dem Reinigungs- und Wartungsfenster überbrücken. In dieser Zeit sind wir mit dem Fahrrad gefahren oder haben ein kombiniertes Lauftraining mit Einheiten am Trimm-Dich-Pfad im Klövensteen absolviert.

Der reguläre Sport in den Hallen ist geprägt von Einheiten zur Koordination, Kräftigung und Ausdauer sowie von Ballspielen, die häufig in der zweiten Hälfte stattfinden. Im Winterhalbjahr müssen wir uns wie in den Jahren zuvor mit der kleinen Halle der



Beim Zirkeltraining in der Halle kommen alle Kameraden ins Schwitzen!

fit for fire-Anleiter

- Martin Heller
- Christoph Supthut
- Arne Voges

HCS begnügen und wechseln dann um 21 Uhr in die größere Halle. Unser großer Wunsch wäre eine andere Halle zur montäglichen Uhrzeit. Vielleicht hilft uns hierbei das Bauprogramm an den Pinneberger Schulen.

Im Spätsommer nahmen wir erneut am Stadtwerkelauf teil. In diesem Jahr gingen drei Gruppen an den Start, zwei Herren-Teams und ein Mixed-Team. Völlig unerwartet standen am Ende alle drei Teams auf dem Treppchen. Die Herren belegten die Plätze 1 und 2, das Mixed-Team den 1. Platz. Somit kann sich die Stadt Pinneberg auch ohne Fahrzeuge über eine schnelle Feuerwehr freuen.

Als zweite Säule im Sport durften wir das Schwimmbad weiterhin kostenlos nutzen. Dafür gebührt den Stadtwerken Pinneberg unser großer Dank. Wir arbeiten nicht nur häufig an Einsatzstellen zusammen, wenn es darum geht, ein Gebäude stromlos oder gasfrei zu schalten, sondern können das Schwimmbad auch zu den Öffnungszeiten kostenlos nutzen.

Als äußerst hilfreich hat sich erwiesen, dass wir seit diesem Jahr einen abschließbaren Gitterrollwagen für unser Equipment haben. Damit müssen wir nicht mehr jeden Montag die Sporttaschen abholen, sondern können nun das gesamte Material in der jeweiligen Turnhalle belassen.

Zum Abschluss sei noch erwähnt, dass unsere Wehr auch wieder am Stadtradeln teilgenommen hat. Eine Gruppe startete beim Feuerwehrmarsch in Heidgraben.

Festausschuss

Der Festausschuss plant und organisiert die kameradschaftlichen Veranstaltungen der Feuerwehr. Er kümmert sich um alles, von der Deko bis zum Programm, damit die Veranstaltungen gut vorbereitet sind und ein Erfolg für die Gemeinschaft werden.

Für unsere Wehr war das Jahr 2025 erneut ereignisreich. Neben zahlreichen Einsätzen und Übungen standen wieder einige Veranstaltungen auf dem Programm, die den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr gestärkt haben. Wie immer waren auch Familien, Partnerinnen und Partner eingeladen, denn ohne deren Rückhalt wäre das Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr nicht möglich.

Fahrradtour am 29. Mai (Vatertag)

Trotz des wechselhaften Wetters nahmen viele Kameradinnen und Kameraden mit ihren Familien an unserer traditionellen Fahrradtour teil. Die Route führte uns in diesem Jahr über Appen und den Schäferhof bis zum Zwischenstopp am Baggersee in Appen-Etz. Dort sorgte unser Getränkeanhänger für die nötige Erfrischung.

Unser Ziel war wie so oft das Gerätehaus in Waldenau, wo wir bei Leckerem vom Grill neue Energie tankten. Mit Musik und guter Stimmung ließen wir den Tag bis in die Nacht gemütlich ausklingen.

Mitglieder

- Marco Großkopf
- Sven Herfurtner
- Niclas Krüger
- Malte Lüdemann
- Finja Ossenbrüggen
- Matthias Seelmann

Weihnachtsfeier am 12. Dezember

Der festliche Jahresabschluss fand in der Hauptwache statt. Zahlreiche Mitglieder der Feuerwehr und ihre Angehörigen kamen zusammen, um das Feuerwehrjahr bei guter Stimmung und einem reichhaltigen Buffet ausklingen zu lassen. Es war ein schöner Abend voller Gespräche und Kameradschaft.

Ein besonderes Dankeschön geht an die „Helfergruppe Mannes“ und die Gruppe Schmidt-Zeulner, die die Bar übernommen haben.



Unser Festausschuss hat sich auch wieder um die Dekoration unserer Weihnachtsfeier gekümmert.

Ein neuer Weg - mein Engagement bei der Feuerwehr Pinneberg

Ich bin Ahmad Altabbakh, wurde in Aleppo, Syrien, geboren und habe dort Wirtschaftswissenschaften studiert, konnte mein Studium jedoch wegen des Krieges nicht abschließen. Während der Belagerung meiner Stadt litt ich unter Hunger, Wassermangel und fehlendem Strom, blieb aber aktiv und unterrichtete über 200 Schüler ehrenamtlich in Englisch, da viele Schulen zerstört waren. Mehrfach entkam ich dem Tod durch Bombardierungen und Beschuss, besonders der Raketenangriff auf meine Universität, bei dem viele Menschen ums Leben kamen, hat mich tief geprägt.

Im Jahr 2015 musste ich Syrien verlassen, weil ich als junger Mann zunehmend unter Druck gesetzt wurde, am Krieg teilzunehmen. Mein Vater verkaufte sein gesamtes Vermögen, um mir die Flucht zu ermöglichen. In Deutschland angekommen, lernte ich schnell Deutsch, arbeitete, bildete mich weiter und engagierte mich in der Unterstützung anderer Geflüchteter.

Meine Erfahrungen während des Krieges haben in mir den Wunsch geweckt, in Frieden zu leben und etwas für die Gesellschaft zu tun. Deshalb entschied ich mich, der Freiwilligen Feuerwehr beizutreten, um in Notsituationen helfen zu können. Deutschland ist für mich zu einer neuen Heimat geworden – einem Land, das mir half, mein Leben wieder aufzubauen. Mein Leitsatz lautet heute: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Seit meinem Eintritt habe ich das Gefühl, dass sich mir eine neue Welt voller Lernen, Erfahrung und Abenteuer geöffnet hat. Ich schätze und genieße jede Minute, die ich im Dienst mit meinen Kameradinnen und Kameraden verbringe, die für mich zu einer neuen Familie geworden sind.

Von der ersten Minute an wurde ich herzlich



Ahmad mit Schutzkleidung auf dem Weg zum Dienst.

aufgenommen. Am Tag des Kennenlernens kam ich in ziviler Kleidung und war sehr nervös. Ich fragte mich, wie man mir begegnen würde und welche Reaktionen ich erleben würde, ohne die Leute zu kennen. Doch die Realität war ganz anders: Ich fühlte mich sofort als Teil eines Teams von Freunden. Alle waren hilfsbereit, erklärten geduldig und beantworteten meine Fragen mit großem Engagement. In diesem Moment traf ich die Entscheidung, Teil dieses Teams zu sein, und begann, regelmäßig an Diensten und Übungen teilzunehmen.

Nach meiner Aufnahme und der Teilnahme an mehreren Diensten freue ich mich sehr auf den Beginn meiner vollständigen Ausbildung. Ich möchte künftig aktiv und schnell auf Notfälle reagieren und meine Kameraden unterstützen können.

Meine erste besondere Erfahrung machte ich bei einem größeren Brand in einem Sanitätshaus. Obwohl ich noch nicht ausgebildet war, erfuhr ich von dem Einsatz. Ich fragte, ob ich kommen und helfen dürfe. Man ermöglichte mir die Teilnahme zu Lernzwecken – ein Moment, der zu den glücklichsten meines Lebens gehört. Wenige Minuten später war ich an der Wache, zog meine vollständige Schutzausrüstung an und mein Adrenalin-Spiegel schoss sofort in die Höhe.

Zum ersten Mal in einem Feuerwehrfahrzeug mit Blaulicht und Martinshorn zu sitzen, war ein intensives Gefühl voller Verantwortung. Während des Einsatzes half ich bei einfachen Tätigkeiten wie dem Aufrollen von Schläuchen oder der Reinigung der Straße. Gerade diese Aufgaben machten die Erfahrung für mich jedoch besonders wertvoll. Die Kameraden aus den verschiedenen Gruppen begrüßten mich herzlich, gratulierten mir zu meinem ersten Einsatz und vermittelten mir in einer Atmosphäre von Teamgeist und gegenseitigem Respekt viel Wissen.

Ich bin sehr glücklich, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, und freue mich darauf, weiterhin dazuzulernen, mich einzubringen und gemeinsam mit meinen Kameraden einen Beitrag zum Schutz und zur Hilfe für die Gesellschaft zu leisten.



Im zivilen Leben hat Ahmad eine Ausbildung als Busfahrer bei der Hamburger Hochbahn AG absolviert.



Der erste Einsatz von Ahmad war gleich ein FEU3 mit Vollalarm der Pinneberger Wehr: Der Gebäudebrand Am Hafen.

Ausbildung

Die Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr haben im Jahr 2025 folgende Ausbildungen erfolgreich absolviert:

ABC-Einsatz Grundlehrgang

- Olav Gröning
- Niclas Krüger

Absturzsicherung

- Maximilien Oesterreich
- Christoph Supthut

Ausbildung zum Hygienebeauftragten

- Christoph Iserhoth

Atemschutzbeauftragte

- Heiko Bornholdt

Atemschutzgeräteträger

- Meiko-Nanouk Harmgardt
- Elias Lauszat
- Kyle Nunnerley
- Marc Schröder

Atemschutzgerätewartung

- Nils Kaack

Atemschutznotfalltrainer

- Heiko Bornholdt

B I (Grundausbildung)

- Kyle Nunnerley

B III (Gruppenführer)

- Maik Timo Schaar
- Malte Wiegel

Bahnerden

- Serkan Dieckmann
- Nico Ebener
- Olaf Gröning
- Maximilian Hinkel
- Malte Lüdemann
- Jakob Steffen
- Rajko Woydt

Befähigte Person Gasmessgeräte

- Christoph Iserhoth
- Michael Kröplin

Betreuer in der Jugendfeuerwehr

- Marco Großkopf

Brandschutzgrundlagen und Vorschriften

- Anastasios Dreeßen

Einsatztaktik Innenangriff

- Sabrina Bornholdt

Erste Hilfe und HLW

- Ahmad Altabbakh
- Helge Anton
- Sebastian Haase
- Fynn Klaßen
- Olaf Klepper
- Franziska Krauthäuser
- Dino Kröger
- Finja Sophie Ossenbrüggen
- Christiane Pflaum
- Mitja Suchorski
- Jan Suchorski
- Andrea Swennosen

Fachpersonal für die Kommunikation des KatS

- Maximilian Hinkel
- Mitja Arwed Suchorski

Fortbildung Atemschutzgerätewartung

- Christoph Iserhoth

Fortbildung Brandschutzbeauftragte

- Boy Kuhlmann



Zugübung am Gebäude der AOK Nord-West gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Rellingen.



Übung zum Umgang mit Gefahrstoffen.

Fortbildung für Ausbilder in der Feuerwehr

- Dirk Klinck

Fortbildung für Einsatzleitungen - Einsatztaktik Brandmeldeanlage

- Anastasios Dreeßen

Fortbildung Gruppen- und Zugführungen - Einsatztaktik

- Henning Karsten
- Boy Kuhlmann

Fortbildung Motorsäge-Spannungssimulator

- Nils Kaack

Fortbildung Sprechfunk

- Christoph Supthut

Fortbildung Technische Hilfeleistung

- Heiko Andersen
- Timo Gerkens
- Jan Constantin Suchorski

Gabelstaplerfahrer

- Christoph Iserhoth

Gerätewartung

- Nils Kaack

Gruppenführung I

- Tim Glindmeyer
- Maximilian Hinkel
- Nils Kaack
- Niclas Bahlo

Gruppenführung II

- Tim Glindmeyer
- Maximilian Hinkel
- Nils Kaack
- Niclas Bahlo

Gruppenführung B3

- Maik Timo Schaar
- Malte Wiegel

HFUK Fokustag Unfälle in F-Dienst:

Analyse, Ableitung und Prävention

- Claus Köster
- Nils Kaack
- Hauke Leonhard von Prondzinski

JuLeCa-Lehrgang

- Lars Müller

Leitung des Atemschutzes

- Sabrina Bornholdt

Leitung einer Feuerwehr

- Stefan Hellmich
- Florian Judzinsky

Maschinist/Maschinistin

- Carl Langer
- Kyle Nunnerley
- Jens Schröder
- Marc Schröder



Der Umgang mit dem Ladekran ist Teil der Ausbildung unserer Maschinisten des Wechsellaaders.



Auch das Sägen unter Spannung wurde in einem Sonderdienst geübt.

Motorsägen Fortbildung

- Heiko Andersen
- Timo Gerkens
- Yann Kuhlmann
- Florian Zäpernick

Motorsägenführung

- Timo Engellenner
- Lars Krauthäuser
- Fabian Kröger
- Kyle Nunnerley
- Marc Schröder

Rettungssanitäterin/Rettungssanitäter

- Malte Wiegel

Sanitätslehrgang A

- Elias Lauszat

Seminar Brandschutzerziehung

- Michael Kröplin

Seminar Wehrführungen der Mittelstädte

- Florian Judzinsky
- Claus Köster

Sprechfunk

- Fynn Bruhn
- Fabian Kröger
- Marc Schröder

Taktiktische Führung einer Drehleiter im Einsatz

- Lutz Giesenbergs

THuBiB 1

- Martin Heller
- Carl Langer
- Alexander Moschke
- Maximilian Richter
- Jens Schröder

Truppfrau/-mann Teil I

- Fynn Bruhn

Truppfrau/-mann Teil II

- Fynn Bruhn

Truppführung

- Meiko-Nanouk Harmgardt
- Martin Heller
- Franziska Krauthäuser
- Fabian Kräger
- Elias Lauszat
- Christiane Pflaum
- Matthias Seelmann
- Martin Wisniewski

Verbandsführung

- Anastasios Dreeßen
- Christoph Iserhoth

Vorbereitungslehrgang Gruppenführung

- Niclas Bahlo
- Lena Halle

Webinar Abwehrender Brandschutz im Holzbau

- Henning Karsten

Workshop Theorie kann ganz schön spannend sein

- Sabrina Bornholdt
- Sebastian Hentschel
- Dirk Klinck

Zugführung I

- Alexander Supthut

Überörtliches Engagement

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg sind nicht nur vor Ort engagiert, sondern beteiligen sich auch aktiv auf Kreis- und Landesebene im Brandschutz der Bevölkerung.

Kreisebene (soweit nicht auf den folgenden Seiten erwähnt)

TEL (Technische Einsatzleitung)

- Dominik Dreyer
- Maximilian Hinkel

Katastrophenschutzaufgaben

- Alexander Supthut (S32)
- Florian Judzinsky (S33)

Höhenrettung im Kreis Pinneberg

- Niclas Krüger
- Alexander Moschke

Kommunale Feuerwehr-Bereitschaft

- Stephan Nieber (Leiter)

Fachwart Medizin und PSNV

- Rajko Woydt

Tätigkeiten / Funktionen auf Landesebene

- **Jörg Meyer-Jürgens**

Mitglied der AG Ausbildung (TH / Bahn) / Externer Dozent für Technische Hilfeleistung

- **Michael Kröplin**

Fachleiter Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung

- **Claus Köster**

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Wehrführungen der Mittelstädte
Nebenamtliche Lehrkraft Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein



Übungsabend der Kameraden aus dem Löschzug Gefahrgut des Kreises Pinneberg.

Rüstkomponente Bahn / Feuerwehrbereitschaft

Die Kameraden der Rüstkomponente Bahn haben eine besondere Ausbildung, um bei Notfällen auf Bahnstrecken Hilfe leisten zu können. Mit den beiden vom Kreis Pinneberg zur Verfügung gestellten Fahrzeugen GW-Rüst/Bahn sowie MZF unterstützen wir bei Bedarf andere Wehren bei Schadenereignissen im Bahnbereich.

Für die beiden bei der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg stationierten Fahrzeuge des Katastrophenschutzes des Kreises Pinneberg war das Jahr 2025 ein „ruhiges“ Jahr. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Pinneberg rückten im laufenden Jahr mit den Fahrzeugen zu drei Einsätzen und zwei Großübungen aus.

Gleich zu Beginn des Jahres, am 15. Januar, wurde der Rüstzug Bahn alarmiert. Mit dem Alarmstichwort „Technische Hilfeleistung im Bahnbereich, Menschenleben in Gefahr“ wurden die Einsatzkräfte um 06:55 Uhr von der Hauptfeuerwache sowie vom Standort Waldenau alarmiert, um die Feuerwehr Halstenbek und die Polizei zu unterstützen. Da sich die Einsatzstelle im Grenzbereich zwischen Pinneberg und Halstenbek befand, wurden zwei Einsatzabschnitte gebildet und der Einsatz gemeinsam abgearbeitet. Nach knapp drei Stunden waren die Einsatzkräfte wieder einsatzbereit auf den Feuerwachen.

Am 19. Januar wurden die Kameraden der Hauptfeuerwache sowie aus Waldenau um 17:31 Uhr wiederum mit dem Alarmstichwort „Technische Hilfeleistung im Bahnbereich, Menschenleben in Gefahr“ zur Bahnstrecke Höhe Westring alarmiert. Dort unterstützten sie die Polizei. Nach gut einer Stunde konnten die Einsatzkräfte wieder einrücken.

Am 20. Juni nahmen wir an einer Großübung der Feuerwehr Quickborn teil. An der Übung nahmen Kameraden der ELW-Gruppe sowie die beiden Fahrzeuge des Katastrophenschutzes teil. Die Feuerwehr Quickborn hatte eine Übung auf der Bahnstrecke zwischen Quickborn und Ellerau vorbereitet. Insgesamt nahmen ca. 150 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und DRK daran teil. Zudem stellte die Feuerwehr Pinneberg ein einsatzbereites HLF zur Gebietsabdeckung und somit zur Sicherstel-

Mitglieder unserer Wehr

- Olaf Gröning
- Stefan Hellmich
- Christian Theuerkauf
- Jörg Meyer-Jürgens
- Christian Pobel

lung des Brandschutzes während der Übung an der Feuerwache Quickborn ab. Im Anschluss fand eine Übungsnachbesprechung an der Feuerwache Quickborn statt.

Bereits einen Tag später, am 21. Juni, wurde der Feuerwehrbereitschaftsführer mit Unterstützung der Kameraden der ELW-Gruppe zu einem Großfeuer nach Quickborn alarmiert. In Quickborn-Heide brannte eine Gewerbehalle in voller Ausdehnung. Um 9:42 Uhr wurde dann auch die Feuerwehr Pinneberg zur Löschhilfe alarmiert. In der Spurze waren mehr als 300 Einsatzkräfte vor Ort. Nach acht Stunden war der kräftezehrende Einsatz für die Kameraden aus Pinneberg beendet.

Am 20. September fand die Katastrophenschutzübung „RainEx 25“ mit mehr als 300 Einsatzkräften im Kreisgebiet statt. An der Übung nahmen der Feuerwehrbereitschaftsführer sowie Mitglieder der ELW-Gruppe teil. „Technische Hilfeleistung im Bahnbereich, Menschenleben in Gefahr“ – so lautete auch die nächste Alarmierung für die Rüstkomponente Bahn am 18. Dezember. Um 16:52 Uhr wurden die Kameraden der Hauptfeuerwache und des Standorts Waldenau in die Rockvillestraße alarmiert. Vor Ort unterstützten sie die Polizei. Nach knapp zweieinhalb Stunden war auch dieser Einsatz für unsere Einsatzkräfte abgeschlossen.

An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle beteiligten Einsatzkräfte für die stetige Einsatzbereitschaft!

Was gab es sonst noch?

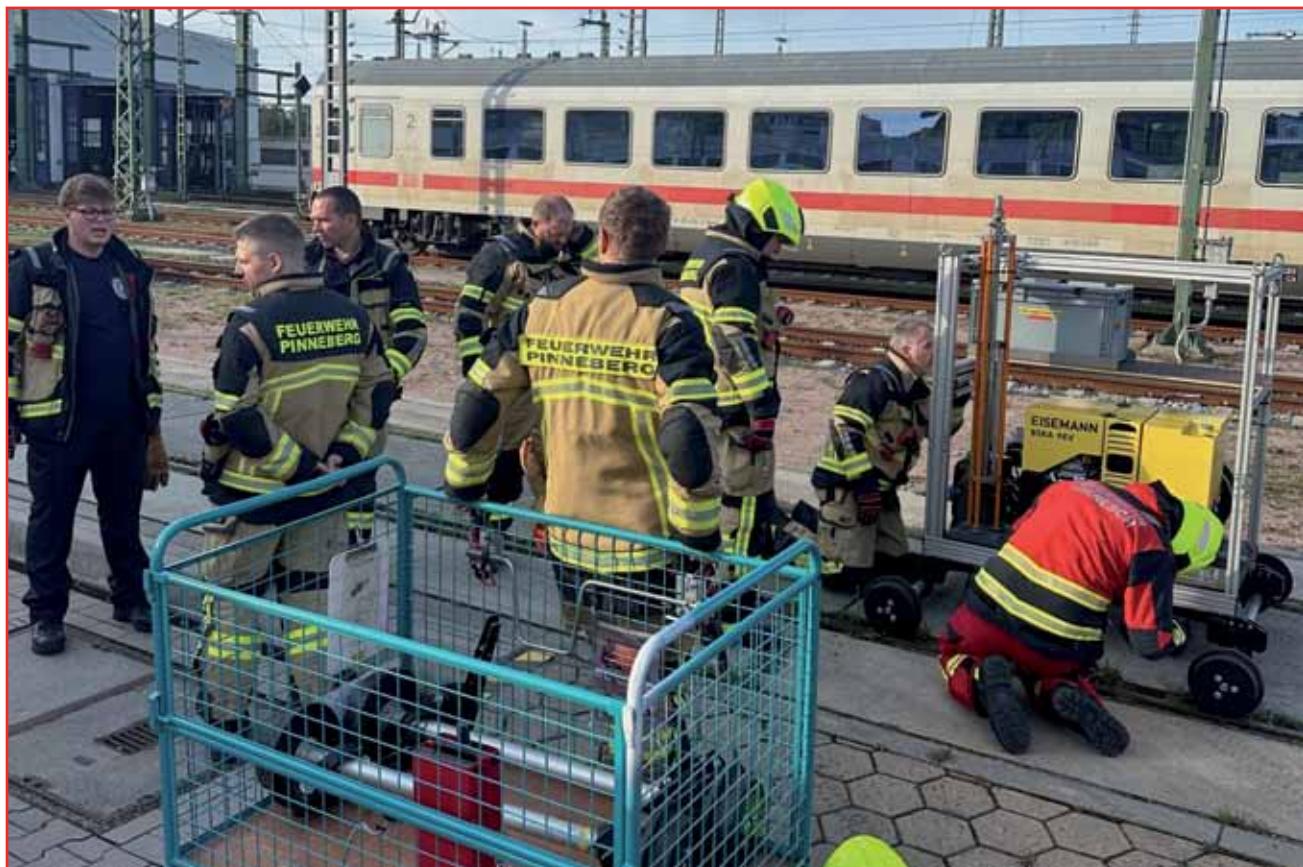
In diesem Jahr nahmen fünf Kameraden am THuBiB-Lehrgang (Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung im Bahnbereich) sowie sieben Kameraden am Lehrgang zum Thema Bahnerdung teil. Die Feuerwehr Pinneberg verfügt damit aktuell über 60 Einsatzkräfte, die für den Einsatz im Bahnbereich ausgebildet sind, sowie über 40 Einsatzkräfte, die zusätzlich noch Bahnerdungen durchführen dürfen.

Auch auf Kreis- und Landesebene waren Feuerwehrkameraden bezüglich der Bahn ausbildung unterwegs. Drei Kameraden sind als THuBiB-Ausbilder auf Kreisebene tätig und haben in diesem Jahr 28 Einsatzkräfte von Feuerwehren aus dem Kreis Pinneberg mit den Grundlagen und Gefahren im Bahnbereich vertraut gemacht. Der THuBiB-Lehrgang umfasst zwei Theorieabende und

zwei Praxistage bei den Bahnunternehmen. In diesem Jahr waren wir mit den Lehrgangsteilnehmern bei der DB Fernbahn in Hamburg-Langenfelde und bei der AKN in Kaltenkirchen.

An dieser Stelle noch einmal ein Dankeschön an die Bahnunternehmen DB, S-Bahn, AKN und Nordbahn für die gute Zusammenarbeit.

Um all das zu bewerkstelligen, braucht es ein gutes Team, und ich muss sagen, das habe ich! Ein großes Dankeschön geht an meine Mitausbilder Christian Pobel und Thorben Holtorf von der Feuerwehr Kölln-Reisik für die hervorragende Unterstützung. Ein ebenso großes Dankeschön geht an Marco Großkopf und Dino Kröger, die uns in diesem Jahr aufgrund von Personalmangel unterstützt haben.



Das aufwändige Aufgleisen der Container erlaubt den schnelleren Transport von Material über die Schiene.

ABC-Dienst/ Löschzug Gefahrgut (LZ-G)

Der an der Feuerwehrtechnischen Zentrale überörtlich organisierte ABC-Dienst, auch Löschzug Gefahrgut (LZ-G) genannt, hilft bei Einsätzen mit gefährlichen Stoffen. Dazu gehören Chemikalien, giftige Gase oder radioaktive Materialien. Die Kameradinnen und Kameraden schützen Menschen, Tiere und die Umwelt, indem wir Lecks abdichten, Stoffe binden und sicher entsorgen.

Gefahrstoffaustritt auf der A23

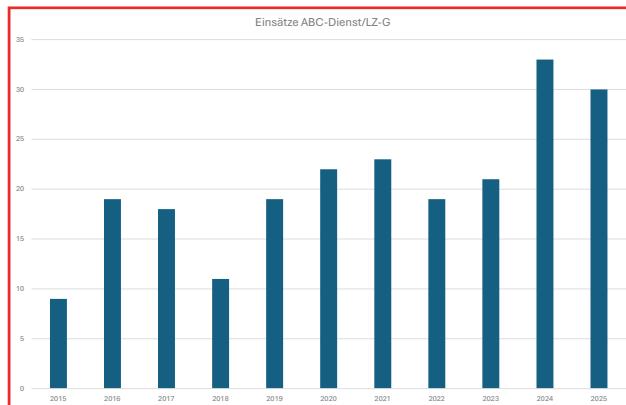
So sah das diesjährige Zusammentreffen zwischen unserer Feuerwehr und den Spezialisten des ABC-Dienstes/Löschzug Gefahrgut aus. Am 24.09.2025 hat ein Lkw seine Ladung verloren. Eine Flüssigkeit lief von der Ladefläche. Leider handelte es sich um einen mit Gefahrstoffen beladenen Lkw. Die Erkundung ergab, dass es sich um Farben, Lacke und Lösungsmittel handelte. Die Erkundung wurde in Chemikalienschutzanzügen durchgeführt. Die defekten Behältnisse wurden abgeladen, in Folie gewickelt und mit einem Radlader wieder verladen. So lautet die Kurzfassung des Einsatzes, der uns drei Stunden lang beschäftigte.

Sechs Kameraden der Feuerwehr Pinneberg versehen einen zusätzlichen Dienst in der Gefahrstofftruppe des Kreises Pinneberg. Die gesamte Truppe umfasst derzeit 66 Mitglieder. Damit stehen wir auf dem gleichen Niveau wie in den letzten Jahren. Im abgelaufenen Jahr wurden unsere Kräfte zu 30 Einsätzen alarmiert. Das ist eine hohe Anzahl im Vergleich zu den letzten zehn Jahren. Es war wieder eine große Bandbreite möglicher Tätigkeiten zu verzeichnen. Diese reichten von unklaren Gerüchen und defekten Gefahrstoffgebinden über Großbrände bis hin zu Einsätzen zur Dekontamination. Alle Einsätze konnten gut abgearbeitet werden, ohne dass Kameradinnen oder Kameraden verletzt wurden – trotz der erweiterten Gefahren.

Wenn du dich zusätzlich zu deinem Dienst in der Feuerwehr Pinneberg einbringen möchtest, um neue Kameradinnen und Kameraden sowie andere Technik kennenzulernen und zu beherrschen, dann melde dich gerne. Sei dir aber bitte bewusst, dass du das zusätzlich machst und dafür

Mitglieder unserer Wehr

- Heiko Bornholdt
- Serkan Dieckmann
- Timo Gerkens (Schriftführer)
- Alexander Supthut
- Christoph Supthut (stellv. Leiter ABC-Dienst/LZ-G)
- Florian Zäpernick



Die Einsatzstatistik des Löschzuges Gefahrgut.

auch die nötige Zeit aufbringen musst. Wir treffen uns einmal im Monat sowie zu verschiedenen Sonderdiensten. Wir sind in die Gruppen Einsatz, Messen und Dekontamination gegliedert. Die Einsatzführung wird durch die ELW-Gruppe sowie durch Fachberater für die Bereiche Chemie, Biologie, radiologische Gefahren (alle radioaktiven Stoffe) und nukleare Gefahren (Kernbrennstoffe und nukleare Kettenreaktionen) unterstützt. Mindestvoraussetzung ist die abgeschlossene Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger, idealerweise ergänzt durch die Ausbildung zum Truppführer.

Wenn du dich informieren oder einmal einen Dienst mitmachen möchtest, kannst du gerne Timo Gerkens oder Christoph Supthut ansprechen.

Kreisausbildung

Das Jahr 2025 stand unter dem Zeichen der Improvisation.

Aufgrund des nächsten Bauabschnitts an der Feuerwehrtechnischen Zentrale mussten einige Änderungen bzw. Umlegungen vorgenommen werden. So wurde das Atemschutzübungshaus komplett saniert und modernisiert, die TEL-Halle entkernt und auf den neuesten Stand gebracht. Zudem wurde ein Übungsturm errichtet und ein Verwaltungsgebäude für den Katastrophenschutz des Kreises Pinneberg gebaut. Aufgrund der zahlreichen Baustellen mussten die Lehrgänge so geplant werden, dass einige vorverlegt (Atemschutz) und andere enger zusammengezogen wurden, da die Platzverhältnisse deutlich eingeschränkt waren. Dies war jedoch durch die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle und die gute Kommunikation untereinander mit den einzelnen Ausbildungsbereichen machbar. Durch die stetige Erweiterung und Modernisierung haben die Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer zukünftig noch mehr Möglichkeiten, sich fortzubilden.



Der Aufbau des Löschangriffs ist Teil der Ausbildung zum Truppmann/Truppfrau und damit Grundlage, um Teil der Einsatzabteilung zu werden.

Kreisausbilder unserer Wehr

- Sabrina Bornholdt (Truppmann/ Truppführer)
- Lutz Giesenbergs (Atemschutz)
- Olav Gröning (Truppmann/ Truppführer)
- Sebastian Haase (Truppmann/ Truppführer)
- Stefan Hellmich (Maschinisten)
- Dirk Klinck (Maschinisten)
- Michael Koch (Atemschutz)
- Jörg Meyer-Jürgens (Ausbildungsleiter Technische Hilfeleistung & THuBiB)
- Christian Pobel (THuBiB)
- Kai Rowohlt (Truppmann/ Truppführer)
- Christian Theuerkauf (Truppmann/ Truppführer/ THuBiB)

Wir freuen uns auf ein modernes Ausbildungszentrum mit vielen verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten!

Im ersten Halbjahr 2025 fanden unter anderem die Lehrgänge Funk, Motorsägenführer, Maschinisten, Truppführer sowie die Fortbildung für Motorsägenführer statt. Den Abschluss des ersten Halbjahres bildete der Lehrgang „Truppmann mit Jugendfeuerwehrausbildung“, mit dem 32 Kameradinnen und Kameraden die Sommerpause einläuteten.

Das zweite Halbjahr 2025 startete gleich nach den Sommerferien Anfang September mit einem Sprechfunk-Lehrgang, gefolgt von den Lehrgängen „Truppmann II“, „Maschinisten“ und „Atemschutzgeräteträger“. „Zweites Halbjahr“ hört sich viel an, ist aber effektiv nur drei Monate.

Neben diesen Grundlehrgängen gab es auch Aus- und Fortbildungen im Bereich Motorsäge.

Ebenfalls neu im Programm ist der Lehrgang Absturzsicherung. Die Arbeit in absturzgefährdeten Bereichen ist ein sehr wichtiges Thema und erfordert eine zusätzliche Ausbildung. Einsatzkräfte, die in diesen Bereichen tätig werden, müssen mit Gurtsystemen und Seilen gesichert werden. Dies erfordert eine umfangreiche Ausbildung. Im Jahr 2025 wurden fünf Lehrgänge angeboten, in denen 60 Einsatzkräfte ausgebildet wurden.

Traditionell findet in der zweiten Jahreshälfte auch der THuBiB-Lehrgang statt. In diesem Jahr wurden die Kameradinnen und Kameraden neben der Deutschen Bahn auch im Bereich AKN ausgebildet.

Kameradinnen und Kameraden, die in einer Feuerwehr Verantwortung und Führung übernehmen, werden an der Landesfeuerwehrschule in Harrislee ausgebildet. Um optimal auf diese Ausbildung vorbereitet zu sein, bietet der Kreisfeuerwehrverband Pinneberg einen Vorbereitungslehrgang für angehende Gruppenführer/-innen an.



Drücken und Heben in hoher Gewichtsklasse.



Auch bei großen Lasten, wie einem Traktor ist das Unterbauen der gehobenen Last essentiell.

Abgerundet wurde das zweite Halbjahr mit einer Fortbildung für Führungskräfte im Bereich der technischen Hilfe. In diesem Jahr lag der Schwerpunkt auf dem Thema Landmaschinen/Landtechnik.

An verschiedenen Stationen kamen die Teilnehmer mit Fahrzeugen und Maschinen in Berührung, mit denen die Einsatzkräfte sonst wenig zu tun haben. Vom Traktor über Pflanzenroder und Erntemaschinen bis hin zum Maishäcksler war alles dabei. In Zusammenarbeit mit Kollegen des Rettungsdienstes wurden Übungsszenarien durchgespielt.

An dieser Stelle noch einmal ein Dank an die Raiffeisen HG und Claas sowie alle anderen Beteiligten, die dieses Seminar unterstützt haben.

2025 war ein Jahr der Improvisation, das jedoch bravurös gemeistert wurde. Ein erfolgreiches Jahr für die Kreisausbildung! Rund 100 Kameradinnen und Kameraden wurden aus- oder fortgebildet. Dies ist nur durch die zusätzliche Bereitschaft der Kameradinnen und Kameraden möglich, sich in der Kreisausbildung einzubringen. Dafür ein großes Dankeschön an alle, die dies ermöglichen und in jeglicher Art unterstützen.

Brandschutzdienst – Insel oder: Feuerwehrmann aus Pinneberg rettet Lämmer am Pinneberg

Es begab sich am Abend des 12. April: Helgoland, Abendstimmung, roter Felsen, seichte Wellen an den Klippen – und plötzlich ein Notruf. Nicht ein Tourist, der den Klippenrandweg unterschätzt hatte, steckte in der Klemme, sondern zwei kleine Lämmer – ein schwarzes und ein weißes –, die hoch oben an der Klippenkante, 60 Meter über der Nordsee, festsäßen. Der Schäfer, der sichtlich besorgt um seine Tiere war, hatte beobachtet, wie seine beiden Lämmer der Heidschnuckenmutter am Fuße des Pinnebergs bis hinter den Zaun an den Klippenrand gefolgt waren. Aber typisch Lämmer – mit ihren kurzen Beinchen kamen sie nicht wieder nach oben. Also griff der Schäfer zum Telefon und rief die Freiwillige Feuerwehr Helgoland. Wir fuhren mit Blaulicht und Martinshorn zum Klippenrandweg, rüsteten uns aus, spannten Seile und setzten unsere Helme auf. Schließlich bot ich mich an, die beiden blökenden Fellknäuel kopfüber an den Füßen gesichert zu retten – unterstützt von einem Kameraden aus Hessen.



Schafalarm auf Helgoland.

Doch dann schlug die schafmütterliche Liebe in panische Mutterschaf-Reflexe um. Die Heidschnucke auf der Klippe versuchte, meine Rettungsmaßnahmen mit ihren Hörnern abzuwehren! Das war nicht sehr diplomatisch – ich als kopfüber hängender Retter konnte nur ausweichen, denn ein Stoß hätte für mich in einer unangenehmen Position geendet.

Gezwungenermaßen griff ich mit einer Hand beherzt das Mutterschaf bei den Hörnern und mit der anderen Hand das schwarze Lamm. Der hessische Kamerad griff unterdessen das zweite Lamm. Schließlich wurden Lämmer und Retter nach oben gezogen. Die Rettung im Abendrot: Das Meer funkelte und die ganze Szenerie wirkte wie aus einem abenteuerlichen Naturfilm. Kaum hatten wir wieder festen Boden unter den Füßen, wurden die „Schafretter“ von den zahlreichen Touristen beklatscht, die eigentlich den Sonnenuntergang beobachten wollten. Einige zückten ihre Kameras und fotografierten die mutigen Feuerwehrleute und die geretteten Lämmer, eine leichte Nordseebrise inklusive.

Der Schäfer war überglücklich. Seine Herde war komplett, er hatte kein Tier verloren und er wird wohl noch so manchem Zuhörer auf der Insel diese Geschichte erzählen. Die Freiwillige Feuerwehr Helgoland hat eindrucksvoll ihre Kletter- und Rettungsfähigkeiten unter Beweis gestellt – mit Herz, Seil und einem Hauch norddeutscher Schäfchenromantik.

Und ich? Ich habe eine sehr originelle Anekdote für den Jahresbericht unserer Wehr: Feuerwehrmann aus Pinneberg rettet Lämmer am Pinneberg.

Heiko Andersen



Die Schafrettung an der Abbruchkante.

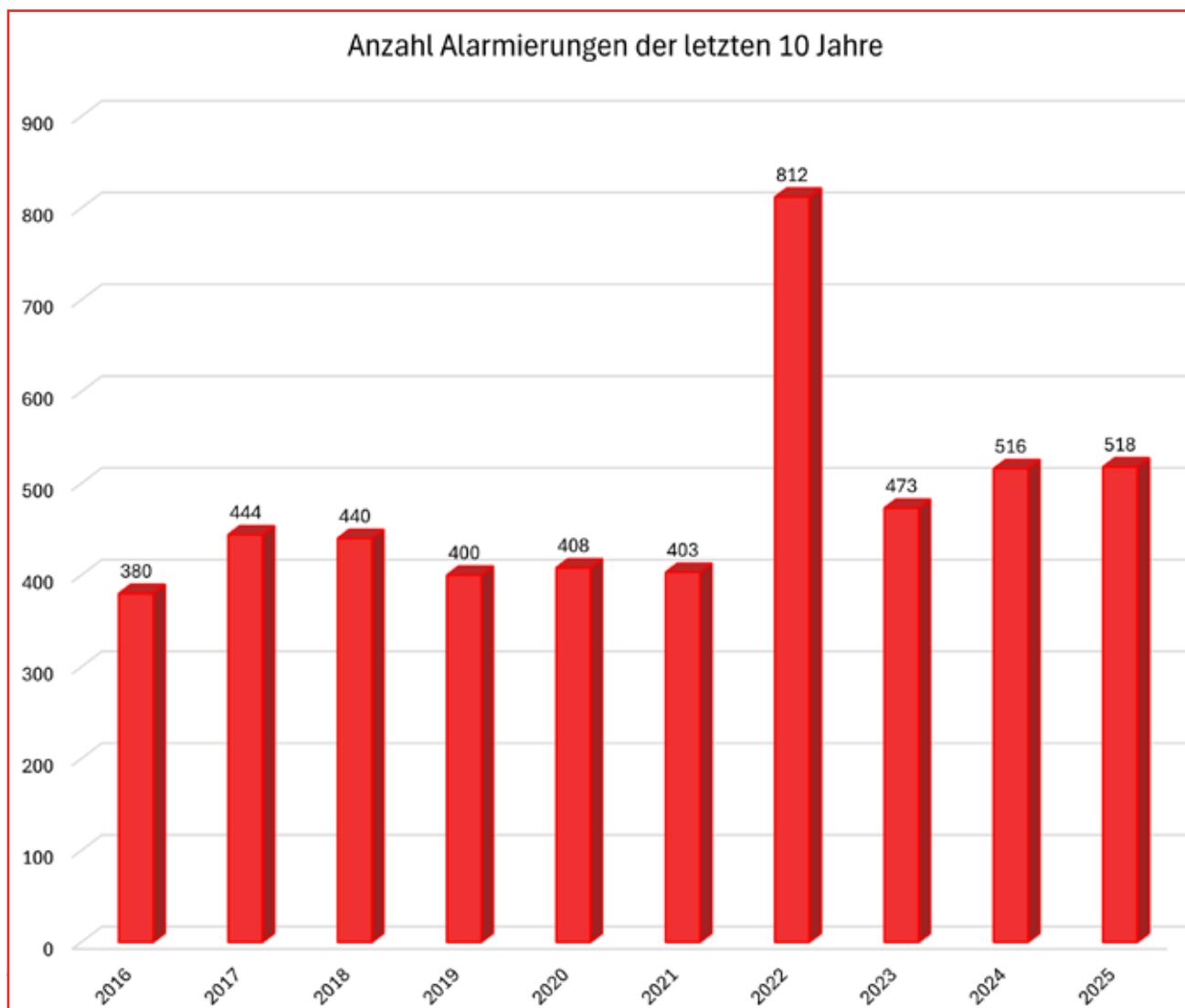
Einsätze

Bei 518 Hilfeleistungen der unterschiedlichsten Art konnten wir Bürgerinnen und Bürgern in ihrer persönlichen Not helfen. Leider kam für einige auch jede Hilfe zu spät.

In Zukunft müssen alle Akteure sicherlich den Bürger dazu bewegen, mehr eigene Vorsorge und nachbarschaftliche Hilfe zu leisten, ansonsten werden die Einsatzzahlen weiter durch die Decke gehen. So wird es derzeit beim hauptamtlichen Rettungsdienst erlebbar. Jedes Jahr wird es mehr. Diese Ansätze erleben wir im Bereich der Feuerwehr auch, nur dass wir hier weitgehend ehrenamtlich geprägt sind.

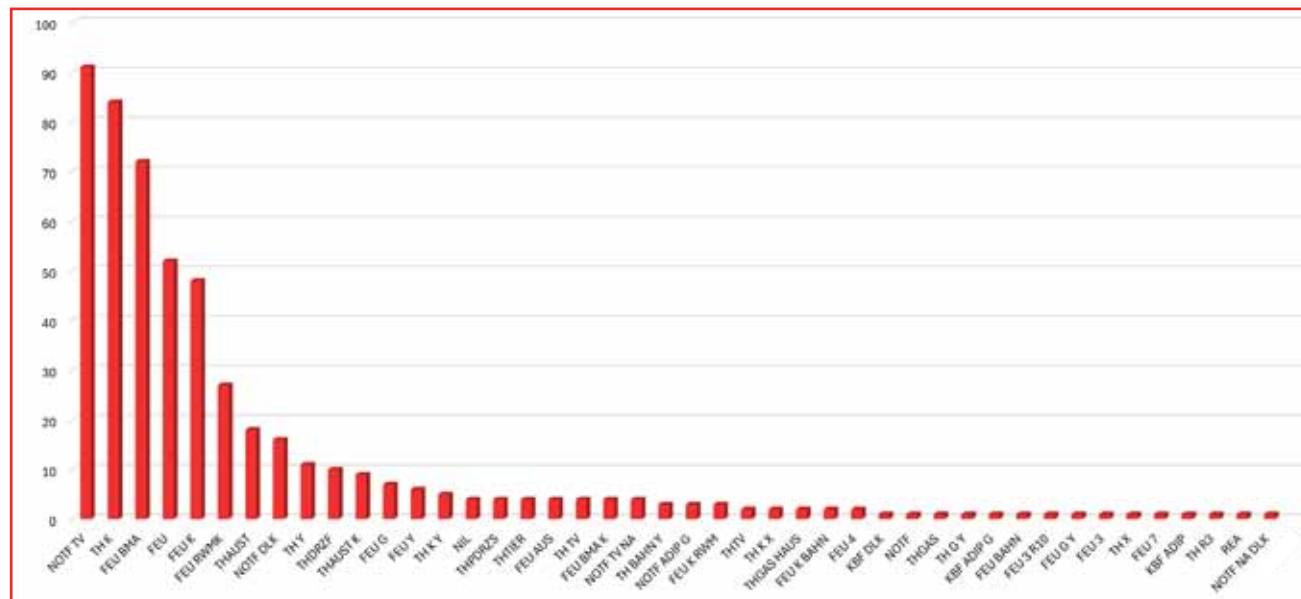
Zuweilen geschieht es nämlich auch bei uns, dass die Art unserer Hilfeleistung fragende Gesichter hinterlässt: Ein kleiner Ast auf einem Gehweg oder das leicht tropfende Heizungsrohr verlangen unseren Einsatz. Oft können wir über die Art der Hilfeleistung lächeln, die Betroffenen wissen sich aber häufig nicht anders zu helfen, als den Notruf zu wählen.

Bürgerschaftliches Engagement und nachbarschaftlicher Zusammenhalt wären hier sicherlich auch ein denkbarer Umgang. Jede unserer Fahrten bedeutet, dass die Ehrenamtlichen ihren Beruf, ihre Familie oder andere Tätigkeiten stehen und liegen lassen - und dennoch kann der Bürger und die Bürgerin sicher sein, dass wir kommen, wenn wir gebraucht werden!



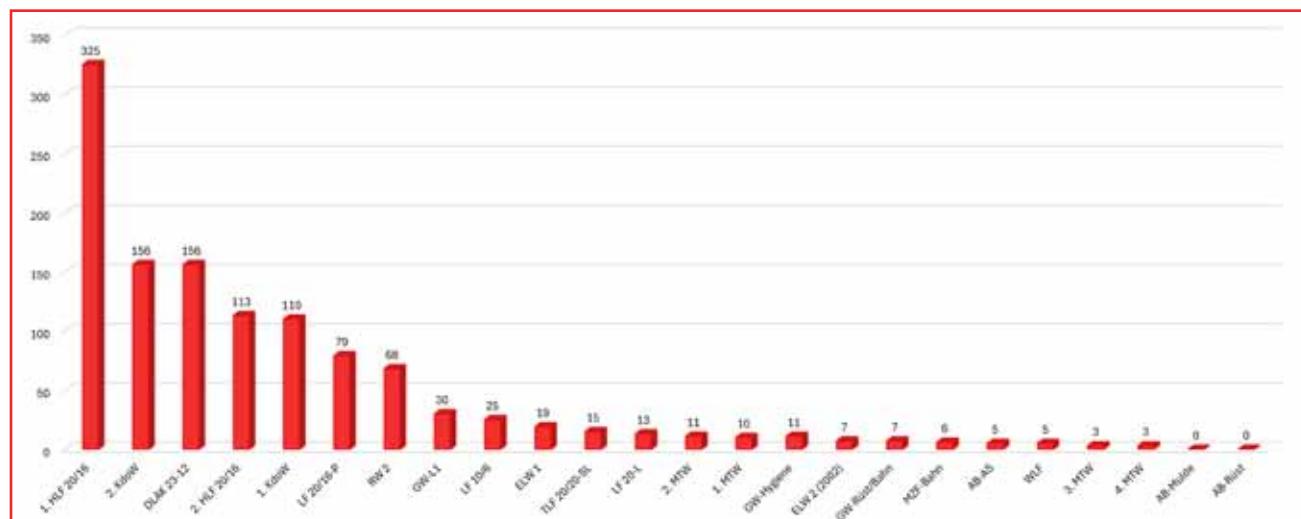
Alarmierungen nach Stichwort

Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt aufgrund von Einsatzstichworten. Darüber werden die Einsatzmittel (Fahrzeuge und erforderliches Personal) bestimmt. Gleichzeitig wissen so die ausrückenden Feuerwehrkräfte, auf welches Einsatzszenario sie sich vorbereiten müssen.



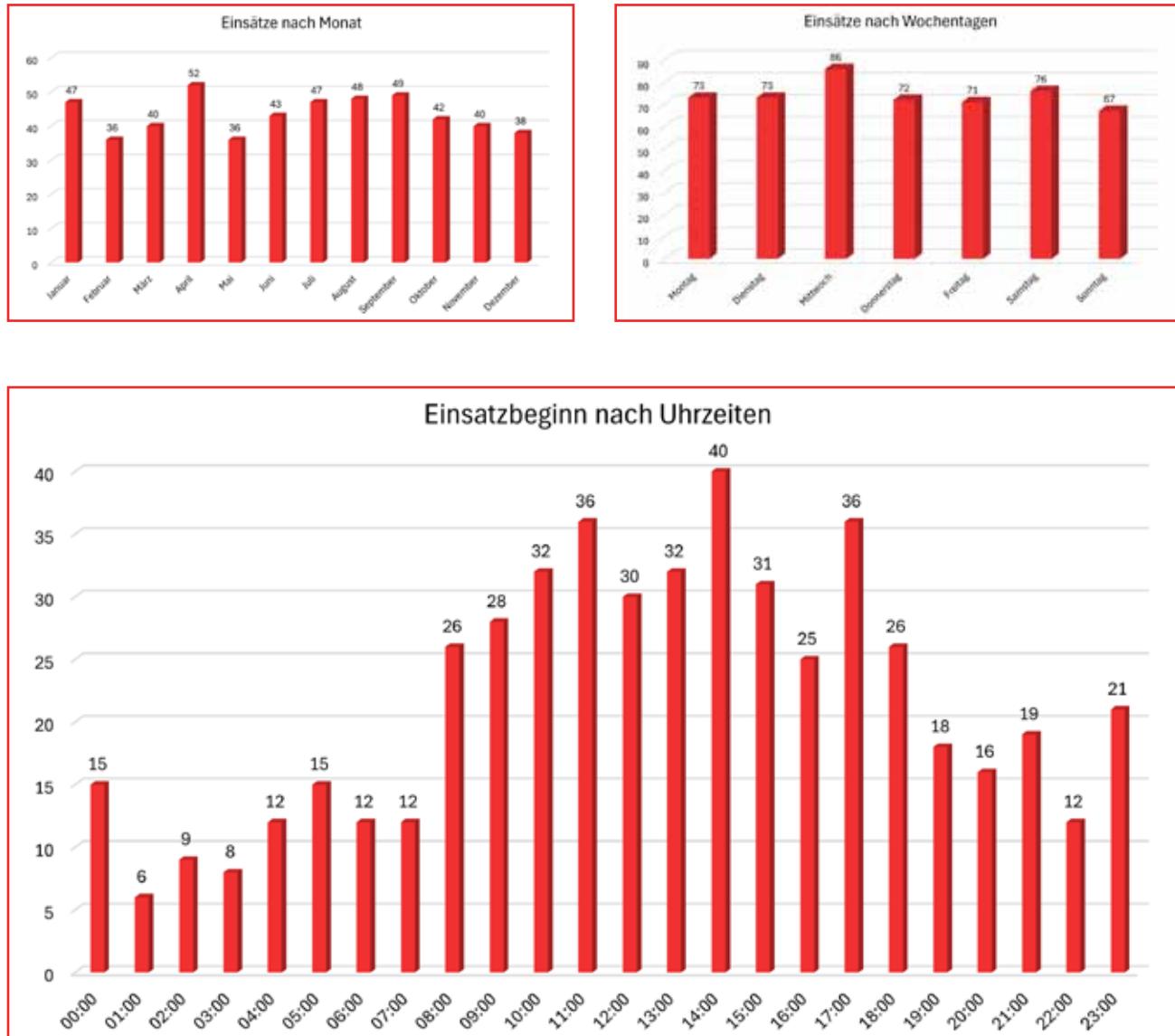
Anzahl der Rücker pro Fahrzeug

Rücker bezeichnet die Bewegung des Fahrzeuges. Die Tabelle gibt wieder, wie oft welches Fahrzeug zu einem Einsatz ausgerückt ist.



Einer von drei Einsätzen im Zeichen der Ehe im Jahr 2025: Die Hochzeit unseres Zugführers Yann Kuhlmann.

Einsätze nach Monat, Wochentag und Tageszeit



Aus Sicht der Feuerwehr zeigt das Einsatzgeschehen im vergangenen Jahr keinen besonderen Schwerpunkt in den Monaten, der Tageszeit oder dem Wochentag.

Über das Jahr hinweg waren wir typischerweise hauptsächlich tagsüber zwischen 8:00 und 18:00 Uhr gefordert. Nachts war es erfreulicherweise ruhiger, so dass auch der Schlaf der Ehrenamtlichen weniger häufig gestört wurde.

Dies bedeutet jedoch gleichzeitig, dass zur Sicherstellung des Brandschutzes der Dank auch den Familien und Arbeitgebern gebührt, die auf die Kameradinnen und Kameraden durchschnittlich 47 Minuten je Einsatz verzichten mussten (zuzüglich der Fahrt zurück zur Wache, dem Aufräumen und der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft).

Vielen Dank!



Top 10 der Alarmierungsstichworte

Alarmierungsstichwort	Anzahl der Einsätze
NOTF TV	91
TH K	84
FEU BMA	72
FEU	52
FEU K	48
FEU RWMK	27
THAUST	18
NOTF DLK	16
TH Y	11
THDRZF	10

Top 10 der Einsatzorte

Einsatzort	Anzahl der Einsätze
Mühlenstraße	20
Elmshorner Straße	17
Richard-Köhn-Straße	16
Rockvillestraße	16
BAB23	15
Berliner Straße	14
Hindenburgdamm	14
Fahltskamp	14
Schulenhörn	12
Datumer Chaussee	12

Nachbarschaftliche Hilfeleistung

Nachbarschaftliche Hilfeleistung bedeutet, dass Feuerwehren aus verschiedenen Orten sich gegenseitig helfen. Wenn ein Einsatz groß oder schwierig ist, kommen zusätzliche Feuerwehrleute oder besonderes Material aus der Umgebung zur Unterstützung. So kann schneller und besser geholfen werden.

Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Per-sonal	Titel
012	01.01.2025 02:02	4:23	Halstenbek, Op'n Steen-barg	FEU 4	LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, GW-L1	13	Brennen Carports und Dachstuhl
020	09.01.2025 12:09	0:47	Appen, Schäf-ferhofweg	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	26	Person eingeklemmt - Unterstützung FF Appen
100	17.03.2025 02:45	0:57	Prisdorf, Hauptstraße	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	18	Verkehrsunfall mit einge-klemmter Person
103	17.03.2025 18:45	1:10	Prisdorf, Kop-pelstraße	NOTF DLK	RW 2, DLAK 23-12	6	Patientenrettung mit Drehleiter
107	19.03.2025 14:27	0:23	Appen, Roll-barg	TH Y	1. HLF 20/16, 1. KdoW	16	Verkehrsunfall - eCall-Auslösung
115	27.03.2025 15:27	0:58	Borstel-Hohen-raden, In de Masch	NOTF DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	11	Patiententransport über Drehleiter
146	14.04.2025 18:08	0:57	Kummerfeld, Bundesstraße	NOTF DLK	RW 2, DLAK 23-12	6	Tragehilfe mit Drehleiter
155	20.04.2025 11:14	2:24	Wedel, Am Marienhof	FEU 4	TLF 20/40-SL, LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	18	Gebäudebrand - Lösch-hilfe in Wedel
179	02.05.2025 23:31	0:33	Appen, Wede-ler Chaussee	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	19	Verkehrsunfall
239	21.06.2025 09:42	7:59	Quickborn, Max-Weber-Straße	FEU 7	ELW 2 (2002), 3. MTW, LF 20/16-P, LF 20-L, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	30	Gebäudebrand - Lösch-hilfe in Quickborn
316	13.08.2025 05:44	0:41	Kummerfeld, Bundesstraße	NOTF DLK	DLAK 23-12	4	Patientenrettung über Drehleiter
318	14.08.2025 04:04	5:56	Elmshorn, Westerstraße	FEU G	LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, 2. KdoW	17	Brand in Industriebetrieb

lfd-Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
375	15.09.2025 17:50	1:00	Prisdorf, Koppelstraße	NOTF DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	9	Patientenrettung über Drehleiter
400	01.10.2025 12:34	0:48	Tangstedt, Dorfstraße	NOTF DLK	DLAK 23-12	4	Patientenrettung über Drehleiter
412	11.10.2025 04:38	0:36	Appen, Wedeler Chaussee	TH Y	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	E-Call Meldung nach Verkehrsunfall
463	17.11.2025 14:44	0:56	Appen, Op de Lohe	NOTF NA DLK	RW 2, DLAK 23-12	8	Unterstützung Rettungsdienst
485	07.12.2025 02:43	0:22	Rellingen, Wacholderweg	THP-DRZS	DLAK 23-12	5	Unterstützung Polizei



Unsere Drehleiter beim Einsatz 239 in der Max-Weber-Straße in Quickborn bei der nachbarschaftlichen Löschhilfe. Insgesamt waren wir hier 7 Stunden und 59 Minuten mit 30 Einsatzkräften und 8 Fahrzeugen im Einsatz.

Erweiterung unserer Drehleiter

Veränderte Ernährungsgewohnheiten zwingen auch die Feuerwehr zur Anpassung der Einsatzmittel.

Die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Stadt benötigen aus den unterschiedlichsten Gründen unsere Hilfe. Dabei ist eine der häufigsten Alarmierungsgründe die Türöffnung aufgrund eines medizinischen Notfalls. Ein weiterer Alarmierungsgrund ist die Unterstützung für den Rettungsdienst, da die örtlichen Gegebenheiten eine Rettung ohne Feuerwehr nicht zulassen. Entweder ist es ein enges Treppenhaus oder die Anforderung einer achsengerechten Rettung. Dann kommt meistens unsere Drehleiter zum Einsatz. Es gibt aber auch Bevölkerungsgruppen in unserer Stadt, die es nötig machen spezielles Gerät anzufordern. Seitdem die Drehleiter in der Nachbargemeinde Rellingen im Dienst ist, fordern wir diese bei Personen von >150kg an.

Unsere Drehleiter kann höhere Gewichte auf dem Tragentisch nicht realisieren und ein Umbau ist nicht möglich. Um hier in der Zukunft unabhängig zu sein, wurde bei dem Hersteller Magirus ein Modifikations-Kit bestellt. Unterhalb des Korbbodens werden Führungsschienen angebaut und eine noch in der Beschaffung befindliche Schleifkorbtrage kann dort eingehängt werden. Dadurch wird unsere DLK in der Lage sein eine Last von 300 kg unterhalb des Korbes tragen zu können.

Die ersten Gruppen sowie der Kleinalarm sind bereits in der Verwendung geschult worden.



Bild von der neuen Patiententrageeinrichtung.

Hier erkennt man, dass sich die Menschheit ändert und dadurch die Feuerwehr gezwungen ist, die Techniken anzupassen. Jeder Mensch hat das Recht auf eine adäquate Hilfeleistung bzw. Rettung, unabhängig von seinem Gewicht.

Bezeugen tun diese Entwicklung die beiden nachfolgenden Einsätze:

Einsatznummer: 476/2025

Ersatzzeit: 28. November 2025, 17:43 Uhr

Einsatzort: Datumer Chaussee

Einsatzstichwort: KBG ADIP G

Einsatzdauer: 1 Stunde 7 Minuten

Personal: 2

Fahrzeuge: KdoW

Einsatzbericht:

Bei einem Rücktransport unterstützte die Freiwillige Feuerwehr Rellingen mit der Drehleiter und einem Hilfeleistungslöschfahrzeug. Das Hubrettungsfahrzeug der Pinneberger Feuerwehr ist für diese Art der Einsätze noch nicht vollständig umgerüstet. Die Leiter aus Rellingen hat eine höhere Lastaufnahme am Tragentisch und hilft bei der Art von Einsätzen aus. Da der Einsatz auf Gebiet der Stadt Pinneberg stattfand rückte der EvD mit aus als Einsatzleiter.

Einsatznummer: 450/2025

Ersatzzeit: 9. November 2025, 11:00 Uhr

Einsatzort: Berliner Straße

Einsatzstichwort: Notfalleinsatz RTW, Hubrettungsmittel erforderlich

Einsatzdauer: 1 Stunde 30 Minuten

Personal: 9

Fahrzeuge: 1. HLF 29/16, DLAK 23-12

Einsatzbericht:

Wir unterstützten den Rettungsdienst beim Transport eines Patienten. Da die Drehleiter nicht optimal positioniert werden konnte, wurde der Patient mit Manpower und mit Hilfe der Schleifkorbtrage zum Rettungswagen transportiert.

Besondere Einsätze im Jahr 2025

Im Jahr 2025 hat die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg erneut unter Beweis gestellt, wie unverzichtbar der ehrenamtliche Einsatz unserer Kameradinnen und Kameraden für die Sicherheit der Stadt ist. In zahlreichen anspruchsvollen Situationen agierten die Einsatzkräfte mit höchstem Engagement und Professionalität. Im Folgenden fassen wir einige herausragende Einsätze des Jahres zusammen.



Durch die Wucht der Explosion bei unserem Einsatz 482 im Thesdorfer Weg wurde eine Wand des Wohnhauses komplett zerstört.

Explosion einer Gasflasche bei Renovierungsarbeiten

Am Mittwoch, den 3. Dezember 2025, wurden die Einsatzkräfte beider Standorte gegen 14:30 Uhr zu einer brennenden Gasflasche in einem Wohnhaus im Thesdorfer Weg in Pinneberg alarmiert. Das Gebäude befand sich derzeit in Renovierung; die Wohnung im Obergeschoss war zum Zeitpunkt des Einsatzes unbewohnt.

Beim Eintreffen der ersten Kräfte bestätigte sich die Lage. Während die Gasflasche (11 kg) kontrolliert abbließ, kam es kurze Zeit später zu einer Explosion. Zu diesem Zeitpunkt hatten bereits alle Personen das Gebäude verlassen, auch die Einsatzkräfte befanden sich nicht im Objekt. Durch die

Explosion wurde eine Seitenwand des Einfamilienhauses massiv beschädigt, das Gebäude galt in der Folge als einsturzgefährdet.

Unmittelbar nach dem Ereignis zog sich die Feuerwehr aus dem Gefahrenbereich zurück. Das Gebäude sowie angrenzende Nachbarhäuser wurden mit Wärmebildkamera und Gasmessgeräten kontrolliert. In den Nachbargebäuden wurden lediglich leichte Fensterschäden festgestellt. Aufgrund der Gefährdungslage wurden diese vorsorglich evakuiert. Parallel wurden das [Technische Hilfswerk \(THW\)](#), ein Baustatiker sowie die Stadtwerke hinzugezogen.

Im weiteren Einsatzverlauf kam es zu einer leichten Rauchentwicklung im Deckenbereich zwischen Erdgeschoss und Obergeschoss. Da ein Betreten des Gebäudes nicht mehr möglich war, wurde ein Löschangriff ausschließlich von außen vorgenommen. Zur Vorbereitung der Sicherungsmaßnahmen entfernten Feuerwehr und THW gemeinsam umliegenden Baumbewuchs und brachten über die Drehleiter mehrere Messpunkte am Gebäude an, um die Statik überwachen zu können. Erste Messungen deuteten auf eine vorläufig stabile Lage hin.



Um mit unserer Drehleiter Zugang zur Fassade des Gebäudes herstellen zu können mussten mittels Motorsäge Bäume gefällt werden.

Gegen 19:00 Uhr konnte die Einsatzstelle an das THW Pinneberg übergeben werden, das im Anschluss weitere Maßnahmen zur Gebäudesicherung durchführte. Die Polizei beschlagnahmte das Objekt für weitere Ermittlungen. Die Straßensperrungen wurden gegen Mitternacht aufgehoben.

Personen kamen bei dem Einsatz nicht zu Schaden. Das betroffene Wohnhaus ist aufgrund der erheblichen Schäden bis auf Weiteres nicht bewohnbar. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 600.000 Euro geschätzt. Zwei Nachbargebäude sowie zwei geparkte Fahrzeuge wurden leicht beschädigt. Die Polizei geht derzeit von einem Unglücksfall aus; die genaue Ursache des Feuers und der anschließenden Explosion ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

PKW-Brand mit Detonation bei alternativem Antrieb

Am Montagmittag wurden die Einsatzkräfte zu einer Rauchentwicklung aus einem PKW mit alternativem Antrieb alarmiert, der unter einem Carport unmittelbar an einem Gebäude stand. Beim Eintreffen bestätigte sich die Lage, das Fahrzeuginnere war stark verraucht.

Während der Erkundung und des Aufbaus eines Löschangriffs kam es plötzlich zu einer Detonation im Fahrzeug. Dabei wurden Scheiben meterweit weggeschleudert und der PKW geriet in Vollbrand. Zwei Feuerwehrangehörige wurden durch die Explosion verletzt und zur weiteren Untersuchung in Krankenhäuser gebracht.

Der Brand wurde unter Atemschutz mit Druckluftschaum bekämpft. Ein Übergreifen der Flammen auf das Carport und das angrenzende Bürogebäude konnte verhindert werden. Nach der Brandbekämpfung kam zusätzlich eine PKW-Löschdecke zum Einsatz. Anschließend wurde das Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Carport gezogen und das Gebäude kontrolliert.

Der vollständig gelöschte PKW wurde in einer wasserdichten Mulde zu einem Entsorgungsbetrieb transportiert und dort nochmals überprüft. Die verletzten Kameraden konnten die Krankenhäuser nach kurzer Zeit verlassen, ein Einsatzkraft ist noch immer dienstunfähig.



Die Kameraden beim Löschangriff des brennenden Fahrzeugs unter schwerem Atemschutz. Kurz zuvor war das Fahrzeug explodiert. Dabei wurden zwei Kameraden verletzt.

Verlässliche Partnerschaft: Feuer-Werk im Einsatzjahr 2025

Die Zusammenarbeit zwischen der **Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg** und dem **Technischen Hilfswerk** war auch im Jahr 2025 von Vertrauen, Kameradschaft und hoher Professionalität geprägt. In zahlreichen Einsätzen zeigte sich erneut, wie wertvoll das Zusammenspiel beider Organisationen ist – besonders dann, wenn Lagen komplex, langwierig oder technisch anspruchsvoll wurden.

Bereits im Frühjahr unterstützte das **THW** bei einem Sturmeinsatz, bei dem ein Baum mit rund 60 cm Stammdurchmesser in einem weiteren Baum hing und eine erhebliche Gefahr darstellte. Gemeinsam mit Fachberatern und zusätzlichen Einsatzkräften wurde der Baum Stück für Stück sicher abgetragen. Auch beim Umwelteinat am 14.07.2025 auf der Mühlenau war die Unterstützung des **THW** unverzichtbar: Mit Ölschlengeln konnte eine Ausbreitung eines Ölfilms erfolgreich verhindert werden.

Bei Großschadenslagen war die enge Zusammenarbeit besonders gefordert. Beim Dachstuhlbrand in der Elmshorner Straße am 22.09.2025 sowie beim Großfeuer eines Sanitätshauses am 09.12.2025 unterstützte das **THW** unter anderem mit Fachberatung, Bergungsmaßnahmen und logistischer Versorgung der Einsatzkräfte. Gerade bei den langwierigen Nachlöscharbeiten und der Suche in einsturzgefährdeten Bereichen war das gemeinsame Vorgehen ein entscheiden-



Das **Einsatzstellen-SicherungsSystem** des **THW** an einer gemeinsamen Einsatzstelle.

der Faktor für die Sicherheit aller Beteiligten. Auch bei Verkehrsunfällen, wie am 15.11.2025 auf der A23, sowie bei Sicherungsmaßnahmen an einem einsturzgefährdeten Gebäude am 03.12.2025, brachte das **THW** seine technischen Möglichkeiten und Erfahrung ein. Beim PKW-Brand mit auslaufenden Betriebsstoffen am 17.12.2025 sorgte eine durch das **THW** errichtete Schwimmsperre dafür, dass Gewässerverunreinigungen eingedämmt werden konnten.



Gelebtes FeuerWerk aus **THW** und Feuerwehr:
Gemeinsame Einsatzstelle „**TH K - Ast/Baum auf Straße**“.



Lagebesprechung der Einsatzleitung Feuerwehr und **THW**.

Die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg bedankt sich herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden der **THW-Ortsverbände Pinneberg und Elmshorn** für die jederzeit zuverlässige, kameradschaftliche und professionelle Unterstützung. Diese enge Partnerschaft ist ein fester und unverzichtbarer Bestandteil einer leistungsfähigen Gefahrenabwehr im Jahr 2025 gewesen.

Verlässliche Partner im Blaulichtmilieu

Die Feuerwehr Pinneberg ist der wichtigste Akteur der kommunalen Schadenabwehr in unserer Stadt. Aber wir sind nicht allein.

Wenn spezielle Fähigkeiten oder personelle Reserven benötigt werden, sind die Partner gefragt.

Auf unsere Nachbarfeuerwehren aus **Rellingen, Halstenbek, Wedel, Appen, Prisdorf, Kummerfeld oder Borstel-Hohenraden** ist Verlass. Wenn wir knapp an Personal sind oder die Einsatzgröße uns überfordert, wissen wir, dass verlässliche Partner hinter der Stadtgrenze auf ihren Einsatz warten. Aus Kostengründen und weil die Ausbildung in diesen Fähigkeiten nicht möglich wäre, kann die Stadt Pinneberg nicht alles selbst sinnvoll vorhalten. Im letzten Jahr haben wir wieder auf die Fachkräfte zurückgegriffen. In Blau waren es wieder die Freunde vom **THW Ortsverband Pinneberg**. Sie halfen uns bei dem belastenden Einsatz in der Elmshorner Straße und ebenso nach der Explosion einer 11 kg schweren Propangasflasche am Thesdorfer Weg. Wie immer war die Zusammenarbeit hervorragend und wir konnten uns zu 100 % auf die Erfüllung der Aufgaben verlassen.



Der Löschzug Gefahrgut bei einer Übung.

In Rot konnten wir wieder auf den **ABC-Dienst/LZ-G** zurückgreifen. Ein Lkw hatte ein undichtes Gebinde an Bord. Mit Hilfe der Gefahrgutspezialisten konnten wir das Gebinde sichern und die Freisetzung des Lösungsmittels eindämmen. So gesichert



RKiSH und Feuerwehr an gemeinsamer Einsatzstelle.

konnte das Fahrzeug seine Fahrt unter Auflagen fortsetzen.

Im Tagesgeschäft arbeiten wir eng mit dem **Rettungsdienst der RKiSH** zusammen. Normalerweise benötigen sie unsere Hilfe, um zu einem Patienten zu gelangen, ihn aus einer misslichen Lage zu befreien oder ihn zum Rettungsmittel zu transportieren. Aber auch wir sind immer dankbar, sie an unserer Seite zu wissen. Das war besonders wichtig in diesem Jahr, als zwei Kameraden im Einsatz verletzt wurden. Insbesondere die Atemschutzgeräteträger können sich darauf verlassen, dass ein Rettungsmittel zur Sicherheit bereitsteht, wenn sie tätig sind.

Die Kollegen der **Landespolizei** sorgen an unseren Einsatzstellen für Recht und Ordnung. Es ist gut zu wissen, dass sie da sind. Nicht immer wissen Betroffene, Geschädigte, Angehörige oder Passanten mit unserer Hilfe richtig umzugehen – oder sind uns gegenüber freundlich.

Das **DRK OV Pinneberg** hat uns auch in diesem Jahr wieder mit Einsatzverpflegung versorgt. Mitten in der Nacht einen heißen Kaffee oder einen Snack zu bekommen, weckt die Lebensgeister und hilft uns, lang andauernde Einsätze zu bewältigen.

Euch allen gilt unser Dank. Die **Blaulichtfamilien** in und um Pinneberg sind eine starke Gemeinschaft.

Besuch bei der Partnerwehr in Rockville, Maryland (USA)

9. November 2025

Unser letzter Besuch in Rockville liegt 3,5 Jahre zurück. Somit wurde es in diesem Jahr endlich wieder Zeit, der Einladung unserer Gastgeber zu folgen und unsere Partnerfeuerwehr in Rockville, Maryland, USA, zu besuchen. Vom 11. bis 18. Oktober reiste eine Gruppe von 13 Kameradinnen und Kameraden, teilweise mit ihren Partnerinnen, in die Vereinigten Staaten, um die Freundschaft mit dem Rockville Volunteer Fire Department (RVFD) zu pflegen und zu vertiefen.

Die Freundschaft zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg und dem RVFD besteht schon seit vielen Jahrzehnten. Auch private Freundschaften sind hierdurch entstanden. Unsere Freundschaft zum RVFD zeichnet sich durch regelmäßige gegenseitige offizielle und private Besuche aus.



Empfangskomitee am Flughafen Washington Dulles.

Samstag: Ankunft und erstes Wiedersehen

Nach der Ankunft der Reisegruppen, die unterschiedliche Reiserouten gewählt hatten, wurden alle Teilnehmer an Station 3 herzlich empfangen. Dort trafen sie ihre Gastfamilien, die sogenannten „Hosts“. Viele



Wiedersehen auf Station 3.

der Teilnehmer waren nicht zum ersten Mal in Rockville, sodass es für sie ein Wiedersehen war. Doch unsere Freundschaft zum RVFD erfreut sich auch bei Kameradinnen und Kameraden großer Beliebtheit, die bisher noch keine größeren Berührungspunkte zum RVFD hatten. Für einige war es die allerste Ankunft an Station 3 und das erste Aufeinandertreffen mit ihren Gastfamilien. Wehrführer Claus Köster und Fire Chief Craig Lazar begrüßten alle Anwesenden und überließen die Gäste anschließend ihren Gastgebern, damit diese entspannt ankommen und sich besser kennenlernen konnten.



Lone Oak Farm Brewing Co.

Am Abend fand dann ein erstes gemeinsames Get-together in der Lone Oak Farm Brewing Co. statt. Das Wetter spielte mit, sodass wir den lauen Oktoberabend noch besser genießen konnten. Neben den anwesenden Gastgebern und ihren Familien nahmen auch zahlreiche weitere Mitglieder aus Rockville teil, darunter sowohl neue als auch altbekannte Gesichter auf Seiten des RVFD. Es ist schön zu wissen, dass unsere Freundschaft auch zukünftig weiterbestehen wird!

Im Laufe des Abends zeigten sich dann die Strapazen der langen Anreise, sodass es hieß, den ersten Abend zu beenden und ins neue Heim für die anstehende Woche zurückzukehren.

Sonntag: Empfang und Halloween-Stimmung

Der Tag begann entspannt im Kreise der Gastfamilien mit ausreichend Zeit für individuelle Aktivitäten.



Gruppenfoto beim offiziellen Empfang der Rockville Sister Cities Corporation und des Rockville Councils in 7 Locks Brewing.

Am Nachmittag folgte unsere Reisegruppe der Einladung zu einem offiziellen Empfang der Rockville Sister Cities Corporation und des Rockville Councils in der 7 Locks Brewing. In verschiedenen Reden wurde die besondere Art und Weise dieser einzigartigen Freundschaft unserer beiden Feuerwehren hervorgehoben. Unser Wehrführer Claus Köster überreichte außerdem David Hill (Präsident der RSCC), Barry Jackson (City of Rockville), Fire Chief Craig Lazar und Eric Bernard (Präsident des RVFD) unsere Jahresberichte, die extra für diese Reise ins Englische übersetzt worden waren. Bei Brezeln, Getränken und dem Bier „Pinneberg Helles“ aus Rockville gab es viele interessante Gespräche in lockerer Atmosphäre.

Am Abend hatten unsere Gastgeber ein besonderes Highlight geplant: einen Besuch im „Markoff's Haunted Forest“ auf dem „Haunted Trail“. Der rund eine Meile lange Pfad bildet die Kulisse für eine Reihe schauriger Szenen, in denen sich die Besucher gruseln und von Live-Schauspielern erschrecken lassen können – very spooky!

Montag – Geschichte und Freizeit

Am Montag hieß es früh aufstehen. Bereits um 7 Uhr morgens bestieg die Reisegruppe an Station 3 einen Reisebus und fuhr zu einem Tagesausflug nach Colonial Williams-

burg in Virginia. Colonial Williamsburg ist ein großes Freilichtmuseum und historischer Stadtteil in Williamsburg, Virginia. Es zeigt das Leben in der amerikanischen Kolonialzeit des 18. Jahrhunderts. Es umfasst über 300 restaurierte oder rekonstruierte Gebäude und zeigt, wie die Menschen zwischen 1699 und 1780 lebten und arbeiteten. Schauspieler in historischen Kostümen stellen Handwerker, Politiker, Soldaten und Bewohner dar und lassen die Zeit der amerikanischen Revolution lebendig werden. So gewinnen die Besucher einen authentischen Einblick in das Alltagsleben der Kolonialzeit.



Pinneberg Helles –
Craft Bier aus Rockville

Dienstag – Ausbildung, Shopping und Sport
Am Dienstag stand zunächst eine kleine Stadtrundfahrt in Rockville auf dem Programm, um unsere Partnerstadt historisch und aktuell besser kennenzulernen.

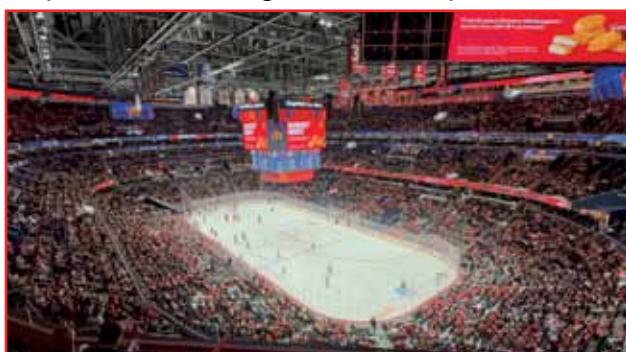
Anschließend besuchten wir die Montgomery County Public Safety Training Academy, wo wir interessante Einblicke in die Ausbil-



Ausbildung in Rockville: Alles ein bisschen größer.

dung amerikanischer Einsatzkräfte erhielten. Es ist immer wieder spannend zu sehen, wo es Gemeinsamkeiten gibt, aber auch, wo die Unterschiede liegen. Danach blieb Zeit für eine obligatorische Shoppingtour in der nahegelegenen Outlet-Mall.

Am Abend wurde es dann sportlich, zumindest passiv. Wir besuchten ein Eishockeyspiel der Washington Capitals gegen die Tampa Bay Lightning. Dank der lautstarken Unterstützung aus Pinneberg gewannen die Capitals in einem grandiosen Spiel mit 3:2.



Beeindruckend: Ein Besuch im NHL-Stadion: Das Spiel der Washington Capitals gegen Tampa Bay Lightning.

Mittwoch – Wasser und Krabben

Am Mittwoch teilte sich die Gruppe auf. Ein Teil besuchte Annapolis, die Hauptstadt Marylands, und unternahm dort einen spontanen Besuch des Einsatzbootes des Anne Arundel Fire Departments. Die zweite Gruppe startete zu einer privaten Bootstour in Shady Side und genoss im Anschluss ein traditionelles Crab-Lunch im Stan and Joe's Riverside. Der Abend klang mit privaten Abendessen bei den jeweiligen Gastfamilien aus.

Donnerstag – Natur und Geschichte

Am Donnerstagmorgen begrüßte Adam Van Grack, Mitglied des Stadtrats von Rockville, die Reisegruppe und schaute abends im Pub noch einmal beim gemütlichen Teil vorbei. Tagsüber unternahm die Gruppe einen Ausflug nach Harpers Ferry in West Virginia, einer geschichtsträchtigen Stadt an der Mündung des Shenandoah River in den Potomac. An dieser Stelle treffen die drei Staaten Virginia, West Virginia und Maryland aufeinander. Bei bestem Wetter konnten die Teilnehmer den

schönen Ort und die beeindruckende Landschaft bei einer kleinen Wanderung genießen. Am Nachmittag wurde in der örtlichen Brauerei Harpers Ferry Brewing Bier an der Feuerstelle genossen.

Der Abend klang mit einem gemeinsamen Essen im Yard House in Gaithersburg und im Anschluss im Finnegan's Wake Irish Pub im Rockville Town Center aus.



Abschlussabend - am Lagerfeuer.

Freitag – Hauptstadt und Abschlussabend

Am Freitag stand ein Sightseeing-Tag in Washington, D.C., auf dem Programm – klassischer Tourismus durfte natürlich nicht fehlen. Somit besuchten wir das Weiße Haus, das Capitol, das Washington Monument und weitere Sehenswürdigkeiten. Durch den zu der Zeit bestehenden Lockdown der Bundesbehörden waren leider viele Museen und das Capitol nicht zugänglich. Dies war insbesondere für diejenigen unter uns, die das erste Mal in Washington DC waren, etwas unglücklich. Selbstverständlich wurde auch die Feuerwehr thematisch integriert: Es gab eine Fire-Boat-Tour auf dem Potomac River mit dem D.C. Fire Department.

Am Abend fand ein gemeinsames Abschluss-BBQ statt. Im Rahmen des gemütlichen Beisammenseins wurden gegenseitig Geschenke überreicht, darunter ein Gruppenbild für das RVFD sowie T-Shirts des RVFD für die Gäste aus Pinneberg.



Das Capitol in Washington - wenn auch nur von außen.

Zudem erfolgte die offizielle Einladung zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg im Jahr 2027.

Samstag – Abschied und Heimreise

Am Samstagvormittag besuchte die Gruppe die Rockville Antique and Classic Car Show. Anschließend traf man sich ein letztes Mal an Station 3, bevor die Heimreise nach Pinneberg angetreten wurde – mit vielen neuen Eindrücken, großartiger Gastfreundschaft und voller Vorfreude auf das nächste Wiedersehen in Deutschland.



Warten auf den Einsatz - wir unterstützten auch auf der Wache der Rockville Volunteer Firefighter.



Liste aller Einsätze

lfd. Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Per-sonal	Titel
001	01.01.2025 00:13	0:27	Richard-Köhn-Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	14	Brennt Mülltonne
002	01.01.2025 00:14	0:16	Hätschenkamp	FEU K	LF 20/16-P	8	Brennt Hecke
003	01.01.2025 00:37	0:54	Hindenburg-damm	FEU K	1. HLF 20/16	9	Brennt PKW
004	01.01.2025 00:37	0:00	Pinnaudamm	FEU K		1	Fehlalarmierung
005	01.01.2025 00:45	0:05	Saarlandstraße	FEU K	LF 20/16-P, 2. KdoW	9	Brennt Unrat
006	01.01.2025 00:47	0:13	Ottostraße	FEU K	LF 20/16-P	8	Brennt Baumstumpf
007	01.01.2025 01:05	0:30	Grenzdamm	FEU K	LF 20/16-P	8	Brennt Müllcontainer
008	01.01.2025 01:38	0:34	Fahlkamp	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Brennt Müllcontainer - Feuer droht auf Gebäude überzugreifen
009	01.01.2025 01:41	0:17	Hindenburg-damm	FEU K	LF 20/16-P	8	Brennen Feuerwerksreste
010	01.01.2025 02:22	0:38	Fröbelstraße	FEU K	1. HLF 20/16	9	Brennen Müllcontainer
011	01.01.2025 03:11	0:29	Hebbelstraße	FEU	1. HLF 20/16	9	Brennt Mülltonne
012	01.01.2025 02:02	4:23	Halstenbek, Op'n Steen-barg	FEU 4	LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, GW-L1	13	Brennen Carports und Dachstuhl
013	01.01.2025 17:25	0:58	Voßbarg	THDRZF	LF 10/6, 2. HLF 20/16	12	Droht Baum zu fallen
014	05.01.2025 17:36	1:14	Osterloher Weg	FEU Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	36	Brennt Weihnachtsbaum
015	06.01.2025 18:35	0:26	L103 (LSE)	TH K	2. HLF 20/16	8	Baum auf Straße
016	06.01.2025 19:14	0:33	Burmeisteral-lee	TH K	1. HLF 20/16	11	Baum auf Straße
017	07.01.2025 10:50	0:46	Am Hang	NOTF DLK	LF 20/16-P, 2. KdoW, DLAK 23-12	8	Unterstützung Rettungsdienst
018	08.01.2025 07:46	0:30	Köpenicker Straße	NOTF TV	RW 2	4	Notfall Tür verschlossen
019	08.01.2025 11:51	0:26	Wittekkstraße	TH TV	RW 2	3	Kinder hinter verschlossener Tür
020	09.01.2025 12:09	0:47	Appen, Schäferhofweg	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	26	Person eingeklemmt - Unterstützung FF Appen
021	09.01.2025 13:55	0:38	Schulenhörn	FEU BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	16	Ausgelöste Brandmeldeanlage
022	09.01.2025 17:32	1:28	Saarlandstraße	FEU G Y	ELW 2 (2002), 2. MTW, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	55	Feuermeldung aus Supermarkt
023	10.01.2025 11:23	0:21	Oberst-von-Stauffenberg-Straße	TH TV	RW 2	4	Kind hinter verschlossener Tür
024	10.01.2025 15:15	0:51	Hindenburg-damm	FEU RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Ausgelöster Rauchwarnmelder - Angebranntes Essen
025	12.01.2025 21:09	1:07	Rabenstraße	FEU	2. MTW, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	49	Rauchentwicklung aus Hochhaus



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Per-sonal	Titel
026	13.01.2025 14:19	0:35	Breslauer Straße	TH TV	1. HLF 20/16	4	Kind hinter verschlossener Tür
027	14.01.2025 15:46	0:35	BAB23	TH Y	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Verkehrsunfall
028	15.01.2025 06:55	2:42	Bahnstrecke	TH BAHN Y	MZF-Bahn, LF 20/16-P, RW 2, GW Rüst/Bahn, 2. KdoW	28	Unterstützung Polizei
029	15.01.2025 10:07	0:21	Heinrich-Boschen-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Medizinischer Notfall in Wohnung
030	15.01.2025 14:39	0:33	Datumer Chaussee	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Fehlalarm aus Brandmeldeanlage
031	16.01.2025 09:26	0:23	Berliner Straße	FEU K	1. HLF 20/16	5	Brennender Mülldeimer
032	17.01.2025 08:19	1:02	Schauenburger Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	28	Rauchentwicklung
033	19.01.2025 14:46	0:32	Rehmen	FEU RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	19	Piepender Rauchwarnmelder
034	19.01.2025 17:31	0:59	Bahnstrecke	TH BAHN Y	ELW 2 (2002), MZF-Bahn, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, GW Rüst/Bahn, 2. KdoW	40	Amtshilfe
035	19.01.2025 18:08	0:41	Von-Ahlefeldt-Stieg	TH K	1. HLF 20/16	9	Wasserschaden
036	20.01.2025 12:50	0:15	Dingstätte	FEU K	1. HLF 20/16	9	Kleinfeuer in der Fußgängerzone
037	21.01.2025 07:12	0:13	Rockvillestraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
038	22.01.2025 09:58	0:53	Dr.-Carl-Goerdeler-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall Tür verschlossen
039	22.01.2025 12:48	0:45	An der Berufsschule	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	9	Ausgelöste Brandmeldeanlage
040	26.01.2025 09:39	0:04	Neue Straße	THAUST K		1	Ölspur
041	26.01.2025 10:51	0:39	Kleiner Reitweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	15	Ausgelöste Brandmeldeanlage
042	26.01.2025 16:09	0:26	Damm	THAUST	1. HLF 20/16	7	Ölspur
043	27.01.2025 11:53	0:43	Haderslebener Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
044	27.01.2025 14:38	1:01	Schillerstraße	TH K	LF 20/16-P, 2. KdoW	7	Wasserschaden
045	28.01.2025 13:30	0:26	Heinrich-Christiansen-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall Tür verschlossen
046	29.01.2025 13:53	1:22	Heinrich-Christiansen-Straße	TH K	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Patientenrettung über Drehleiter
047	31.01.2025 19:37	0:22	Hirtenweg	THAUST		1	Austretende Betriebsstoffe
048	01.02.2025 08:59	0:56	Pinnaudamm	TH K	2. KdoW	2	Amtshilfe
049	01.02.2025 12:58	0:37	Dingstätte	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	23	Feuermeldung aus Hochhaus in der Innenstadt
050	05.02.2025 11:56	0:23	Kirchofsweg	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
051	06.02.2025 07:40	1:22	Am Hafen	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	13	Brandmeldeanlage löste aus
052	06.02.2025 11:04	0:06	Mühlenstraße	THAUST K		1	Ölspur
053	06.02.2025 11:25	0:29	Am Hang	NOTF TV NA	1. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
054	06.02.2025 13:33	0:06	Rabenstraße	N O T F DLK		6	Unterstützung Rettungsdienst
055	06.02.2025 21:27	0:15	Grotenkamp	N O T F TV	2. HLF 20/16	10	Notfall Tür verschlossen
056	08.02.2025 19:02	0:29	Lindenstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
057	09.02.2025 04:53	0:19	Quickborner Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
058	09.02.2025 17:07	0:42	Westring	THAUST	2. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Austretende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall
059	10.02.2025 08:19	0:51	Sandstücken	N O T F TV	2. HLF 20/16, 1. KdoW	11	Notfall Tür verschlossen
060	12.02.2025 23:04	0:54	In de Simp	FEU	ELW 2 (2002), LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	51	Zimmerbrand
061	13.02.2025 15:29	3:06	L103 (LSE)	TH Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, RW 2, 1. KdoW, 2. KdoW	33	Verkehrsunfall mit eingecklemmt Personen
062	14.02.2025 13:36	0:36	Horn	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	22	Ausgelöste Brandmeldeanlage
063	17.02.2025 18:59	0:36	Rehmen	F E U RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	23	Ausgelöster Rauchwarnmelder
064	17.02.2025 22:39	1:08	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	5	Wasserschaden
065	18.02.2025 11:18	0:55	Haderslebener Straße	FEU G	1. HLF 20/16, 2. KdoW	30	Brennt Unrat
066	18.02.2025 18:42	0:22	Hogenkamp	N O T F TV NA	2. HLF 20/16	7	Notfall hinter verschlossener Tür
067	19.02.2025 17:06	0:42	Richard-Köhns Straße	FEU	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	24	Feuermeldung aus Mehrfamilienhaus
068	20.02.2025 06:14	0:52	L103 (LSE)	N O T F TV	2. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
069	20.02.2025 12:44	0:22	Saarlandstraße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmeldeanlage
070	21.02.2025 05:00	0:24	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	3	Festsitzender Aufzug
071	21.02.2025 10:03	0:08	Damm	THAUST K		1	Ölspur
072	22.02.2025 08:35	2:08	Bismarckstraße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	14	Brandmeldeanlage ausgelöst im Rathaus
073	22.02.2025 09:04	0:41	Mühlenstraße	THAUST	1. MTW	4	Ölspur
074	22.02.2025 11:32	0:02	Diesterwegstraße	N O T F TV		5	Notfall hinter verschlossener Tür
075	24.02.2025 14:17	0:21	Ziegeleiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Medizinischer Notfall hinter verschlossener Tür
076	24.02.2025 23:08	1:16	Fahltskamp	FEU K	1. HLF 20/16, GW-L1	8	Brennt PKW
077	25.02.2025 09:42	0:25	Drosteiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
078	25.02.2025 17:47	1:03	Oeltingsallee	N O T F DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	6	Patientenrettung über Drehleiter
079	26.02.2025 03:01	0:34	Jägerkamp	THTIER	1. HLF 20/16	4	Stubentiger von Baum gerettet
080	26.02.2025 04:05	0:17	Diesterwegstraße	N O T F TV	2. HLF 20/16	8	Notfall hinter verschlossener Tür
081	27.02.2025 23:51	0:15	Fahltskamp	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
082	28.02.2025 14:32	0:38	Pestalozzistra- ße	F E U BMA	2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	17	Ausgelöste Brandmelde- anlage - Fasching mit der Feuerwehr
083	28.02.2025 21:44	0:51	Fröbelstraße	FEU	ELW 2 (2002), LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	30	Brandgeruch im 4.OG
084	01.03.2025 10:59	0:56	Westring	THAUST	1. HLF 20/16	7	Austretende Betriebsstof- fe nach Verkehrsunfall
085	01.03.2025 20:51	0:56	Prisdorfer Stra- ße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Ausgelöste Brandmelde- anlage
086	04.03.2025 17:15	0:31	BAB23	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	20	Unklare Rauchentwick- lung
087	04.03.2025 19:56	0:24	Am Hang	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
088	06.03.2025 12:45	0:51	Bredenmoor	THAUST	2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	13	Öl und Benzin aufneh- men nach Verkehrsunfall
089	06.03.2025 23:25	0:50	Hollandweg	N O T F TV	2. HLF 20/16	13	Notfall Tür verschlossen
090	07.03.2025 07:17	1:02	Flensburger Straße	FEU	3. MTW, 1. HLF 20/16	25	Rauchentwicklung in La- gerhalle
091	07.03.2025 08:37	0:27	Flensburger Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	14	Ausgelöste Brandmelde- anlage
092	07.03.2025 13:14	0:32	Feldstraße	N O T F TV	RW 2	3	Notfall Tür verschlossen
093	07.03.2025 13:15	0:30	Berliner Straße	FEU K BAHN	1. HLF 20/16, 1. KdoW	14	Böschungsbrand
094	07.03.2025 15:06	0:41	Kirchhofsweg	FEU K	1. HLF 20/16	13	Unklare Rauchentwick- lung
095	09.03.2025 21:48	0:25	Grenzdamm	N O T F TV	1. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen
096	13.03.2025 13:09	0:36	Kleiner Reit- weg	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Brandmeldeanlage aus- gelöst
097	13.03.2025 19:24	0:24	Großer Reit- weg	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
098	13.03.2025 21:19	2:47	Datummer Chaussee	N O T F ADIP G	RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	6	Patientenrettung über Drehleiter
099	15.03.2025 17:16	0:04	Köpenicker Straße	N O T F DLK		5	Patientenrettung über Drehleiter - Einsatzab- bruch
100	17.03.2025 02:45	0:57	Prisdorf, Hauptstraße	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	18	Verkehrsunfall mit einge- klemmter Person
101	17.03.2025 06:12	0:18	Richard-Köhn- Straße	FEU K	1. KdoW	14	PKW-Brand
102	17.03.2025 11:07	0:51	Saarlandstra- ße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, GW-L1	25	Brandgeruch in Mehrfa- milienhaus
103	17.03.2025 18:45	1:10	Prisdorf, Kop- pelstraße	N O T F DLK	RW 2, DLAK 23-12	6	Patientenrettung mit Drehleiter
104	18.03.2025 16:17	0:58	Horn	FEU K	2. MTW, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	11	Flächenbrand
105	19.03.2025 10:16	0:17	Rellinger Stra- ße	F E U BMA	1. KdoW	6	Ausgelöste Brandmelde- anlage
106	19.03.2025 10:17	1:13	Flagentwiete	NOTF	1. HLF 20/16, GW-L1	9	Unterstützung Rettungs- dienst
107	19.03.2025 14:27	0:23	Appen, Roll- barg	TH Y	1. HLF 20/16, 1. KdoW	16	Verkehrsunfall - eCall- Auslösung
108	20.03.2025 11:51	0:13	Hogenkamp	TH K	1. KdoW	6	Kind hinter verschlosse- ner Tür

lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
109	20.03.2025 14:58	0:47	Schulenhörn	FEU K	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. KdoW, GW-L1	13	Flächenbrand
110	21.03.2025 09:47	0:52	Kirchhofsweg	N O T F TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlos- sener Tür
111	21.03.2025 15:38	0:26	Waldenauer Marktplatz	F E U AUS	2. HLF 20/16	8	Gelösches Feuer
112	22.03.2025 12:03	1:21	Haderslebener Straße	THDRZF	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	7	Bäume drohen zu fallen
113	22.03.2025 14:19	1:13	Hogenkamp	F E U BMA	2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöste Brandmelde- anlage
114	23.03.2025 13:38	0:40	Im Rosenfeld	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	23	Brennt Hecke
115	27.03.2025 15:27	0:58	Börstel-Ho- henraden, In de Masch	N O T F DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	11	Patiententransport über Drehleiter
116	28.03.2025 04:13	0:37	Ossenpadd	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	23	Brandgeruch im Keller
117	28.03.2025 10:46	1:26	Datummer Chaussee	TH K	RW 2, 2. KdoW	3	Technische Hilfe
118	28.03.2025 14:44	0:10	Westring	THAUST K		1	Ausgelaufende Betriebs- stoffe
119	28.03.2025 17:34	0:38	Berliner Straße	FEU K	1. HLF 20/16, LF 20-L	12	Vegetationsfeuer
120	28.03.2025 19:48	1:22	Datummer Chaussee	K B F DLK	2. KdoW	2	Tragehilfe
121	30.03.2025 15:33	0:38	Westring	F E U BMA	LF 10/6, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	17	Ausgelöste Brandmelde- anlage
122	30.03.2025 15:59	0:31	Rockvillestra- ße	TH K Y	1. HLF 20/16	5	Person in Zwangslage
123	31.03.2025 07:31	1:13	Halstenbeker Straße	FEU K	TLF 20/40-SL, LF 10/6, 2. HLF 20/16, GW-L1	14	Containerbrand
124	01.04.2025 00:07	0:28	Op de Wisch	N O T F TV	2. HLF 20/16	9	Notfall Tür verschlossen
125	01.04.2025 08:15	0:42	Richard-Köhn- Straße	TH K	RW 2	3	Unterstützung Rettungs- dienst
126	01.04.2025 10:10	0:11	Wupperman- straße	F E U BMA K	2. KdoW	3	Fehlalarm aus Brandmel- deanlage
127	03.04.2025 21:41	0:27	Thesdorfer Weg	FEU K	2. HLF 20/16	9	Brennt Mülleimer
128	04.04.2025 10:36	0:21	An der Berufs- schule	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöste Brandmelde- anlage
129	04.04.2025 17:54	0:38	Pinnaudamm	TH K	1. HLF 20/16	4	Eingeschlossene Person in Aufzug
130	05.04.2025 12:50	1:03	Halstenbeker Straße	NIL	2. KdoW	2	Lageerkundung
131	05.04.2025 20:06	0:34	Nienhöfener Straße	FEU K	2. KdoW	2	Lageerkundung
132	07.04.2025 02:43	0:01	Stadtgebiet Pinneberg	NIL		1	Stromausfall
133	07.04.2025 07:25	0:23	Mühlenstraße	F E U BMA	2. KdoW	6	Ausgelöste Brandmelde- anlage
134	07.04.2025 16:59	0:30	Müßentwiete	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Eingeschlossenes Kind
135	07.04.2025 22:00	0:50	Mühlenstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
136	09.04.2025 08:36	0:44	Bahnhof Thes- dorf	FEU K BAHN	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 2. KdoW	15	Brennt Bahnschwelle



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
137	09.04.2025 09:38	0:32	Richard-Köhn-Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	7	Ausgelöste Brandmeldeanlage
138	09.04.2025 11:21	0:22	An der Berufsschule	THAUST	RW 2	4	Austretende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall
139	09.04.2025 23:10	0:30	Schöneberger Straße	FEU K	1. HLF 20/16	6	Brennt Unrat
140	10.04.2025 15:42	0:33	Damm	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
141	11.04.2025 23:30	1:05	Halstenbeker Straße	THAUST	1. HLF 20/16	5	Verkehrsunfall, austretende Betriebsstoffe
142	12.04.2025 12:54	1:20	BAB23	FEU G	ELW 2 (2002), TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, GW-L1	28	Brennender Kleintransporter
143	12.04.2025 14:52	0:23	Heinrich-Christiansen-Straße	TH K	1. HLF 20/16	3	Eingeschlossene Person in Aufzug
144	13.04.2025 11:18	0:32	Obstgarten	FEU K	1. HLF 20/16	6	Heckenbrand
145	14.04.2025 11:08	0:34	Berliner Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	18	Brandgeruch
146	14.04.2025 18:08	0:57	Kummerfeld, Bundesstraße	N O T F DLK	RW 2, DLAK 23-12	6	Tragehilfe mit Drehleiter
147	16.04.2025 20:00	0:37	Schöneberger Straße	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöster Rauchwarnmelder
148	17.04.2025 04:03	0:20	Elmshorner Straße	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöster Rauchwarnmelder
149	17.04.2025 12:43	0:23	Damm	THAUST K	2. KdoW	3	Austretende Betriebsstoffe
150	19.04.2025 04:45	1:52	Prisdorfer Straße	TH K	1. HLF 20/16	6	Land unter
151	19.04.2025 08:59	0:34	Gehrstücken	THTIER	1. HLF 20/16	7	Möwe in Zwangslage
152	19.04.2025 16:59	0:27	L103 (LSE)	THAUST	2. MTW, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	11	Ölspur
153	19.04.2025 17:27	0:30	Elmshorner Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	19	Brennt Grill
154	19.04.2025 23:07	0:49	Apenrader Straße	FEU K	1. HLF 20/16	6	Brennt Unrat
155	20.04.2025 11:14	2:24	Wedel, Am Marienhof	FEU 4	TLF 20/40-SL, LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	18	Gebäudebrand - Löschhilfe in Wedel
156	21.04.2025 14:30	0:35	Großer Reitweg	FEU K RWM	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöster Rauchwarnmelder
157	22.04.2025 06:01	0:25	Schauenburger Straße	TH K	1. HLF 20/16	4	Wasserrohrbruch
158	22.04.2025 17:51	0:26	Drosteiweg	FEU K RWM	1. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Ausgelöster Rauchwarnmelder
159	23.04.2025 15:06	1:19	Mühlenstraße	FEU K	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, GW-L1	11	PKW-Brand
160	23.04.2025 18:58	0:07	Mühlenstraße	THAUST K		1	Ölspur
161	24.04.2025 08:38	0:31	Thesdorfer Weg	F E U BMA	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	20	Ausgelöste Brandmeldeanlage
162	25.04.2025 10:16	0:25	Schünenkamp	THGAS	1. KdoW, 2. KdoW	26	Gasleitung bei Bauarbeiten beschädigt
163	26.04.2025 03:18	0:35	Pinnaudamm	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöster Rauchwarnmelder
164	26.04.2025 10:09	0:55	Parkstraße	N O T F DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	6	Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
165	26.04.2025 13:21	0:27	L103 (LSE)	TH Y	2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	20	Verkehrsunfall - eCall-Auslösung
166	26.04.2025 18:13	0:26	Mühlenstraße	FEU K	1. HLF 20/16	5	Brennt Mülleimer
167	27.04.2025 00:05	0:37	Datummer Chaussee	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	14	Ausgelöste Brandmeldeanlage
168	27.04.2025 22:20	0:39	Kleiner Reitweg	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmeldeanlage
169	28.04.2025 11:05	0:40	Schulenhörn	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	7	Ausgelöste Brandmeldeanlage
170	29.04.2025 12:29	0:22	Leuschnerstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
171	29.04.2025 13:57	0:38	Jappoweg	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	21	Ausgelöster Rauchwarnmelder
172	29.04.2025 20:43	0:33	Großer Reitweg	REA	LF 10/6, DLAK 23-12	8	Unterstützung Rettungsdienst
173	30.04.2025 07:06	0:26	Mühlenstraße	F E U BMA	1. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
174	30.04.2025 08:25	0:34	Im Bans	N O T F TV	1. HLF 20/16	3	Notfall hinter verschlossener Tür
175	30.04.2025 17:31	0:21	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	5	Eingeschlossene Person in Aufzug
176	01.05.2025 15:35	0:19	Bismarckstraße	FEU K	1. HLF 20/16	4	Brennt Mülleimer
177	02.05.2025 06:42	0:32	Flensburger Straße	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmeldeanlage
178	02.05.2025 19:57	0:18	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	6	Person in Aufzug eingeschlossen
179	02.05.2025 23:31	0:33	Appen, Wedeler Chaussee	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	19	Verkehrsunfall
180	03.05.2025 06:17	1:48	Drosteiweg	TH K	1. HLF 20/16	6	Wasserschaden
181	06.05.2025 11:42	0:30	Kleiner Reitweg	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
182	06.05.2025 14:29	0:28	Schulenhörn	N O T F TV	RW 2	3	Notfall Tür verschlossen
183	07.05.2025 21:33	0:55	Reichenberger Straße	F E U RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Fehlalarm aus Rauchwarnmelder
184	09.05.2025 11:11	0:46	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	6	Türöffnung
185	09.05.2025 15:17	0:43	BAB23	THAUST	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	14	Aufnehmen von Betriebsstoffen nach Verkehrsunfall
186	09.05.2025 19:16	1:52	Westring	T H P - DRZS	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	19	Amtshilfe für Polizei
187	10.05.2025 22:02	0:03	Moorkamp	N O T F TV		5	Notfall Tür verschlossen
188	11.05.2025 13:07	0:44	L103 (LSE)	FEU K	2. HLF 20/16	7	Böschungsbrand
189	11.05.2025 14:55	0:56	Fahlsweide	TH K	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	8	Baum auf Straße
190	11.05.2025 18:06	0:10	Feldstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
191	12.05.2025 06:47	1:13	Am Hafen	N O T F DLK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Unterstützung Rettungsdienst
192	13.05.2025 12:18	1:01	Gehrstücken	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	22	Ausgelöste Brandmeldeanlage - Rauchentwicklung



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
193	13.05.2025 18:15	0:33	Leuschnerstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
194	14.05.2025 09:59	0:08	Fröbelstraße	THAUST K		1	Ölspur
195	16.05.2025 14:38	0:53	Fröbelstraße	FEU	LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW- L1	34	Brandgeruch in Hoch- haus
196	17.05.2025 04:56	0:44	Vogt-Ramcke- Straße	FEU Y	LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	43	Feuer mit Menschenle- ben in Gefahr
197	17.05.2025 23:48	0:10	Pestalozzistra- ße	N O T F TV		4	Notfall Tür verschlossen
198	18.05.2025 09:35	0:25	Köpenicker Straße	TH K	1. HLF 20/16	4	Wasserschaden
199	18.05.2025 13:44	0:26	Rübekamp	FEU K	1. HLF 20/16	5	Brennt Unrat
200	20.05.2025 06:43	0:18	Ohlkoppel	N O T F TV	2. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
201	22.05.2025 15:28	1:02	Gehrstücke	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	26	Ausgelöste Brandmelde- anlage - Rauchentwick- lung
202	23.05.2025 12:46	0:24	BAB23	TH K	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	7	Äste auf Fahrbahn
203	23.05.2025 14:31	0:49	Bei der Schmiede	N O T F TV	2. HLF 20/16, 1. KdoW	13	Unterstützung Rettungs- dienst
204	25.05.2025 16:38	0:23	Hindenburg- damm	THDRZF	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	6	Ein Ast droht herabzu- stürzen
205	26.05.2025 12:23	0:20	Koppelstraße	N O T F TV	RW 2	4	Notfall Tür verschlossen
206	26.05.2025 12:39	0:39	Richard-Köhn- Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Ausgelöste Brandmelde- anlage
207	26.05.2025 18:56	1:03	Rübekamp	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	19	Reinigungsmittel löst Brandmeldeanlage aus
208	27.05.2025 16:04	0:47	Thesdorfer Weg	FEU K RWM	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	17	Ausgelöster Rauchwarn- melder
209	30.05.2025 09:26	0:29	Fahlskamp	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Angebranntes Essen
210	31.05.2025 06:43	0:21	Mühlenstraße	TH K	1. HLF 20/16	4	Festsitzender Aufzug
211	31.05.2025 14:15	0:30	Mühlenstraße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	19	Unklare Rauchentwick- lung
212	01.06.2025 05:41	0:04	Fröbelstraße	N O T F TV		8	Notfall Tür verschlossen
213	02.06.2025 14:36	0:40	Datummer Chaussee	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Ausgelöste Brandmelde- anlage
214	04.06.2025 08:02	0:38	Bismarckstra- ße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Brandmeldeanlage aus- gelöst
215	04.06.2025 12:57	0:35	Richard-Köhn- Straße	N O T F TV	RW 2	4	Notfall Tür verschlossen
216	07.06.2025 13:03	0:28	Heinrich-Chris- tiansen-Straße	TH K	1. HLF 20/16	6	Festsitzender Aufzug
217	07.06.2025 20:31	1:02	Hindenburg- damm	N O T F DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	9	Unterstützung Rettungs- dienst mit Drehleiter
218	12.06.2025 12:56	1:14	Vogt-Ramcke- Straße	N O T F TV	2. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
219	12.06.2025 23:03	0:16	Wachholder- stieg	TH K	2. KdoW	2	Lageerkundung - Was- terschaden
220	14.06.2025 11:11	0:36	Waldenauer Marktplatz	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmelde- anlage



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
221	14.06.2025 14:01	0:26	Großer Reitweg	TH K	1. KdoW	2	Lageerkundung - Technische Hilfeleistung
222	15.06.2025 07:26	0:21	Breslauer Straße	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöster Rauchwarnmelder
223	15.06.2025 14:17	0:26	Elmshorner Straße	FEU K	1. HLF 20/16	7	Brennt Mülleimer
224	15.06.2025 18:25	0:54	Brahmsallee	TH K	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	13	Baum auf PKW
225	16.06.2025 11:25	0:34	Nieland	F E U BMA	3. MTW, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12	15	Ausgelöste Brandmeldeanlage
226	16.06.2025 17:38	0:37	Diesterwegstraße	TH TV	LF 10/6, 2. HLF 20/16	14	Tür verschlossen - Essen auf Herd
227	17.06.2025 10:30	0:28	Fahltskamp	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
228	17.06.2025 10:50	0:30	Op de Wisch	N O T F TV	2. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
229	17.06.2025 11:38	0:38	Thesdorfer Weg	F E U RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	14	Ausgelöster Rauchwarnmelder
230	18.06.2025 09:17	0:41	Kleiner Reitweg	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	26	Rauchentwicklung in Mehrfamilienhaus
231	18.06.2025 12:44	1:51	Im Bans	TH K	RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	7	Patientenrettung über Drehleiter
232	18.06.2025 16:22	0:33	Rellinger Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Brandmeldeanlage ausgelöst
233	19.06.2025 20:22	0:25	Wuppermannstraße	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Ausgelöste Brandmeldeanlage
234	20.06.2025 08:00	0:27	Mühlenstraße	FEU K	1. HLF 20/16	12	Brennt Holzpalette
235	20.06.2025 17:36	1:16	Mühlenstraße	N O T F DLK	DLAK 23-12	4	Patientenrettung über Drehleiter
236	20.06.2025 20:40	0:15	An der Berufsschule	FEU K		7	Brennt Mülleimer
237	20.06.2025 23:28	0:30	Pestalozzistraße	TH K	2. HLF 20/16	6	Unklarer Geruch
238	21.06.2025 00:07	0:33	Moorweg	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	17	Ausgelöster Rauchwarnmelder
239	21.06.2025 09:42	7:59	Quickborn, Max-Weber-Straße	FEU 7	ELW 2 (2002), 3. MTW, LF 20/16-P, LF 20-L, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	30	Gebäudebrand - Löschhilfe in Quickborn
240	22.06.2025 02:24	0:19	Datummer Chaussee	THAUST		1	Austretende Betriebsstoffe
241	22.06.2025 04:57	0:53	Mühlenstraße	TH R3	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	15	Verkehrsunfall - PKW gegen Bus
242	22.06.2025 11:11	0:04	Elmshorner Straße	N O T F TV		5	Notfall Tür verschlossen
243	22.06.2025 20:19	0:35	Westring	THAUST	1. HLF 20/16, RW 2	7	Austretende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall
244	23.06.2025 08:06	0:25	Rockvillestraße	N O T F TV	RW 2	3	Person eingeschlossen
245	23.06.2025 08:26	0:43	Haderslebener Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
246	23.06.2025 08:39	1:04	Dingstätte	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Ausgelöste Brandmeldeanlage
247	23.06.2025 12:53	0:52	Ostermannweg	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	33	Brannte Unrat in einer Wohnung
248	24.06.2025 16:05	0:55	Von-Ahlefeldt-Stieg	TH K	1. HLF 20/16	8	Wasserschaden



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
249	25.06.2025 10:06	0:34	Moltkestraße	THDRZF	DLAK 23-12	4	Dachteile drohten herab- zufallen
250	26.06.2025 00:19	0:41	Rethwiese	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	15	Brandgeruch im Treppen- haus
251	27.06.2025 13:52	0:56	Rehmen	FEU K	LF 20/16-P, 2. KdoW	10	Unklare Rauchentwick- lung
252	28.06.2025 18:55	1:27	Drosteiweg	TH K	1. HLF 20/16	7	Wasserschaden
253	29.06.2025 09:34	0:27	Lindenstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
254	29.06.2025 17:35	4:03	Fahltskamp	THDRZF	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	10	Baum droht zu fallen
255	01.07.2025 16:55	0:34	Richard-Köhn- Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmelde- anlage
256	02.07.2025 21:17	0:35	Ottostraße	F E U AUS	1. HLF 20/16	10	Blitz einschlag in Baum
257	04.07.2025 05:52	0:46	Ossenpadd	N O T F DLK	RW 2, DLAK 23-12	5	Patientenrettung über Drehleiter
258	05.07.2025 14:37	0:58	Hermanstraße	FEU	ELW 2 (2002), 1. MTW, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW- L1	27	Brennt Unrat in Industrie- ruine
259	05.07.2025 19:08	0:29	Schauenbur- ger Straße	TH K	1. HLF 20/16	9	Unterstützung Rettungs- dienst
260	05.07.2025 23:35	0:31	BAB23	FEU	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	14	PKW-Brand
261	06.07.2025 18:23	0:15	An der Mühle- nau	TH K	1. KdoW	2	Möglicher Wasserscha- den
262	06.07.2025 22:37	0:29	Richard-Köhn- Straße	TH K	1. HLF 20/16	9	Straße unter Wasser
263	06.07.2025 23:29	0:36	Damm	TH K	LF 20/16-P, RW 2	6	Wasser in Aufzugschacht
264	06.07.2025 23:49	0:59	Diesterweg- straße	TH K	LF 10/6	9	Wasserschaden
265	07.07.2025 03:28	0:40	Westring	F E U BMA	2. MTW, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmelde- anlage
266	08.07.2025 10:27	0:23	Pestalozzistra- ße	F E U BMA	2. HLF 20/16, 1. KdoW	18	Ausgelöste Brandmelde- anlage
267	08.07.2025 16:58	0:17	Prisdorfer Stra- ße	TH K	1. HLF 20/16	9	Ölfleck auf Straße
268	08.07.2025 23:02	0:23	Ossenpadd	TH K	1. HLF 20/16	8	Wasserschaden
269	10.07.2025 12:45	0:29	Rockvillestra- ße	TH K	1. HLF 20/16	7	Unterstützung Rettungs- dienst
270	11.07.2025 10:52	0:02	BAB23	TH K		1	Austretende Betriebsstof- fe
271	11.07.2025 14:18	0:22	Hellenkamp	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	29	Rauchentwicklung in Mehrfamilienhaus
272	12.07.2025 21:16	0:15	Ludwig-Meyn- Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	8	Notfall Tür verschlossen
273	14.07.2025 08:09	2:04	Mühlenstraße	THAUST	RW 2, 2. KdoW	6	Ölfilm auf der Mühlenau
274	14.07.2025 22:26	0:29	Im Bans	TH K	1. HLF 20/16	10	Wasserschaden
275	16.07.2025 14:43	0:32	Hindenburg- damm	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	12	Ausgelöste Brandmelde- anlage - Angebranntes Essen
276	18.07.2025 01:41	1:15	Datum e Chaussee	F E U BMA	2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöste Brandmelde- anlage



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
277	18.07.2025 10:42	0:38	Berliner Straße	N O T F TV	RW 2	3	Notfall Tür verschlossen
278	19.07.2025 17:39	0:36	Dingstätte	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Ausgelöste Brandmelde- anlage
279	19.07.2025 20:54	0:09	An der Mühle- nau	N O T F TV		5	Notfall Tür verschlossen
280	20.07.2025 14:09	0:55	Rehmen	TH K	1. HLF 20/16	8	Ast auf Straße
281	21.07.2025 23:12	0:53	Köpenicker Straße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, 2. KdoW, DLAK 23-12	28	Feuermeldung aus Mehr- familienhaus
282	22.07.2025 09:46	0:36	Richard-Köhn- Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Brandmeldeanlage hat ausgelöst
283	22.07.2025 13:32	0:26	Hindenburg- damm	TH K	RW 2	4	Festsitzender Aufzug
284	22.07.2025 17:07	0:23	Saarlandstra- ße	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
285	22.07.2025 18:47	0:23	Friedrich- Ebert-Straße	TH K	1. HLF 20/16	9	Baum auf Gehweg ge- stürzt
286	22.07.2025 20:00	0:26	Mühlenstraße	F E U BMA	RW 2, 2. KdoW	5	Angebranntes Essen
287	22.07.2025 21:29	0:32	Quickborner Straße	THDRZF	1. HLF 20/16, RW 2, DLAK 23-12	13	Ast auf Straße
288	23.07.2025 16:14	0:26	Pinnaudamm	TH K	LF 20/16-P	8	Wasserschaden
289	23.07.2025 17:52	0:33	Großer Reit- weg	THDRZF	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	9	Droht Ast zu fallen
290	24.07.2025 10:12	0:33	Friedrich- Ebert-Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Brandgeruch - Ange- branntes Essen
291	25.07.2025 23:16	0:39	Hindenburg- damm	F E U RW MK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Ausgelöster Rauchwarn- melder
292	26.07.2025 12:47	1:43	L103 (LSE)	N O T F TV	2. HLF 20/16, DLAK 23-12	10	Unterstützung Rettungs- dienst
293	26.07.2025 15:06	0:17	Elmshorner Straße	TH KY	1. KdoW	8	Unterstützung Rettungs- dienst
294	27.07.2025 11:34	0:36	Eggerstedter Weg	TH K	2. HLF 20/16	8	Wasser auf Straße
295	27.07.2025 17:39	0:37	Rockvillestra- ße	TH K	1. HLF 20/16	6	Festsitzender Aufzug
296	28.07.2025 11:46	2:17	Wupperman- straße	FEU	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	22	PKW-Brand
297	28.07.2025 22:48	0:35	Dingstätte	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	19	Ausgelöste Brandmelde- anlage
298	29.07.2025 17:07	1:09	L103 (LSE)	TH Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	40	Verkehrsunfall
299	30.07.2025 19:19	0:18	Dingstätte	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
300	31.07.2025 08:13	0:32	Fahltskamp	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Ausgelöste Brandmelde- anlage
301	31.07.2025 23:43	0:56	Ottostraße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, GW-L1	16	Brandgeruch im Keller
302	01.08.2025 06:33	0:17	BAB23	FEU G	1. HLF 20/16, 1. KdoW, 2. KdoW	26	LKW-Brand
303	01.08.2025 18:00	1:00	Thesdorfer Weg	THDRZF	2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	11	Ast droht zu fallen
304	05.08.2025 06:18	0:40	Richard-Köhn- Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	8	Ausgelöste Brandmelde- anlage



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
305	06.08.2025 02:50	1:05	Wittekstraße	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	10	Ausgelöster Rauchwarnmelder
306	06.08.2025 09:40	1:10	Holstenstraße	TH K	1. HLF 20/16	9	Wasserschaden
307	06.08.2025 19:41	0:59	Richard-Köhn-Straße	TH K	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	8	Unterstützung Rettungsdienst
308	07.08.2025 03:05	0:25	Drosteiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen
309	07.08.2025 17:18	0:18	Im Rosenfeld	N O T F TV	1. HLF 20/16	10	Notfall Tür verschlossen
310	11.08.2025 04:26	0:35	Westring	F E U BMA	2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
311	11.08.2025 08:22	0:28	Fahltskamp	TH K	1. HLF 20/16	4	Wasserschaden
312	11.08.2025 12:17	0:28	Fahltskamp	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
313	12.08.2025 13:00	0:58	Diesterwegstraße	TH K	2. HLF 20/16	3	Wasserschaden
314	12.08.2025 15:13	0:27	An der Eiche	TH K Y	2. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	8	Kind in Zwangslage
315	13.08.2025 02:35	0:27	Auwiese	FEU K	1. HLF 20/16	7	Brennt Mülleimer
316	13.08.2025 05:44	0:41	Kummerfeld, Bundesstraße	N O T F DLK	DLAK 23-12	4	Patientenrettung über Drehleiter
317	13.08.2025 17:25	0:27	Ottostaße	FEU K	1. HLF 20/16, 1. KdoW	12	Unklare Rauchentwicklung
318	14.08.2025 04:04	5:56	Elmshorn, Westerstraße	FEU G	LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, 2. KdoW	17	Brand in Industriebetrieb
319	15.08.2025 16:23	1:02	L103 (LSE)	TH K	2. MTW, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12	10	Baum auf Straße
320	16.08.2025 21:53	0:52	Wedeler Weg	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Ausgelöster Rauchwarnmelder
321	17.08.2025 05:55	1:00	Kiefernweg	THTIER	2. HLF 20/16	4	Tier in Not
322	17.08.2025 15:03	0:39	Hindenburg-damm	THDRZF	RW 2, DLAK 23-12	7	Ast droht auf Straße zu fallen
323	17.08.2025 19:26	0:28	Bonhoefferstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	8	Notfall Tür verschlossen
324	18.08.2025 05:46	0:17	Friedrich-Ebert-Straße	TH K	LF 20/16-P	4	Wasserschaden
325	19.08.2025 13:05	0:42	Hindenburg-damm	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
326	20.08.2025 13:16	0:49	Rethwiese	N O T F TV	RW 2	4	Notfall Tür verschlossen
327	20.08.2025 18:27	0:23	Hindenburg-damm	TH K	2. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
328	21.08.2025 08:47	0:19	Ulmenalle	FEU Y	2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	27	Feuer mit Menschenleben in Gefahr
329	22.08.2025 16:53	0:32	Richard-Köhn-Straße	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Rauchwarnmelder
330	22.08.2025 18:12	0:23	Elmshorner Straße	F E U BMA	2. KdoW	9	Fehlalarm
331	23.08.2025 03:53	0:22	Drosteiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
332	23.08.2025 11:54	0:42	BAB23	N O T F TV	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Fehlalarm



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
333	23.08.2025 14:43	0:32	Kleiner Reit- weg	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	15	Ausgelöste Brandmelde- anlage
334	23.08.2025 16:33	0:38	Damm	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	10	Fehlalarm aus Brandmelde- anlage
335	23.08.2025 21:56	1:55	Dingstätte	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	22	Rauchentwicklung aus Gebäude
336	24.08.2025 16:29	1:06	Thesdorfer Weg	N O T F TV	2. HLF 20/16	10	Notfall Tür verschlossen
337	25.08.2025 13:51	0:23	Wupperman- straße	F E U BMA K	2. KdoW	7	Fehlalarm aus Brandmelde- anlage
338	25.08.2025 15:50	0:35	Berliner Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	18	Angebranntes Essen
339	25.08.2025 18:17	0:33	Thesdorfer Weg / Bushal- testelle Thes- dorf	FEU K	2. HLF 20/16	7	Brennt Mülleimer
340	26.08.2025 02:10	0:41	Fahlt Waldge- biet	TH K	RW 2	4	Unterstützung Rettungs- dienst
341	27.08.2025 16:25	0:35	Sandstücke	THTV	2. HLF 20/16, 1. KdoW	7	Essen auf dem Herd, Tür verschlossen
342	28.08.2025 08:33	0:53	Hunnenbarg	THTV	2. HLF 20/16, 1. KdoW	7	Türöffnung nach Wasser- austritt
343	28.08.2025 11:00	0:20	Fahltskamp	THTIER	1. HLF 20/16	6	Taube in Not
344	28.08.2025 14:02	0:30	Friedrich - Ebert-Straße	THAUST	1. HLF 20/16	5	Austretende Betriebsstof- fe nach Verkehrsunfall
345	28.08.2025 14:22	0:34	Horn	TH K Y	2. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	12	Eingeklemmter Arm
346	30.08.2025 07:30	1:15	Friedrich - Ebert-Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1, GW-L1	18	Rauchentwicklung
347	30.08.2025 15:05	0:07	Rockvillestra- ße	TH K		4	Festsitzender Aufzug - Einsatzabbruch
348	31.08.2025 14:30	1:21	Clara-Bartram- Weg	THDRZF	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	7	Ast droht zu fallen
349	31.08.2025 21:30	0:07	Fahltskamp	TH K		6	Einsatzabbruch
350	01.09.2025 17:16	0:27	Dingstätte	TH K	1. HLF 20/16	6	Person eingeschlossen
351	01.09.2025 18:42	1:52	Datummer Chaussee	FEU	2. MTW, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	37	Zimmerbrand
352	02.09.2025 10:39	0:13	Danziger Stra- ße	F E U RWMK	2. KdoW	10	Ausgelöster Rauchwarn- melder
353	02.09.2025 11:28	0:24	Mühlenstraße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	12	Ausgelöste Brandmelde- anlage
354	02.09.2025 15:52	0:29	Rethwiese	TH K Y	1. HLF 20/16	11	Person in Aufzug einge- schlossen
355	03.09.2025 05:37	0:07	Oeltingsallee	N O T F TV		5	Notfall Tür verschlossen
356	03.09.2025 12:15	0:25	Immanuel - Kant-Straße	T H P - DRZS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	20	Unterstützung Polizei
357	05.09.2025 16:04	0:29	Im Bans	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöster Rauchwarn- melder
358	05.09.2025 16:33	0:38	Im Bans	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöster Rauchwarn- melder - Angebranntes Essen
359	06.09.2025 13:49	0:36	Dingstätte	F E U BMA K	2. HLF 20/16, 1. KdoW	11	Ausgelöste Brandmelde- anlage



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
360	06.09.2025 21:51	0:06	Dingstätte	NIL	1. KdoW	3	"NIL" Einsatz zur Lageerkundung
361	07.09.2025 08:05	0:42	Damm	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
362	07.09.2025 12:48	2:35	Moorkamp	TH K	LF 20/16-P, RW 2, DLAK 23-12	9	Ast droht zu fallen
363	08.09.2025 07:31	0:27	Fahltskamp	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
364	08.09.2025 20:22	0:24	Hindenburg-damm	TH K	1. HLF 20/16, 1. KdoW	9	Ast auf Straße
365	08.09.2025 23:37	0:43	Rabenstraße	TH K	LF 10/6	9	Wasserschaden
366	09.09.2025 04:35	0:31	Hollandweg	N O T F TV	2. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
367	09.09.2025 16:46	0:42	Leuschnerstraße	N O T F ADIP G	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	19	Unterstützung Rettungsdienst
368	12.09.2025 13:41	0:49	Pinnaudamm	N O T F TV	1. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen
369	12.09.2025 13:53	0:27	Rockvillestraße	TH K	RW 2	8	Aufzug klemmt...
370	12.09.2025 13:57	0:43	Bismarckstraße	FEU K	1. HLF 20/16	4	Brennt Mülleimer
371	13.09.2025 13:47	0:43	Am Hafen	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	15	Unklare Rauchentwicklung
372	14.09.2025 13:19	0:31	Perleberger Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
373	15.09.2025 00:01	0:24	Rockvillestraße	FEU K	1. HLF 20/16	9	Brennt Mülleimer
374	15.09.2025 15:53	0:37	Mühlenstraße	TH K	1. HLF 20/16	10	Ast auf Straße
375	15.09.2025 17:50	1:00	Prisdorf, Koppelstraße	N O T F DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	9	Patientenrettung über Drehleiter
376	16.09.2025 09:44	0:41	Koppelstraße	F E U RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöster Rauchwarnmelder
377	16.09.2025 16:36	0:29	Friedrich-Ebert-Straße	FEU K	1. HLF 20/16, 1. KdoW	12	Brennende Mülltonne
378	16.09.2025 18:29	1:01	Wedeler Weg	THAUST	2. HLF 20/16	8	Betriebsstoffe aufnehmen nach Verkehrsunfall
379	17.09.2025 17:25	0:20	Ebertpassage	FEU K	1. HLF 20/16	13	Brennt Mülleimer
380	18.09.2025 09:52	0:25	Dingstätte	F E U BMA K	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
381	18.09.2025 15:01	0:29	Rellinger Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	15	Ausgelöste Brandmeldeanlage
382	20.09.2025 04:43	0:49	Rockvillestraße	N O T F TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
383	21.09.2025 17:20	0:38	Sandstücke	TH K	2. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen - Essen auf Herd
384	21.09.2025 20:22	0:30	Thesdorfer Weg	FEU K	1. HLF 20/16	9	Kleinfeuer
385	22.09.2025 02:20	0:34	Im Bans	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Brandgeruch in Mehrfamilienhaus
386	22.09.2025 22:57	11:28	Elmshorner Straße	FEU R10	1. MTW, 2. MTW, TLF 20/40-SL, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, WLF, AB-AS, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1, GW-L1	53	Feuer - Menschenleben in Gefahr
387	23.09.2025 11:25	3:25	Elmshorner Straße	TH K	4. MTW, DLAK 23-12	5	Amtshilfe für die Polizei



lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
388	23.09.2025 14:21	0:54	Haderslebener Straße	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	17	Ausgelöste Brandmelde- anlage
389	24.09.2025 12:34	2:56	BAB23	TH X	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, 2. KdoW, ELW 1, GW-L1	19	Gefahrstoffaustritt
390	24.09.2025 16:43	0:46	Elmshorner Straße	NIL	RW 2	4	Amtshilfe für die Polizei
391	25.09.2025 15:48	0:17	Rockvillestraße	TH K	RW 2	4	Festsitzender Aufzug
392	28.09.2025 20:33	0:10	Pestalozzistra- ße	F E U RWMK	2. KdoW	26	Ausgelöster Rauchwarn- melder
393	29.09.2025 09:12	0:27	Rockvillestraße	TH K	RW 2	3	Festsitzender Aufzug
394	29.09.2025 12:02	0:38	Schulenhörn	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmelde- anlage
395	30.09.2025 04:10	0:36	Fahlskamp	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöste Brandmelde- anlage
396	30.09.2025 06:56	0:24	Elmshorner Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
397	30.09.2025 10:08	0:32	Halstenbeker Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	15	Ausgelöste Brandmelde- anlage
398	30.09.2025 16:31	0:19	Elmshorner Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
399	01.10.2025 08:59	0:21	Richard-Köhn- Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
400	01.10.2025 12:34	0:48	Tangstedt, Dorfstraße	N O T F DLK	DLAK 23-12	4	Patientenrettung über Drehleiter
401	02.10.2025 10:58	0:23	Schulenhörn	N O T F TV	RW 2	3	Unterstützung Rettungs- dienst
402	02.10.2025 21:49	0:22	Hans-Böckler- Hof	F E U AUS	2. HLF 20/16, ELW 1	9	Gelösches Feuer
403	03.10.2025 09:09	0:15	Osterloher Weg	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Unterstützung Rettungs- dienst
404	03.10.2025 14:34	0:04	Fahlskamp	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug
405	04.10.2025 05:57	0:29	Leuschnerstra- ße	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Patientin kann nicht öff- nen
406	05.10.2025 09:23	0:19	Lindenstraße	N O T F TV NA	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlos- sener Tür
407	06.10.2025 10:00	0:46	Richard-Köhn- Straße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmelde- anlage
408	08.10.2025 13:56	0:04	Diesterweg- straße	TH K		5	Festsitzender Aufzug
409	09.10.2025 11:34	0:31	Schulenhörn	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
410	09.10.2025 13:50	1:03	Jappoweg	TH K	RW 2, GW Rüst/Bahn, 2. KdoW	9	Unterstützung Rettungs- dienst
411	09.10.2025 22:47	0:35	Schauenbur- ger Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
412	11.10.2025 04:38	0:36	Appen, Wede- ller Chaussee	TH Y	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	E-Call Meldung nach Ver- kehrsunfall
413	11.10.2025 11:10	0:28	Kleiner Reit- weg	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Kuchen "rief" die Feuer- wehr
414	12.10.2025 10:14	0:46	Lindenstraße	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	15	Ausgelöste Brandmelde- anlage
415	12.10.2025 10:31	0:04	Lindenstraße	N O T F TV	2. KdoW	2	Notfall Tür verschlossen

lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
416	13.10.2025 15:05	0:25	Katerkamp	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
417	13.10.2025 19:15	0:27	Ottostraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
418	14.10.2025 04:08	0:47	Lindenstraße	FEU Y	2. MTW, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	30	Feuer - Menschenleben in Gefahr
419	14.10.2025 15:36	0:33	Saarlandstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
420	15.10.2025 08:11	0:43	Mühlenstraße	FEU K	4. MTW, TLF 20/40-SL, LF 20/16-P	10	Unklare Rauchentwick- lung
421	16.10.2025 12:44	0:43	Stettiner Stra- ße	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-L1	12	Ausgelöster Rauchwarn- melder - Angebranntes Essen
422	17.10.2025 05:25	0:34	Rehmen	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Ausgelöster Rauchwarn- melder
423	18.10.2025 08:52	0:22	Lindenstraße	N O T F TV	RW 2	3	Notfall Tür verschlossen
424	18.10.2025 19:44	0:12	Friedrich - Ebert-Straße	TH K	RW 2	4	Festsitzende Aufzug
425	19.10.2025 12:11	0:54	Buschweg	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	29	Brennt Hecke
426	19.10.2025 16:23	0:58	Westring	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmelde- anlage
427	20.10.2025 10:51	0:17	Hogenkamp	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	20	Feuermeldung
428	20.10.2025 14:26	0:34	Industriestraße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	24	Rauchentwicklung
429	20.10.2025 17:35	2:44	Am Hafen	FEU	1. MTW, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1, GW-Hygiene, GW-L1	41	Feuer in einer Lagerhalle
430	21.10.2025 07:36	1:04	Richard-Köhn- Straße	FEU	1. MTW, TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16	22	Rauchentwicklung aus Müllfahrzeug
431	23.10.2025 11:22	0:30	Rockvillestraße	TH K	RW 2	4	Person in Aufzug einge- schlossen
432	24.10.2025 15:24	1:31	Datummer Chaussee	N O T F ADIP G	2. HLF 20/16, 2. KdoW	12	Krankentransport über Drehleiter
433	24.10.2025 21:03	0:47	Elmshorner Straße	TH GAS HAUS	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	15	Gasaustritt vermutet nach Auslösung eines CO-Warners
434	27.10.2025 09:33	0:26	Mühlenstraße	TH K	RW 2	4	Bauzaun auf Gehweg
435	27.10.2025 21:45	1:00	Flensburger Straße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, ELW 1	16	Ausgelöste Brandmelde- anlage - Rauchentwick- lung in Gebäude
436	28.10.2025 22:48	0:32	Osterholder Allee	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöster Rauchwarn- melder
437	29.10.2025 07:48	1:07	Datummer Chaussee	TH G Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, ELW 1, GW-Hygiene	38	Busunfall
438	30.10.2025 19:58	0:54	Wittekstraße	TH K X	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Übelriechende Dampf- wolke bei Wohnmobil
439	31.10.2025 12:58	0:25	Drosteiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
440	31.10.2025 15:50	0:10	Elmshorner Straße	FEU	2. KdoW	16	Feuermeldung
441	04.11.2025 09:14	0:36	Eggerstedter Weg	F E U BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	17	Ausgelöste Brandmelde- anlage

lfd Nr.	Datum/Uhr- zeit	Dauer	Ort	Stich- wort	Fahrzeuge	Per- sonal	Titel
442	05.11.2025 08:34	0:31	Rabenstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	9	Notfall Tür verschlossen
443	05.11.2025 22:55	0:38	Koppelstraße	FEU	LF 20/16-P, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	24	Gemeldete Rauchent- wicklung
444	06.11.2025 08:31	0:44	Schulenhörn	F E U BMA	2. HLF 20/16, 2. KdoW	13	Ausgelöste Brandmelde- anlage
445	07.11.2025 12:36	0:56	An der Mühl- nau	TH K	1. HLF 20/16	8	Unterstützung Rettungs- dienst
446	07.11.2025 16:49	0:52	Schulenhörn	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	17	Ausgelöste Brandmelde- anlage
447	07.11.2025 18:35	0:40	Schulenhörn	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmelde- anlage
448	08.11.2025 09:57	0:50	Vogt-Ramcke- Straße	N O T F TV	2. HLF 20/16	8	Notfall Tür verschlossen
449	08.11.2025 21:31	0:23	Am Rathaus	FEU K	1. HLF 20/16	8	Brennt Restmüllbehälter
450	09.11.2025 11:00	1:30	Berliner Straße	N O T F DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	9	Unterstützung Rettungs- dienst
451	09.11.2025 12:03	0:32	Mühlenstraße	N O T F TV NA	RW 2	4	Notfall Tür verschlossen
452	10.11.2025 08:26	0:26	BAB23	THAUST	RW 2, 1. KdoW	12	Austretende Betriebsstof- fe
453	11.11.2025 08:19	0:36	Prisdorfer Stra- ße	TH Y	1. HLF 20/16, 1. KdoW, 2. KdoW	16	Verkehrsunfall
454	12.11.2025 06:30	1:09	Wilhelm - Schmitt-Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, GW-Hygiene	24	Rauchentwicklung aus Reihenhaus
455	12.11.2025 09:53	1:07	Moordamm	TH K	2. HLF 20/16, GW Rüst/Bahn	6	Unterstützung Rettungs- dienst
456	13.11.2025 13:43	0:24	Rethwiese	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
457	14.11.2025 16:02	0:58	Hindenburg- damm	FEU Y	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	39	Angebranntes Essen
458	15.11.2025 18:14	0:31	Oberst-von- Stauffenberg- Straße	TH K	1. HLF 20/16	8	Wohnungstür verschlos- sen – brennende Kerzen in der Wohnung
459	15.11.2025 19:03	3:12	BAB23	TH Y	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, ELW 1	28	Verkehrsunfall mit mehre- ren verletzten Personen
460	16.11.2025 11:21	0:54	Perleberger Straße	F E U AUS	1. KdoW	2	Brannte Powerbank
461	16.11.2025 12:31	0:59	Großer Reit- weg	FEU	2. MTW, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1	20	Knallgeräusche einer Heizungsanlage
462	17.11.2025 04:04	0:26	Borsteler Weg	N O T F TV	1. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen
463	17.11.2025 14:44	0:56	Appen, Op de Lohe	N O T F NA DLK	RW 2, DLAK 23-12	8	Unterstützung Rettungs- dienst
464	19.11.2025 00:19	0:36	Hörnkamp	N O T F TV	1. HLF 20/16	7	Notfall Tür verschlossen
465	19.11.2025 18:45	0:45	Berliner Straße	K B F ADIP	1. HLF 20/16, 1. KdoW	7	Unterstützung Rettungs- dienst
466	20.11.2025 09:48	1:06	Finkeneck	N O T F TV	2. HLF 20/16	8	Notfall Tür verschlossen
467	20.11.2025 16:09	1:51	Oberst-von- Stauffenberg- Straße	FEU Y	MZF-Bahn, TLF 20/40-SL, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, GW-Hygiene	39	Feuer mit Menschenle- ben in Gefahr
468	25.11.2025 09:02	0:40	Jansenallee	F E U RWMK	LF 20/16-P, 2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	13	Ausgelöster Rauchwarn- melder
469	25.11.2025 23:25	0:47	Koppelstraße	TH GAS HAUS	LF 20/16-P, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	16	Ausgelöster Kohlenmon- oxidmelder



Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
470	26.11.2025 00:52	0:23	Pestalozzistraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	8	Notfall Tür verschlossen
471	26.11.2025 07:10	0:32	Bahnhofstraße	F E U RWMK	1. MTW, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12	15	Ausgelöster Rauchwarnmelder
472	26.11.2025 14:46	0:54	Rethwiese	F E U RWMK	MZF-Bahn, 1. MTW, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12	13	Ausgelöster Rauchwarnmelder
473	26.11.2025 17:26	0:54	BAB23	THAUST	1. MTW, TLF 20/40-SL, 2. HLF 20/16, RW 2	15	Betriebsstoffe aufnehmen nach Verkehrsunfall
474	28.11.2025 04:37	0:41	Pestalozzistraße	N O T F TV	2. HLF 20/16	9	Notfall Tür verschlossen
475	28.11.2025 08:28	0:52	Ziegeleiweg	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	25	Rauchentwicklung aus Müllfahrzeug
476	28.11.2025 17:43	1:07	Datummer Chaussee	K B F ADIP G	1. KdoW	2	Unterstützung Rettungsdienst
477	29.11.2025 10:16	0:24	Berliner Straße	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW	10	Brandgeruch in Mehrfamilienhaus
478	29.11.2025 11:13	0:32	Memeler Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
479	29.11.2025 12:54	0:04	Berliner Straße	N O T F TV	1. HLF 20/16	9	Notfall hinter verschlossener Tür
480	30.11.2025 19:18	0:45	Breslauer Straße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	27	Brandgeruch
481	02.12.2025 05:35	0:23	Friedrich-Ebert-Straße	TH K	LF 20/16-P	3	Wasserschaden
482	03.12.2025 14:31	5:31	Thesdorfer Weg	FEU G	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1, GW-Hygiene	32	Brennende Gasflasche - Explosion in Gebäude
483	04.12.2025 13:40	0:34	Wittekstraße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	14	Ausgelöste Brandmeldeanlage
484	04.12.2025 15:53	0:11	Elmshorner Straße	THAUST K		1	Auslaufende Betriebsstoffe
485	07.12.2025 02:43	0:22	Rellingen, Wacholderweg	T H P - DRZS	DLAK 23-12	5	Unterstützung Polizei
486	07.12.2025 16:25	0:35	Grenzdamm	TH K	1. HLF 20/16	6	Festsitzender Aufzug
487	08.12.2025 20:22	0:43	Berliner Straße	FEU K	1. HLF 20/16	7	Brennt Müllcontainer
488	09.12.2025 10:43	0:47	Im Hauen	TH K	1. HLF 20/16	5	Unterstützung Rettungsdienst
489	09.12.2025 17:12	8:03	Am Hafen	FEU 3	MZF-Bahn, 1. MTW, 2. MTW, TLF 20/40-SL, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, RW 2, WLF, AB-AS, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12, ELW 1, GW-Hygiene, GW-L1	65	Gebäudebrand
490	10.12.2025 10:33	0:28	Am Hafen	FEU K	1. MTW, 4. MTW, 1. KdoW, DLAK 23-12	8	Kontrolle nach Gebäudebrand
491	11.12.2025 15:47	0:55	An der Raa	FEU K	2. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Brennt Hochsitz
492	11.12.2025 18:08	0:37	An der Raa	FEU K	2. HLF 20/16	8	Brennender Papiermüll
493	11.12.2025 20:05	0:25	Bahnhofstraße	F E U BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
494	13.12.2025 12:21	0:36	Schulenhörn	FEU K	1. HLF 20/16	4	Brennende Matratze
495	14.12.2025 21:42	0:23	Feldstraße	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
496	14.12.2025 21:48	0:18	Rockvillestraße	T H P - DRZS	2. KdoW, DLAK 23-12	16	Amtshilfe

Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
497	15.12.2025 05:47	0:58	Friedrich-Ebert-Straße	TH K	1. HLF 20/16	5	Wasserschaden
498	17.12.2025 05:41	1:54	Hindenburgdamm	FEU K	1. HLF 20/16, 2. KdoW, GW-Hygiene	8	PKW-Brand
499	17.12.2025 15:56	0:45	BAB23	FEU G	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	24	Brennt Anhänger
500	18.12.2025 16:10	0:26	Breslauer Straße	N O T F TV		4	500. Alarmierung in diesem Jahr – Einsatz endet glimpflich
501	18.12.2025 16:56	2:21	Rockvillestraße	T H BAHN Y	MZF-Bahn, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, GW Rüst/Bahn, 2. KdoW	25	Amtshilfe für die Bundespolizei
502	18.12.2025 23:24	0:32	Drosteiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
503	21.12.2025 11:16	0:27	Drosteiweg	F E U RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW	13	Angebranntes Essen
504	23.12.2025 18:35	1:10	Berliner Straße	TH K	LF 20/16-P	6	Defekte Heizung, Wasser mit Wassersauger aufgenommen
505	23.12.2025 21:37	0:28	Ziegeleiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
506	25.12.2025 03:44	2:16	Berliner Straße	TH K X	1. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Unbekannter stechender Geruch
507	25.12.2025 11:55	1:07	BAB23	THAUST	1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	11	Ausgetretene Betriebsstoffe
508	25.12.2025 13:18	0:27	Drosteiweg	N O T F TV	1. HLF 20/16	6	Notfall Tür verschlossen
509	25.12.2025 17:56	0:10	Grenzdamm	TH K		4	Person in Aufzug eingeschlossen
510	25.12.2025 21:22	1:46	Berliner Straße	TH K	1. HLF 20/16, 2. KdoW, GW-Hygiene	9	Unbekannter stechender Geruch
511	26.12.2025 15:09	1:10	Am Hafen	F E U BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, LF 20/16-P, DLAK 23-12	16	Brandmeldeanlage ausgelöst
512	27.12.2025 11:53	1:45	An der Mühlennau	F E U BAHN	1. HLF 20/16, 1. KdoW, LF 20/16-P, GW Rüst/Bahn, GW-Hygiene, LF 10/6	28	Heiss gelaufene Bremssen an Regional Express
513	27.12.2025 13:29	2:40	Pestalozzistraße	TH K	1. HLF 20/16, 1. KdoW, GW-Hygiene	11	Notfall Tür verschlossen
514	27.12.2025 15:01	0:18	Thesdorfer Weg	THAUST K	1. KdoW	2	Technisch Hilfe Ölspur
515	27.12.2025 20:48	0:47	Rabenstraße	FEU G	ELW 1, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12,	36	Rauchentwicklung auf Hochhausdach
516	28.12.2025 14:40	0:24	Heinrich-Boschen-Straße	F E U RWMK	1. KdoW, 1. HLF 20/16	14	Rauchwarnmelder
517	30.12.2025 12:36	0:26	Westring	FEU K	1. KdoW, 2. HLF 20/16	7	Unklare Rauchentwicklung
518	31.12.2025 22:03	0:52	Schulenhörn	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW, GW-Hygiene, DLAK 32-12	23	Brennende Müllcontainer

